

HALLO

Sonntag, 25. Januar 2015 · Ausgabe 7/2015 · Verteilte Auflage: 118 368
Jeden Sonntag · kostenlos · www.hallo-muensterland.de

Münster

Senioren
Sonderbeilage mit Themen,
die die ältere Generation
interessieren.



Wetter heute 4°
-1°

Wetter morgen 4°
0°

Kontakt

Verteilung, Kleinanzeigen
☎ 0251/690 4652
Anzeigen
☎ 0251/690 96-21 bis -27
anzeigen@hallo-muensterland.de
Redaktion
☎ 0251/690 96-12 bis -19
redaktion@hallo-muensterland.de

Neuwahlen



Europa blickt nach Griechenland

Knapp zehn Millionen Wahlberechtigte entscheiden heute in Griechenland über die neue Zusammensetzung des Parlaments und einen möglichen Sieg der Linkspartei Syriza.
Weltblick

Handball-WM

Locker zum Gruppensieg

Eine deutsche B-Auswahl hat im letzten Gruppenspiel Saudi-Arabien deklassiert und trifft im Achtelfinale auf Ägypten.
Sport



Foto: dpa/Marcel Kusch

Winter? Können wir nicht

Weißes Intermezzo
sorgt für Verkehrschaos
Weltblick

www.Nichtraucherwerkstatt.de

Kurs: Endlich Nichtrauchen

Mittwoch, 11. Februar 2015
7 x, 18.30 Uhr
Zuschuss von ges. KK
Infoveranstaltung:
Mittwoch, 4. Februar 2015
um 18.30 Uhr

Hochstr. 2 · Münster · Fon 5 38 94-60



Bitte beachten Sie unser
Magazin
im Innenteil.

IBS DER BÜROFACHMARKT FÜR MÜNSTER!

IBS BüroTIPPI! GmbH & Co. KG
Schiffahrter Damm 24 • 48145 Münster

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9:00 bis 19:00 Uhr
Sa. 10:00 bis 16:00 Uhr



„Da muss ich hin für Büro, Schule, Studium, Prints und kleine Geschenke!“

IN MÜNSTER ZUR STELLE **Profisda** PERSONALPLANUNG

- Sozialversicherungsfachangestellte m/w Fachrichtung Krankenkassen für den Bereich Call-Center in Vollzeit/Münster ab sofort
- Autolackierer m/w in Vollzeit Raum Münster ab sofort
- Call-Center-Agent m/w Inbound in Vollzeit/Münster ab sofort



bewerbung@profisda.de
Frau Kerstin Fibbe
Tel. 02 51 / 9 15 99 68-5

WLAN-Repeater

TP-LINK
The Reliable Choice

TL-WA854RE

- Verstärkt das WLAN-Signal
- Bis zu 300Mbps schnell
- Mit Signalstärkeanzeige
- WPS-Funktion
- Plug'n'Play

19,-



OMEGA ELECTRONIC



Omega electronic GmbH
Salzstraße 35
48143 Münster

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 10:00-19:30 Uhr
Tel.: 0251 - 38 44 54 0

www.omega.ms
Email: info@omega.ms

Stark im Netz!

JETZT ONLINE WERBEN!



hallo-muensterland.de

*Angebot gültig vom 25.01. bis 31.01., nur solange der Vorrat reicht!

The ABBA Tribute-Show

Live! with Band

Swedish Legend

Special Guest & Moderation: Harpo (Moviestar)

Sonntag · 1. März 2015 · 19 Uhr
Münster · Congress-Saal Halle Münsterland

Tickets unter:
www.ADticket.de | hotline 0180-6050400
WN-Ticketshop, Ticket to Go, CD-Forum,
Reisebüro Hülsmann, swedishlegend.com



GROSS-DEMOS: Sowohl das „Keinen-Meter“-Bündnis als auch „Münster gegen Pegida“ (r.: Organisator Stephan Orth) gehen am Freitag (30. Januar) auf die Straße, um erneut ein Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit zu setzen. Das Bündnis macht sich um 16 Uhr vom Bahnhof aus auf den Weg gen Domplatz, wo es um 18 Uhr auf die Pegida-Gegner trifft. Die Polizei rechnet mit über 10000 Demonstranten. Der örtliche Dresden-Ableger Müngida hat noch keine Kundgebung angemeldet.

„Ein mulmiges Gefühl“

Jüdische Gemeinde 70 Jahre nach Ende der Shoah in Sorge

Von Florian Levenig

Am Dienstag (27. Januar) jährt sich die Befreiung von Auschwitz zum 70. Mal. Dass sich ausgerechnet in diesen Tagen, in denen der Shoah gedacht wird, Juden in aller Welt bedroht fühlen, „macht mich unendlich traurig“, sagt Sharon Fehr.



Sharon Fehr

MÜNSTER. Die schlimmen Nachrichten, sie reißen nicht ab. Die Morde von Paris, der Messerstecher von Tel Aviv, aber auch der alltägliche Antisemitismus auf deutschen Straßen treiben

Gedenkfeier

Die Stadt, die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen und die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit gedenken am Dienstag (27. Januar, 16.30 Uhr), dem Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers, der Opfer des Dritten Reiches. Treffpunkt ist der Zwinger, um 17 Uhr schließt sich ein ökumenischer Gottesdienst (Apostelkirche) an.

den Vorsitzenden der jüdischen Gemeinde Münster um. In Großstädten wie München, weiß Fehr, „verstecken die Leute ihre Kippa, wenn sie das Haus verlassen. Aus Angst vor Pöbeleien.“

Er selbst trage die Kopfbedeckung „mit Stolz“. Verboten lasse er sich die Ausübung seines Glaubens gewiss nicht. Da er aber auch Verantwortung für die knapp 800 Gemeindeglieder trage und um deren „subjektiven Ängste“ wisse, sei es jedem, der „ein mulmiges Gefühl“ hat, überlassen, wie er es damit in der Öffentlichkeit halte. Wobei: Münster sei zwar „keine Insel der Glückseligen“, so Fehr. Aber: „Ich habe das Gefühl, dass die Menschen hier besser aufeinander aufpassen als andernorts.“ Dass sie für Toleranz und gegen Judenhass einstehen. Bestes Beispiel: „die Anti-Pegida-Demo zu Jahresbeginn“.

Zwar hätten Polizei und Behörden auch in Münster derzeit „ein besonders

wachsame Auge“. Hochsicherheitsvorkehrungen wie etwa vor jüdischen Einrichtungen in Berlin seien indes „bei uns, zum Glück, noch nicht notwendig“.

Info

Anfang der 30er Jahre war die Gemeinde etwa so groß wie heute. Gut 700 Juden hätten damals in Münster gelebt, weiß Stadtarchivarin Anja Gussek. 1938 waren es noch 430, der Rest sei vor den Nazis geflohen. Vier Deportationen gab es während des Krieges, die größte am 13. Dezember 1941 gen Riga. Nur vier Domstädter überlebten, unentdeckt, den Holocaust in der Heimat. 1947 lebten 23 Juden in Münster, erst mit dem Neubau der Synagoge (Eröffnung am 12. März 1961) zog die Zahl sprunghaft an. Wichtigstes Werk zu dem Thema ist das Buch „Jüdische Familien in Münster 1935-1945“ von Gisela Möllenhoff und Rita Schlautmann-Overmeyer (Münster, 2001). (flo)

ALLERMÖBEL
Qualitäts-Teakmöbel
direkt vom Hersteller

Wegen Sortimentswechsels
bis **20%*** Rabatt im Geschäft
* bis 31.1.2015

www.allermoebel.de

Öffnungszeiten
Mo. 12.30 – 18.00 Uhr
Mi. – Fr. 12.30 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

Hier finden Sie uns
Hengeloer Straße 8
48455 Gildehaus
Tel. 0 59 24/900 9000

Mehr Artikel vor Ort!

Aktion
Sauberes Münster 2015

STADT MÜNSTER

Sie räumen auf, wir helfen mit!

Termin für die Müllsammelaktion: 20. bis 26. März 2015
Anmeldung und Infos bei den AWM: Tel. 0251/60 52 55, Fax 0251/60 52 63,
E-Mail awm@stadt-muenster.de
Anmeldung und Infos im Internet: www.awm.muenster.de
Anmeldeschluss: 20. Februar 2015
Mitmachen kann jeder: Schulklassen, Kitas, Vereine, Nachbarschaften, Familien usw.
Wo kann gesammelt werden? Überall in Münster
Unterstützung durch die AWM: Sammelzangen, Handschuhe, Müllsäcke

Eine Gemeinschaftsaktion der AWM und der Bürgerinnen und Bürger Münsters unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Markus Lewe

Münstersche Zeitung
Stadtwerke Münster
ANTENNE MÜNSTER
awm Saubere Lösung

SchuldnerAtlas 2014: Entwicklung in Münster

Raus aus dem Schuldensumpf

VZ-Beratung mit mehr Zulauf

Der SchuldnerAtlas 2014 weist für Münster einen Positivtrend aus: 8,32 Prozent der über 18-Jährigen sind demnach verschuldet – ein Rückgang um 0,21 Prozentpunkte. Darüber sprach HALLO-Redakteurin Annika Wienhöller mit Simone Weinke von der münsterischen Verbraucherzentrale (VZ).

zu haben. Ursachen sind beispielsweise auch Krankheit, der Wegfall von Überstunden sowie eine Scheidung oder Trennung, und wenn dann die Ausgaben nicht an das veränderte Einkommen angepasst werden.

Wie schaffen es Verbraucher, sich aus dem Schuldensumpf zu befreien?

Weinke: Auf keinen Fall den Kopf in den Sand stecken, sondern professionelle Hilfe holen. Zunächst geht es um die Existenzsicherung: die Miete, Zahlungen an den Energieversorger und der notwendige Lebensunterhalt. Das wichtigste Werkzeug dabei ist die Pfändungstabelle. Ein Verbraucherinsolvenzverfahren wäre der letzte Schritt. Aber in allen Fällen können wir Wege aufzeigen, wie der Schuldenabbau gelingen kann.

Warum gelingt es vergleichsweise vielen Domstädtern, ihre Schulden abzubauen?

Weinke: Grundsätzlich ist Münster eine Insel der Glückseligkeit: Hier leben viele gut ausgebildete Menschen. Nichtsdestotrotz verzeichnen wir einen anderen Trend: Immer mehr Verbraucher kommen zu uns in die Schuldnerberatung.

Was ist häufig der erste Schritt in die Überschuldung?

Weinke: Zu allererst: keinen Überblick über die eigenen Finanzen

i ☎ 0251/20 86 53 06, offene Sprechstunde: montags von 9.30 bis 12 Uhr.



Foto: Creditreform/Boniversum/microm

Der SchuldnerAtlas 2014 für Münster als Grafik: Grün gekennzeichnete Gebiete haben eine sehr niedrige Schuldnerquote, gelb steht für Werte im mittleren Bereich und in rot markierten Stadtteilen leben viele Verschuldete.

Die wichtigsten Ergebnisse im Überblick

■ 8,32 Prozent der Münsteraner über 18 Jahre stecken im Schuldensumpf. Das entspricht 0,21 Prozentpunkten weniger als 2013.
 ■ In absoluten Zahlen ausgedrückt: Bei knapp 21 000 Domstädtern übersteigen die monatlichen Ausgaben die Einnahmen.

■ Eine hohe Schuldnerquote weisen weiterhin die Stadtteile im Nordosten auf: Kinderhaus, Sprake, Gelmer, Coerde, Handorf.
 ■ In Wolbeck, Angelmodde, Hilstrup und im Süden der Innenstadt ist die Schuldnerdichte wie in 2013 erhöht.

■ Gering verschuldet sind nach wie vor die Verbraucher im Rest-Stadtkern sowie in Nienberge, Roxel, Alsbachten und Amelsbüren.

■ Abgesehen vom Innenstadtbereich mit der Postleitzahl 48143 hat die Schuldnerdichte überall abgenommen.

■ Am höchsten ist die Überschuldung wie gehabt in Kinderhaus und Sprake – trotz geringerer Schuldnerdichte als im Vorjahr.



Fotos: awi

DAS BESTE KOMMT ZU ANFANG.

Jetzt im Januar: ab 0 % FINANZIEREN inkl. 5 JAHREN GARANTIE**



z. B. RENAULT TWINGO Dynamique S C e 70

Bar schon ab **9.450,- €**

z. B. RENAULT KANGOO HAPPY FAMILY dCi 90

Bar schon ab **16.450,- €**

Ausstattung:

- LED-Tagfahrlicht
- Geschwindigkeitsbegrenzer
- Klimaanlage
- Radio R & Go inkl. DAB u. Bluetooth
- Lederlenkrad
- 5 Türen
- Reifendruckkontrolle

monatlich ab **€ 99,-***

Ausstattung:

- Radio 4x20 Watt Bluetooth
- Klimaanlage
- Nebelscheinwerfer
- Berganfahrhilfe
- CD, USB, AUX
- 2 Schiebetüren
- Tempomat
- Metallic-Lackierung

monatlich ab **€ 149,-***

*Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 999,- €, Nettodarlehensbetrag 9.851,- €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 99,- € und eine Schlussrate: 4.010,- €), eff. Jahreszins 0,00 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,00 %, Gesamtbetrag der Raten 9.851,- €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 10.850,- €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig für Vorführwagen.

*Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 999,- €, Nettodarlehensbetrag 15.926,52 €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 149,- € und eine Schlussrate: 7.135,52 €), eff. Jahreszins 0,00 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,00 %, Gesamtbetrag der Raten 15.926,52 €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 16.925,52 €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig für Vorführwagen.

Gesamtverbrauch (l/100km) kombiniert: 4,6-4,5; CO2-Emissionen (g/km) kombiniert: 119-105; CO2-Effizienz C-B (EG) Nr. 715/2007

Autohaus Twent GmbH im Autoforum Münster

46325 Borken Königsberger Str. 3 Tel. 02861/80451-0
 48163 Münster • Kölner Straße 1 • Tel. 0 25 01 / 97 38 - 300
www.autoforum-muenster.de



**2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie gem. Vertragsbedingungen, nur gültig mit Abschluss eines Darlehensvertrages über die RCI Bank.) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung. Abbildungen können Sonderausstattungen enthalten. Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten. Gültig für Vorführwagen. Alle Angebote sind gültig solange der Vorrat reicht, spätestens jedoch bis 31.01.2015. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.



Mal in der Telefonzelle stöbern

AWM eröffnen „Wechselstuben“ / Neues Angebot zur Abfallvermeidung

MÜNSTER. Dass in einer ausrangierten Telefonzelle eine Möglichkeit zur Abfallvermeidung steckt, zeigen die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (AWM) mit

ihrem neuem Angebot und haben Telefonzellen zu sogenannten „Wechselstuben“ umgebaut.

Ab sofort gibt es damit für alle Münsteraner an jedem

der elf AWM-Recyclinghöfe die Möglichkeit, noch gut erhaltenes Spielzeug, Bücher sowie CDs zu tauschen oder zu verschenken. Gleichzeitig können sie

auch selbst dort stöbern. Teile mit Elektroanschluss dürfen aus Haftungsgründen nicht in die Wechselstuben gelegt werden. Infos unter www.awm-tauschmarkt.de.

Kurz notiert

Alles eine Frage des Geldes

MÜNSTER. „Verdienen Sie, was Sie verdienen?“ Die Frage stellt Gerda Dellbrügge den Gästen auf Einladung der Wirtschaftsförderung am Dienstag (27. Januar, 19 Uhr/Stadtweinhaus). Die Referentin spricht über Einstellungen, Denkmuster und Glaubenssätze, die das Verhältnis zu Geld prägen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Info: www.muenster-gruendet.de.

Was zieht Menschen zu Pegida?

MÜNSTER. Mit sozialpsychologischen Ansätzen beleuchtet Alexander Yendell, Religionssoziologe der Universität Leipzig, in einem Vortrag am Mittwoch (28.

Januar) das Ausmaß der Islamfeindlichkeit in Deutschland. Ab 18.15 Uhr diskutiert er im Raum R553 des Instituts für Soziologie, Scharnhorststraße 121, darüber, warum sich die Bevölkerung Ostdeutschlands vom Islam und den Muslimen noch etwas bedrohter fühlt als die im Westen.

Hallenbad wird saniert

WOLBECK. Am 40 Jahre alten Becken des Hallenbades Wolbeck nagt der Zahn der Zeit. Eine zügige Sanierung verhindert nach Ansicht der Experten größere Schäden. Anfang Mai wird das Hallenbad daher voraussichtlich bis Ende 2015 geschlossen. Für Schulen und Vereine im Ortsteil wird nach Ausweichmöglichkeiten gesucht.

Empörung in Lotto-Kreisen

Lizenzgebührenerhöhung von 100 auf 1250 Euro sorgt für Ärger

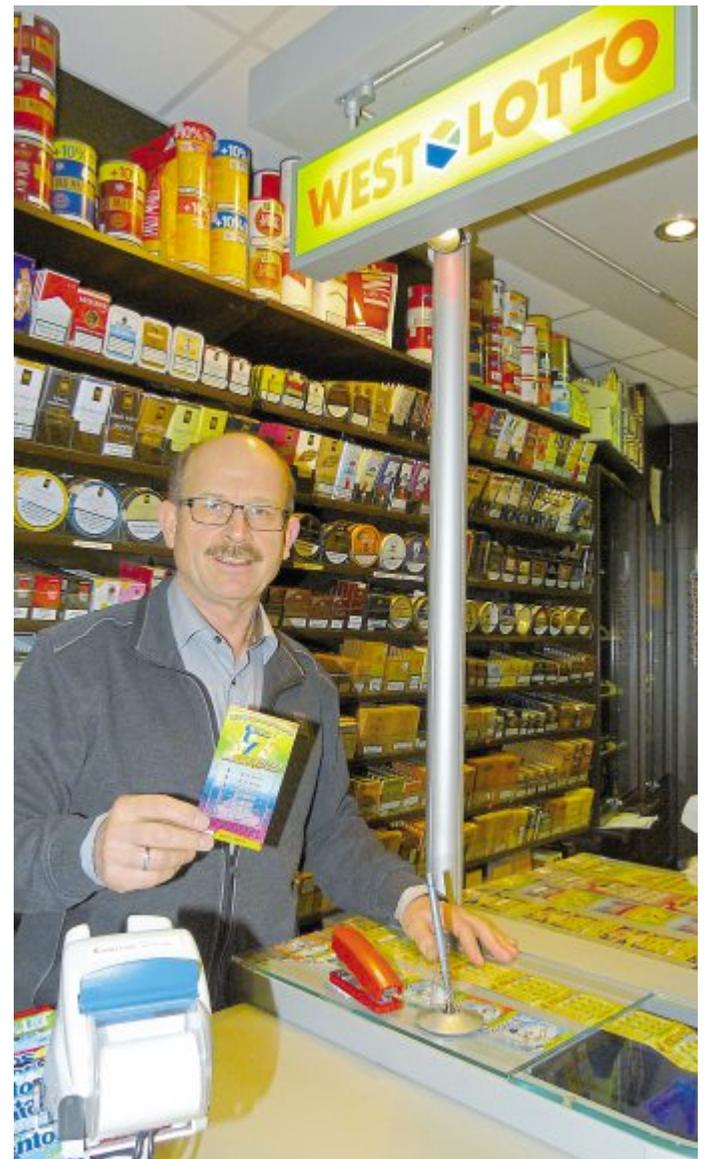
Von Olesya Schaudin

„Um eine Lotto-Acceptance-Stelle in unserem Land betreiben zu können, muss man offensichtlich eine Menge Geld mitbringen“, schüttelt Tobias Buller, geschäftsführender Vorstand des Lotto- und Totoverbandes der Annahmestellen-Inhaber NRW aus Münster, verständnislos den Kopf.

MÜNSTER. Der Grund für die Empörung, die derzeit in Lotto-Kreisen herrscht: eine starke Erhöhung der Lizenzgebühr, die Betreiber an die jeweilige NRW-Bezirksregierungen zahlen müssen. 1250 Euro kostet seit 1. Oktober vergangenen Jahres eine solche Erlaubnis für fünf Jahre. Früher mussten sie nur 100 Euro berappen.

Im Rahmen sogenannter Sammelanträge hat Westlotto die Gebühren für die Antragsteller freiwillig übernommen. „Anträge, die quasi zwischen diesen Sammelanträgen eingereicht wurden, mussten jedoch selbst bezahlt werden“, sagt Westlotto-Pressesprecher Axel Weber. Der Grund: Die Bearbeitung einzelner Anträge bedeutete für die Lotogesellschaft einen zu hohen Aufwand. „Solche Sammelanträge haben wir aber nur zwei oder drei Mal stellen können, dann wurden sie von den Bezirksregierungen Ende des vergangenen Jahres verboten“, so Weber.

Den Grund für die drastisch erhöhte Summe sieht Tobias Buller in der Änderung der Gebührenordnung. Diese schreibe eine Lizenzgebühr von 1000 bis 5000 Euro vor. „Dabei soll sowohl das wirtschaftliche Interesse als auch der amtliche Aufwand für die Prü-



50 Lotto-Acceptance-Stellen gibt es in Münster. Alfred Karweger betreibt seine an der Salzstraße.

Foto: os

fung berücksichtigt werden“, erklärt er. Nur: Die Behörden hätten diese Berechnungen nie gemacht und die gleiche Summe in Höhe von 1250 Euro für alle Annahmestellen festgelegt.

„Doch damit gebe ich mich nicht zufrieden, eine entsprechende Klage auf Einsicht in die Verwaltungsakte ist vor dem Verwaltungsgericht Düsseldorf er-

hoben“, fügt Buller hinzu.

„Für manche Annahmestellen bedeute diese Erhöhung wahrscheinlich das Aus“, vermutet Alfred Karweger. Seine Lage beschreibt der Lottomann, der bereits seit 20 Jahren eine Annahmestelle an der Salzstraße betreibt, als „noch stabil“. „Es gibt aber viele kleinere Läden, die es wirtschaftlich kaum bewältigen werden.“

IHK warnt vor Schwindlern

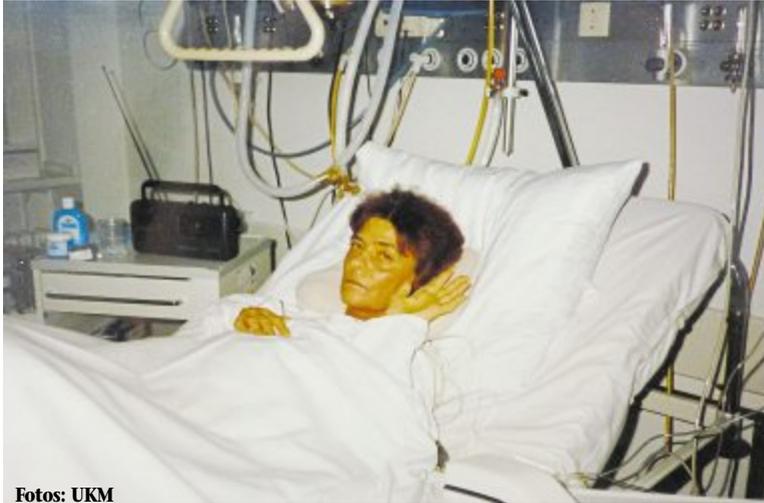
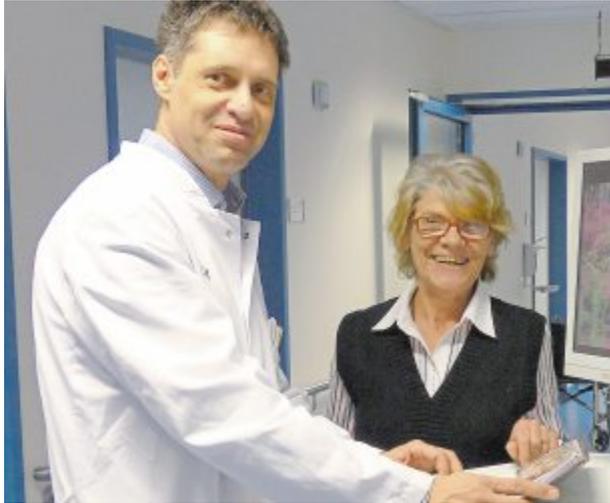
MÜNSTER. Vor gefälschten Rechnungen, mit denen derzeit Unternehmen aufgefordert werden, einen Rundfunkbeitrag zu zahlen, warnt die IHK Nord Westfalen. „Aufgrund ihrer professionellen Gestaltung sind die falschen Zahlungsaufforderungen nur schwer von echten Anschreiben zu unterscheiden“, so Dr. Jochen Grütters, Leiter des Geschäftsbereichs Recht.

Erkennbar sei der Betrugsversuch an der falschen Beitragsnummer. Grütters rät, zu prüfen, ob die im Schreiben angegebene mit der persönlichen Beitragsnummer übereinstimmt. Weitere Hinweise: die fehlende Übereinstimmung mit der auf dem SEPA-Überweisungsvordruck angegebenen Kontoverbindung und eine falsche Rufnummer des Beitragsservice-Telefons.

Natürlich schön
Natürlich schön – in jeder Situation

Mit Permanent-Make-up: Es gibt viele Möglichkeiten die Augen, Augenbrauen und Lippenkonturen hervorzuheben.

Kosmetik Derendorf-Sehr | Bült 2 | 48143 Münster
Tel.: 0251/46340 | Termine nach Vereinbarung
Öffnungszeiten Mo-Fr 9:00-18:00 Uhr
info@kosmetik-patchwork.de



Fotos: UKM

FITTER DENN JE: Zwei kleine Tabletten morgens, zwei kleine Tabletten abends – das ist alles, was Anna Siefert an ihre Lebertransplantation vor 20 Jahren erinnert. Dabei war die Situation für sie damals lebensbedrohlich: Zwar konnten starke Blutungen im Bauchraum nach einem Sturz zuerst gestoppt werden, führten aber wenige Tage später zu akutem Leberversagen. Im Januar 1995 erhielt die damals 50-Jährige am Universitätsklinikum Münster (UKM) ein neues Organ (Bild r.). Erst vor wenigen Tagen erfolgte die insgesamt 500. Lebertransplantation in dem Krankenhaus. Mit Professor Hartmut Schmidt hat sich Siefert (Bild l.) zum Jahrestag ihrer OP ein Fotoalbum angesehen, in dem die heute 70-Jährige Bilder von ihrem einstigen Klinikaufenthalt aufbewahrt.

„Radikaler Schritt“

Groß angelegte Anleihekäufe der EZB

Umstrittenes Kaufprogramm: Um die Deflationsgefahr zu bannen, flutet die Europäische Zentralbank (EZB) die Märkte bis September 2016 durch den Kauf von Staatsanleihen mit mehr als einer Billion Euro. Professor Johannes Becker von der Uni Münster über die historische Entscheidung.

Die EZB bringt die Notenbankpresse auf Hochtouren. Über die Kreditvergabe der Banken soll so die Konjunktur angekurbelt werden. Kann das funktionieren?

Becker: Das ist schwer zu sagen. Die Zinsen sind ja bereits seit längerem auf einem Rekordtief – ohne dass dadurch die Investitionsbereitschaft insbesondere in den südeuropäischen Ländern merklich beflügelt wurde. Das könnte zum Beispiel daran liegen, dass es an rentablen Projekten mangelt. Das große Kaufprogramm ist derweil ein radikaler Schritt. Es könnte dafür sorgen, dass die Menschen in der Erwartung steigender Preise große Anschaffungen vorziehen. Bisher hatten sie diese womöglich aufgeschoben, weil sie mit weiter sinkenden Preisen rechneten. Durch die steigende Nachfrage nach Waren und Dienstleis-

tungen könnte also die Wirtschaft belebt werden.

Ein Nebeneffekt der Maßnahme könnte eine Schwächung des Euro sein.

Becker: ... was sich positiv auf die Exporte auswirkt. Zugleich würden Importe aber teurer, was wiederum die Kosten der Unternehmen in die Höhe treiben würde – und damit auch die Preise. Und: Urlaube in den USA, der Schweiz und Großbritannien würden teurer.

Es scheint also nicht unwahrscheinlich, dass mit dem vielen Geld die Deflationsgefahr gebannt ist – wenn sie denn überhaupt bestand.

Becker: Der aktuelle Rückgang des Preisniveaus ist vor allem eine Folge des billigen Öls. Die Kerninflation liegt seit Jahren stabil zwischen ein und zwei Prozent.

Wenn mit der Billionenspritze tatsächlich die Inflation steigt – würden dann auch die Zinsen wieder in die Höhe gehen?

Becker: Das ist sehr wahrscheinlich. Ob Häuslerbauer auch langfristig mit billigen Krediten rechnen können, ist daher fraglich. (kn)

Kurz notiert

Kindergeld: Neues Verfahren

MÜNSTER. Die Bundesagentur für Arbeit hat das Auszahlungsverfahren für Kindergeld geändert. Die im Internet veröffentlichten Termine sind verbindlich. Überweisungstag und Geldeingang stimmen jetzt überein. Weitere Infos gibt es unter der kostenlosen Kindergeld-Hotline ☎ 0800/4 55 55 33. Den aktuellen Überweisungsplan finden Interessierte online unter www.arbeitsagentur.de.



Westfalen
Meine Tankstelle.



**TREUE LOHNT SICH
NUR BEI WESTFALEN.**

Top-Angebot

Sie haben 3 x 30 Liter
oder mehr bei uns getankt?
Dann erhalten Sie eine Kiste
Krombacher gratis.
Sie zahlen nur das Pfand.



Jetzt Treuekarten holen, Stempel sammeln und vollständig
abgestempelte Karte bis zum 28.02.2015 einlösen.

Westfalen DRIVE IN Tankstelle Frank Wadlinger

Kopenhagener Str. 19 · 48163 Münster Amelsbüren
Direkt an der A1 · www.westfalen-tankstellen.de



HALLO LESERREISE

p.P.
€ 129,-

2 Tage Bonn
Rhein in Flammen
Die Nacht der Bengalfeuer

Der Rhein in Flammen von Linz bis Bonn ist ein Erlebnis - ob zu Lande oder zu Wasser. Krönender Abschluss ist das Finale in Bonn mit dem Höhenfeuerwerk.

- Fahrt im modernen Reisebus mit Getränkeservice
- Gästebetreuung
- Aufenthalt in Koblenz während der Rückfahrt
- 1x Übernachtung/Frühstücksbüfett im
**** Günnewig Hotel Residence

ZUSATZPROGRAMM - MS BEETHOVEN:

Um ca. 16 Uhr beginnt Ihre Schiffsreise Bonn - Linz - Bonn. Rot leuchtende Bengalfeuer tauchen die Ufer und Sehenswürdigkeiten zwischen Linz und Bonn in ein festliches Licht. Umrahmt von fünf Feuerwerken fährt die Flotte aus rund 60 illuminierten Schiffen von Linz zurück nach Bonn, bis ein musiksynchrones Feuerspektakel den krönenden Abschluss bildet - ca. 16.00 - 23.30 Uhr. Preis inkl. VvG, Kaffee-Gedeck und 2-Gang-Menue, reservierte Plätze, Feuerwerksabgabe (bitte bei Buchung angeben) **pro Person € 74,-**

**** Günnewig Hotel Residence Bonn

Das Hotel überrascht mit Charme und Stil und einer einmaligen Lage im Zentrum von Bonn, direkt am Kaiserplatz.



Kochen verbindet: Margarita, Larissa, Nina, Thorsten, Swetlana, Thorsten und Julia (v.l.) kannten sich zunächst nicht. Aber nach einer gemeinsamen Stunde am Herd herrscht bereits eine vertraute Atmosphäre. „Auf einen weiterhin schönen Abend. Prost!“

Foto: leh

In fremden Töpfen rühren

Kochen mit Unbekannten im Trend / Cookasa-Events in Münster

Von Tim Lehmann

Schmunzelnd verfolgt Swetlana das Treiben in ihrer Küche. Sechs Wildfremde rühren in ihren Töpfen. Es duftet verführerisch nach gebratenen Zwiebeln. „Hast du auch Öl und Gewürze?“, fragt jemand. Die 28-jährige Gastgeberin zeigt den unbekanntenen Köchen und Küchenhelfern, wo die Ingredienzien stehen.

MÜNSTER. Kochen mit Fremden - der Trend hat auch die Domstadt erreicht. Über ein soziales Netzwerk hätte sie davon gehört, sagt Lebensmittelchemikerin Swetlana. Die Bonnerin ist erst kürzlich für ihr zweites Staatsexamen nach Münster gezogen. „Ich wollte einfach Leute kennenlernen“, erklärt sie, warum sie sich auf dieses „Blind cooking“ eingelassen hat.

Aus einer Bierlaune heraus gründeten die Bremer André Wollin und Sven Reher die Plattform Cookasa, auf der man sich anmelden kann, um „sich auf einfachste und unkomplizierte Weise abends zu treffen und ein einfaches Gericht mit unbekanntenen Leuten gemeinsam zu kochen“, sagt Wollin.

„Durch das gemeinsame Kochen entsteht ein toller Effekt, die Gruppe wird superschnell warm miteinander.“

Was in rund 20 Städten funktioniert, klappt auch in Münster. Biologie-Doktorandin Julia (29), für die es bereits das vierte Cookasa-Event ist, und „Neuling“ Thorsten (34, IT-System-Architekt) wurden von Cookasa ausgelost, um einzukaufen und das Gericht zu bestimmen. Man telefonierte, verabredete sich im Supermarkt. Nach einem

kurzen Brainstorming steht das Essen: Ratatouille mit gebratenem Feta und Frikadellen auf Reis. Die Gerichte seien meistens bodenständig, sagt Julia.

Die Stimmung ist gelöst. Die Assistenzärztinnen Nina (31) und Larissa (26) arbeiten beide seit Kurzem im UKM - haben sich aber vorher nicht gekannt. Pflegerin Margarita ist aus Gelsenkirchen angereist. Sie hat schon in Köln und Essen tolle Erfahrungen mit dem „Küchen-Surfen“ gemacht.

Und was treibt einen Berufskoch dazu, mitzumachen? „Ich koche und esse leidenschaftlich gerne“, begründet der zweite Thorsten (35) in der Runde seine sechste Teilnahme. Die Treffen inspirierten ihn auch zu neuen Gerichten. An diesem Abend hält sich der Profi etwas zurück. Nur zum Würzen und Abschmecken ruft ihn Julia, die mit ihm bereits bei Cookasa-Afterwork-Events gekocht hat, an den Herd. Bald darauf ist der Tisch gedeckt und die Gruppe stößt auf einen weiterhin schönen Abend an.

Cookasa

Auf der nicht-kommerziellen Plattform werden Städte und Termine der nächsten Events angekündigt. Interessierte können sich bis 17 Uhr am Vortag des jeweiligen Termins anmelden. Ein Teilnehmer wird als Gastgeber ausgelost, zwei weitere für den Einkauf. Die Kosten werden aufgeteilt, der Gastgeber ist eingeladen. Die nächsten **Termine in Münster:** am kommenden Dienstag (27. Januar) und am 21. Februar.

 www.cookasa.com

Samstag, 02.05. bis Sonntag, 03.05.2015

Grundpreis p. P. Günnewig Hotel Residence Bonn

EZ-Zuschlag

€ 129,-

€ 44,-

Zustiegort: Münster Hauptbahnhof, Bremer Platz

Bitte rufen Sie uns an!

LMS
REISEN

Informationen und Buchung:

Tel. 0 28 64/88 00 134

Kardinal-von-Galen-Straße 9
48734 Reken
info@lms-reisen.de

SCHNAPP

NUR AM 26.01.15
SOLANGE DER VORRAT REICHT

DES TAGES.

SAMSUNG SM-T235 Tab 4,7"

Tablet

- Leistungsstarker Quadcore-Prozessor mit 1,2 GHz
- 1,5 GB Arbeitsspeicher
- Brilliantes 7" Display mit 1280 x 800 Pixelauflösung
- 8 GB Speicherkapazität erweiterbar auf bis zu 32 GB Micro SD
- Bis zu 10 Std. Akkulaufzeit beim Surfen

Art. Nr.: 1839000, 1838999

17.78 cm
(7,0 Zoll)

Display Größe

Auch in Schwarz



LTE



SAMSUNG

199,-

0% FINANZIERUNG

19.90 € 0% effektiver Jahreszins
monatl. Rate 10 Monate Laufzeit

Überall surfen dank LTE und WLAN

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Münster
Robert-Bosch-Str. 2 • 48153 Münster • Tel. 0251/9195-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 10-20 Uhr
P über 300 kostenlose Parkplätze

Keine Mitnahmegarantie.
Alles Abholpreise.

mediamarkt.de

Media Markt®

Ich bin doch nicht blöd.



Foto: Miriam Milbradt

AUSGEZEICHNETE RETTER: 16 Einsatzkräfte der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) Münster erhielten am Mittwochabend vom Land Sachsen-Anhalt die Fluthelfernadel samt Urkunde. Im Sommer 2013 hatten die Geehrten während der katastrophalen Überschwemmungen entlang der Elbe tatkräftig mit angepackt. Sie halfen insbesondere bei der Evakuierung des Ortes Grünberg nahe Magdeburg.

Mehr Flüchtlinge

MÜNSTER. Immer mehr Flüchtlinge beziehen von der Stadt Münster Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz: 2013 waren es noch 1206 Menschen, im vergangenen Jahr stieg die Zahl auf 1916 an. Das entspricht einem Zuwachs von 58,9 Prozent, wie das städtische Sozialamt Mitte der Woche bekanntgab.

Weniger Raser

MÜNSTER. In Münster wird zumindest tagsüber weniger gerast, seit fast flächendeckend Tempo 50 gilt. Das gab die Stadt am Dienstag bekannt. Auf die Bußgeldeinnahmen hat sich das aber nicht ausgewirkt: 2014 flossen 2,992 Millionen Euro für Tempo- und Rotlichtverstöße in die Kasse. Das sind zwei Prozent mehr als in 2013.

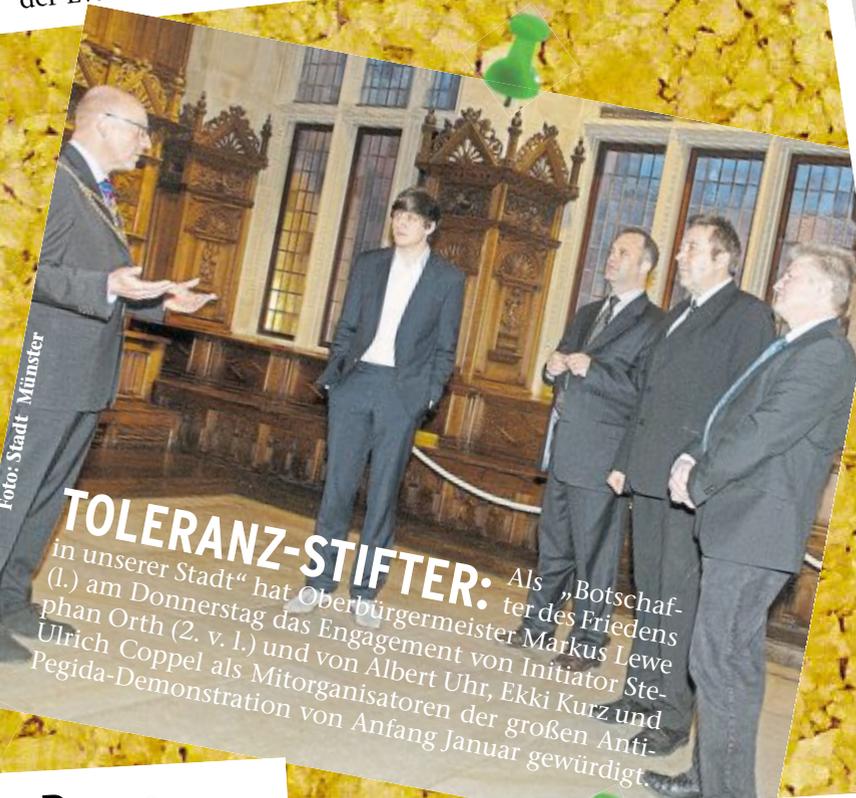


Foto: Stadt Münster

TOLERANZ-STIFTER: Als „Botschafter des Friedens“ hat Oberbürgermeister Markus Lewe (l.) am Donnerstag das Engagement von Initiator Stephan Orth (2. v. l.) und von Albert Uhr, Ekki Kurz und Ulrich Coppel als Mitorganisatoren der großen Anti-Pegida-Demonstration von Anfang Januar gewürdigt.



Foto: Wirtschaftsförderung Münster

GUTE ZAHLEN legten Münsters Wirtschaftsförderer Dr. Thomas Robbers (r.) und Aufsichtsratsvorsitzender Mathias Kersting am Donnerstag für 2014 vor: 26 auswärtige Firmen haben sich in der Domstadt angesiedelt - so viele wie noch nie. Außerdem hat das Team 17 Grundstücksflächen mit insgesamt 12,4 Hektar vermarktet. 1788 Arbeitsplätze wurden durch Maßnahmen gesichert, 179 neu geschaffen.

Gegen Zuschuss

MÜNSTER. Der Jugendrat der Stadt Münster spricht sich gegen den 1,5-Millionen-Euro-Zuschuss für den katholischen Katholikentag 2018 in der Domstadt aus. Das Gremium plädiert dafür, die Summe in die Jugendarbeit oder in die Haushaltssanierung fließen zu lassen. Denn: Die Kirche hätte selbst genug Geld, hieß es in einer Pressemitteilung des Jugendrates. Nach eigenen Angaben haben sich die Mitglieder während der vergangenen Wochen intensiv mit dem vom Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) erbetenen Zuschuss beschäftigt.

Bau-Pause bei Wohnungen

MÜNSTER. 2014 wurden in der Domstadt deutlich weniger Wohnungen fertiggestellt als im Vorjahr, wie eine von der Stadt am Mittwoch veröffentlichte Statistik zeigt. 1447 Wohnungen waren 2014 bezugsfertig, 2013 wurden 1960 gezählt, im Jahr davor 1927.

Restaurants in Rangliste

MÜNSTER. Gerolsteiner hat bundesweit Restaurants getestet und empfohlen, darunter 33 in Münster. Das Gourmet 1895 im Hotel Kaiserhof schnitt am besten ab und landete auf Platz 197 (2014: 269). Die Top 3 der besten kulinarischen Adressen in der Domstadt komplettieren der Hof Wesendrup und die Villa Medici.

Überall Keupstraße

MÜNSTER. Zusätzliche Schilder ließen die Windthorststraße am Dienstag zur Keupstraße werden. Damit wollte die Antifaschistische Linke Münster am bundesweiten Aktionstag der Initiative „Keupstraße ist überall!“ an den Nagelbombenanschlag 2004 in besagter Kölner Straße erinnern. Währenddessen sagten zu dieser Sache die ersten Zeugen im NSU-Prozess vor dem Oberlandesgericht München aus.



Foto: Antifaschistische Linke Münster



Zwar nehmen Fahrradfahrer und Fußgänger im Hamburger Tunnel Rücksicht aufeinander, doch zu Stoßzeiten herrscht dort Gedränge. Markus Lewe (kl. Bild) hat sich vor Ort umgeschaut.

Fahrradfahrer nur geduldet

Lewe zum Hamburger Tunnel: „Rücksichtnahme ist sehr wichtig“

Von Olesya Schaudin

Der Hamburger Tunnel ist derzeit zweifelsohne ein Thema, das viele Gemüter bewegt. Am Freitag fuhr Oberbürgermeister Markus Lewe mit dem Fahrrad an Unterführung vor. Münsters erster Bürger wollte sich selbst ein Bild von der aktuellen Situation vor Ort machen.

MÜNSTER. Seit gut einer Woche ist die Empfangshalle des Hauptbahnhofs gesperrt. Nicht der einzige, wohl aber der schnellste Weg zu den Zügen aus der Innenstadt kommend ist der Hamburger Tunnel. 60000 Menschen passieren diesen täglich. Egal, ob als Radfahrer oder Fußgänger: Jeder

möchte schnell durch. Besonders zu Stoßzeiten – von 6.30 bis 8.30 und zwischen 16 und 18 Uhr – kann es dort eng werden.

„Das ist nicht superideal“, urteilt Markus Lewe, als mehrere Radler – „Der war jetzt zu schnell“, schmunzelt der OB beim Anblick eines Rasers – an ihm durch den Tunnel vorbeifahren. „Deswegen müssen wir Rücksicht aufeinander nehmen, das ist das Wichtigste dabei.“ Beispiele, dass Fußgänger und Radfahrer aneinander treffen und es reibungslos ablaufe, gebe es viele, sagt Lewe: „An der Stubengasse in der Innenstadt etwa.“ Zudem sei der Weg über die Wolbecker Straße eine gute Alternative.

Radler seien im Tunnel den Passanten untergeordnet und würden nur geduldet, ein komplettes Fahrverbot werde es zunächst aber nicht geben, kündigt der städtische Verkehrsplaner Michael Milde an. Zunächst wolle man die Situation beobachten, wie sie sich entwickelt. Nächste Woche sollen weitere Schilder her, die die Regelung noch deutlicher machen. „Zudem werden wir an den Brückenköpfen Banner aufhängen – mit Hinweisen, die jeder versteht“, so Milde. Wenn diese Appelle dann auch keine Wirkung zeigen, müsse man entsprechende Maßnahmen treffen. „Im äußersten Fall müssen die Radfahrer absteigen.“

Ring frei, Runde zwei OB-Kandidatenkür

MÜNSTER. Strafe muss sein. Das Unionsmitglied, das bei der missglückten Kandidatenkür von OB Markus Lewe im „Heaven“ die falschen Wahlunterlagen verteilt hatte, wird „lebenslang Leiter der Stimmzettelkommission“, schlägt CDU-Kreis-Vize Oliver Teuteberg vor. Weil: Ein zweites Mal werde ein solcher Fauxpas dem Unglücksraben „garantiert nicht passieren“.

Ansonsten sei die Partei „relativ gelassen“. Auch den Münsteranern, mutmaßt Teuteberg, „ist es egal, wer bei welcher Vorwahl wie viele gültige Stimmen erhält. Die Leute interessiert vor allem, wer am Ende OB wird.“

Auch haben die 43 ungültigen Stimmen das „DDR-Ergebnis“ (98,7 Prozent) dem Vernehmen nach gespiegelt. Teuteberg geht also davon aus, dass das Votum pro Lewe bei Versuch Nummer zwei, im Rahmen des CDU-Aschermittwochstreffens (18. Februar) im Boxsportzentrum (Schiffahrter Damm), ganz ähnlich ausfallen wird.

Kitaplätze vormerken Neuer Stichtag

ÜNSTER. Das nächste Kita-Jahr beginnt am 1. August. Änderungen am Kinderbildungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (KiBiz) sehen aber vor, dass Eltern sechs Monate, bevor ihre Kinder einen Betreuungsplatz benötigen, die Kleinen anmelden müssen. Für das kommende Kita-Jahr bedeutet dies, dass die Anmeldungen bis Samstag (31. Januar) gelaufen sein müssen.

Eltern können ihre Kinder, falls sie es nicht bereits getan haben, unter www.kita-navigator.stadt-muenster.de vormerken. Direkt im Anschluss entscheiden die Kindertageseinrichtungen über die Aufnahme der Kinder. Auf die Entscheidungen der Kitas hat das Jugendamt keinen Einfluss. Die Platzvergabe beginnt am 9. Februar. Durch die vorgezogene Anmeldung hätten die Eltern entsprechend eher Sicherheit für die eigene Planung, teilt die Stadt mit. Weitere Infos unter: www.muenster.de/stadt/jugendamt/kita_start.html

NON STOP MUSIC


James last
& HIS ORCHESTRA
IN CONCERT 2015

29.03.2015 20.00 Uhr

MCC Halle Münsterland

S



Ihr Bett am Meer

z.B. 7 Übernachtungen für 4 Personen in einer strandnahen Ferienwohnung

schon ab 450,-€

OstseeFerienLand · Neuer Markt 1 · 23743 Grömitz

Ihr Ostsee-Plätzchen

Dahme | Grömitz | Kellenhusen | Grube und Lensahn

Tel. 01805-233 450* | www.ostseeferienland.de

*0,14 €/Min., Mobilfunk max. 0,42 €/Min.

Die große Welt der Filmmusik

Jean-Claude Séférian und der Chanson-Chor des Pascal-Gymnasiums singen für guten Zweck

Ein Abend voller Film-Melodien, voller Charme und Musik, gestaltet durch Jean-Claude Séférian und seine Chanson-AG: Wer sich am Mittwoch (28. Januar) um 19 Uhr im Pascal-Gymnasium, Uppenkampstiege 17, einfindet, wird laut Pressemitteilung nicht nur einen fantastischen Abend erleben, sondern damit auch etwas Gutes tun.

MÜNSTER. Denn die Einnahmen dieses Konzerts kommen dem vom Inner Wheel Club Münster-Aasee unterstützten Projekt „MCRC Addis“ zugute. Das ist ein Mutter- und -Kind-Rehabilitations-Zentrum in Addis Abeba, Äthiopien, wo derzeit 165 Kinder, 85 Mütter und einige Väter betreut werden. Dort werden verwaiste, misshandelte, HIV-



Jean-Claude Séférian (M.) und seine Chanson-AG garantieren einen bewegenden Abend voller Filmmusik, Charme und Schwung. Und das alles für einen guten Zweck.

Foto: Konzept Text Redaktion/Peter Leßmann

infizierte, behinderte und kranke Jungen und Mädchen aufgenommen und ärztlich behandelt sowie schulisch versorgt. Durch

den persönlichen Kontakt mit den Inner-Wheelerinnen in Münster, einer internationalen Frauenvereinigung, und der Projektleite-

rin Jutta De Muynck in Addis, fließen die Spendengelder direkt in die Arbeit vor Ort. Also: Konzertkarten kaufen und damit auf direk-

tem Wege helfen. Tickets kosten acht Euro, ermäßigt fünf Euro und können unter ☎ 0251/20 13 70 bestellt werden.

Kurz notiert

Artothek lädt ins Schloss ein

MÜNSTER. Mitglieder der Künstlervereinigung Artothek wollen noch bis zum 10. April Kunstinteressierte und Künstler zusammen bringen und laden zu einer Ausstellung ins Schloss, Schlossplatz 2, ein. Diese hat montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Eine-Welt-Arbeit im Kirchenfoyer

MÜNSTER. Der ökumenische Zusammenschluss christlicher Eine-Welt-

Gruppen lädt morgen (26. Januar) ab 18 Uhr ins Kirchenfoyer, Salzstraße 1, ein. Dabei können sich Interessierte zum Thema „Die Hungertuchausstellung in der Dominikanerkirche“, die vom 27. Februar bis zum 15. März stattfindet, einbringen.

Märchen richtig deuten

MÜNSTER. Morgen (26. Januar) findet im Franz-Hitze-Haus, Kardinal-von-Galen-Ring 50, von 9.15 bis 17 Uhr ein Märchenseminar statt. Anmeldungen unter ☎ 0251/9 81 84 16.

Ran an die Fettpolster

DJK bittet zu „aktivem Wochenende“

MÜNSTER. Latin, Modern und Fitness- oder Hoop-Dance: Jeder, der Spaß an Tanz und Lust auf Bewegung zu Musik hat, ist im Gute-Laune-Wochenend-Lehrgang des DJK-Sportverbands richtig.

Neben dynamischen und effektiven Tanzworkouts lernen die Teilnehmer Entspannungstechniken kennen und schulen beim Trommeln ihr Rhythmusgefühl. Der Kurs ist konzipiert für alle Tanzbegeisterten, die etwas für sich und ihre Fitness tun wollen. Und auch Übungsleiter, die ihre C-Lizenz verlängern möchten, sind ebenfalls willkommen. Der Lehrgang ist als Übungs- und Jugendleiter-Fortbildung anerkannt.

Die Veranstaltung findet vom 27. Februar bis 1. März (Freitag bis Sonntag) im



Tanzen zählt zu den effektivsten Workouts und macht auch noch Spaß.

Foto: DJK-Sportverband

DJK-Zentrum, Grevener Straße 125, statt.

DJK-Mitglieder zahlen 110 Euro, Jugendliche 70 Euro. Für Nicht-DJK-Mitglieder kostet der Kurs 137,50 Euro und 90 Euro – zwei Über-

nachtungen und Vollpension inklusive. Anmelden zu dem Kurs kann man sich noch bis zum kommenden Dienstag (27. Januar). Weitere Infos sind unter www.djk-dv-muenster.de zu finden.

Großes Trauringstudio

GOLDANKAUF
Zahngold & Altgold (auch mit Zähnen)

Wir zahlen absolut faire Preise!
Überzeugen Sie sich selbst!

Bargeld sofort!

Besondere Gelegenheiten aus Schmuckankäufen!

JUWELIER JOSEF
Königsstraße 37-38
Münster - Tel. 02 51 / 4 74 33

Batteriewechsel + Goldschmiede- und Uhrmacher-Reparaturen aller Art

Ankauf von versilbertem Besteck 90/100

Sehen ohne Brille

Themenabend am 05. Februar, 20 Uhr
im Parkhotel Schloss Hohenfeld
Dingbängerweg 400, 48163 Münster

Referent: Augenarzt Rodrigo Barbieri
Anmeldung: 02561 955 55 oder www.augenklinik.de

AUGENÄRZTE
Dr. Gerl & Kollegen
AUGENPRAXIS/-KLINIK AHAUS
AM SCHLOSSGRABEN 13
48683 AHAUS

TUV SÜD

Kurz notiert

23 Jahre Big-Band-Konzert

MÜNSTER. Die Big-Bands der Friedensschule und des Wilhelm Hittorf-Gymnasiums laden am Donnerstag (29. Januar) um 19.30 Uhr in die Friedensschule zum gemeinsamen Konzert ein. Beide Bands haben verschiedene Stücke einstudiert – so wie in den vergangenen 23 Jahren.

„Pulp Fiction“ fällt aus

MÜNSTER. Die Vollplaybacktheater-Adaption des Tarantino-Klassikers „Pulp Fiction“ fällt aus. Dargeboten werden sollte sie am Mittwoch (28. Januar) in der Halle Münsterland. Grund seien finanzielle Verfehlungen seitens der Tourneegagentur, heißt es. Tickets können an der jeweiligen Vorverkaufsstelle zurückgegeben werden.



„Schwanensee in der Aufführung des Staatlichen Russischen Balletts Moskau live zu erleben, ist das Kultur - Highlight des Jahres“, so der Veranstalter.

MÜNSTER. Dann verlässt das von Ballettmeister Yuri Burlaka trainierte Ensemble Moskau und geht auf Gast-

spielreise. Das „SRB Moskau“ gilt nicht nur als global geschätzte Kaderschmiede, sondern ist seit über einem Vierteljahrhundert auch die Institution für klassisches russisches Ballett. Viele Tänzer bekamen schon erstklassige Preise. So ernten auch die Tournées des Gesamtensembles jedes Jahr viel

Lob. Den Grund für das hohe Niveau seines Ensembles erklärte der Künstlerische Direktor, Wjatscheslaw Gordejew, im Interview mit „Centaur“: „Wir bringen dem Publikum Paradebeispiele des klassischen Tanzes nahe und geben unser Bestes, um den Zuschauern ein Gefühl für die hohe Kunst

zu verleihen. Ballett ist mit Poesie zu vergleichen, manchmal fehlt uns genau das im Leben. Deswegen legen wir viel Wert auf schöne Dekorationen, prachtvolle Kostüme und hohe Qualität“ Karten für den 28. Januar in der Halle Münsterland kosten im Vorverkauf 25 bis 60 Euro.



Wintergärten | Terrassendächer | Glashäuser | Glas-Faltwände

PLANUNGS-EVENT 2015

Dienstag | 27. Januar 2015 | 18.00 - 21.00 Uhr

Jetzt planen und morgen schon den Frühling genießen! Informieren Sie sich am Planungs-Event über unser vielseitiges Angebot und genießen Sie das Frühjahr mit einem Solarlux Terrassendach oder Glashaus in vollen Zügen. In kurzen Vorträgen erfahren Sie alles über exklusive Design-Varianten, aktuelle Bauvorschriften und Tipps für eine moderne Gartengestaltung – so kann der Frühling kommen!

Unsere Vorträge: Wintergarten vs. Glashaus | Bauvorschriften & Bauantrag
Moderne Gartengestaltung

 **SOLARLUX®**

SOLARLUX | Weseler Straße 253 | 48151 Münster | T 0251 39636440 | www.solarlux.de

– Anzeige –

Jetzt planen – im Frühjahr genießen Solarlux Planungs-Event weckt Frühlingsgefühle

Wärmende Sonnenstrahlen, Blumenduft und erholsame Stunden auf der eigenen Terrasse: Auch wenn die Gartensaison noch in weiter Ferne scheint, lohnt es sich frühzeitig an die sonnigen Wochen des Jahres zu denken. Denn allen, die sich ganzjährig Sonne, Licht und Wärme im eigenen Zuhause wünschen, bietet das Planungs-Event eine ganz besondere Gelegenheit: Solarlux lädt am Dienstag, den 27. Januar 2015, zur kostenlosen Beratung für die Planung des eigenen Wintergartens, Terrassendaches oder Gartengestaltung ein – so kann der Frühling kommen.

Wie sieht mein Haus mit einem Wintergarten oder Terrassendach eigentlich aus? Was muss ich beachten und welche baulichen Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Bevor es in die Detailplanung des eigenen Traum-Wintergartens oder Terrassendaches geht, stehen Hausbesitzer vor einigen Fragen. Das Planungs-Meeting bietet von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Solarlux-Ausstellung auf der Dachterrasse des Traditionsmöbelhauses Rincklake van Endert in Münster die Möglichkeit, diese Fragen ausführlich zu beantworten.

Erfahrene Fachplaner informieren in kurzen Vorträgen über exklusive Design-Wintergärten, Terrassendächer und Glashäuser. In Fachvorträgen gibt es nützliche Informationen zu aktuellen Bauvorschriften und -anträgen, Firma GartenRAUM Schwarz gibt Tipps für eine moderne Gartengestaltung – so geht es optimal vorbereitet in den Frühling.

Denn wer jetzt plant, kann bereits im Frühjahr seinen eigenen Traum aus Glas in vollen Zügen genießen.

Planungs-Event Solarlux Münster:

Dienstag, 27. Januar 2015, 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Solarlux-Ausstellung auf der Dachterrasse
von Rincklake van Endert

Weseler Straße 253, 48151 Münster

VIP-Ticker

Dschungelcamp ohne zwei Promis

Für zwei Promi-Frauen ist die Zeit im Dschungelcamp schon vorbei. Die RTL-Zuschauer haben **Patricia Blanco** als Erste aus der Show gewählt.



Die Tochter von Schlagersänger Roberto Blanco bekam die wenigsten Stimmen. Zuvor hatte

Fernsehsternchen **Angelina Heger** (22) freiwillig das Pritschenlager im australischen Urwald verlassen. (dpa)

Wert auf Moral und Höflichkeit

Schauspielerin **Anna Sloos** (44) will ihren Kindern Moral und Höflichkeit beibringen. „Mir ist wichtig, dass man ehrlich und gerecht ist“, sagte sie der Tageszeitung „tz“.



Die Mutter zweier Töchter setzt dabei vor allem

auf häufige Gespräche. Dass ihre Kinder es einmal schwerer haben werden als sie oder ihr Ehemann Jan Josef Liefers, glaubt Loos nicht. (dpa)

Nicht wie ein „altes Ehepaar“

Schauspieler **Dietmar Sbar** sieht sich nach 17 gemeinsamen Tatort-Jahren mit **Klaus J. Behrendt** falsch wahrgenommen: „Ein altes Ehepaar sind wir nicht“, sagte er. Seine Beziehung zum Kommissar-Kollegen sei jedoch eine ganz besondere: „Wir drehen ja nicht nur, sondern wohnen auch seit 1997 am Set in einem Wohnwagen zusammen.“ (dpa)



Knuddeln ohne Schokolade

Umfrage: Was Menschen tun, um eine neue Beziehung zu finden

Knuddeln, Kuscheln und Co. – das ist die beste Medizin gegen den Winterblues. Doch was machen Singles? Eine Umfrage zeigt auf, was sie tun würden, um eine neue Liebe zu treffen.

Hoch im Kurs steht der Verzicht auf Schokolade. Dazu wären 23 Prozent der Frauen und 18 Prozent der Männer für ein Jahr bereit, so die aktuelle Umfrage von FriendScout24. Das Partnerportal hat anlässlich des Weltknuddeltags am 21. Januar rund 1000 Bundesbürger ab 14 Jahren über das Markt- und Meinungsforschungsinstitut GfK repräsentativ befragt.

Auf Platz zwei scheiden sich die Geschlechter: Während 21 Prozent der Umfrageteilnehmerinnen für ihr neues Glück einen 15 Meter langen Schal stricken würden, könnten 17 Pro-

zent der Männer ein Jahr auch ohne das Shoppen von Kleidern, Schuhen und Luxusartikeln auskommen. Und 16 Prozent würden mit dem Fallschirm aus einem Hubschrauber springen. Nicht rasieren würden sich über den gleichen Zeitraum 13 Prozent der Männer.

Spannend ist auch der Blick auf die verschiedenen Altersklassen: Während jeder fünfte der jüngeren Generation (14 bis 29 Jahre) ebenfalls den Sprung aus der Höhe wagen würde, leisten die 50- bis 59-Jährigen lieber einhundert Stunden Sozialdienst (14

Prozent). Spitzenreiter sind die Twens, wenn es darum geht, mit verbundenen Augen 30 fremde Frauen beziehungsweise Männer zu küssen (18 Prozent) oder sich etwas Albernies tätowieren zu lassen (zwölf Prozent).

Sportlich zeigen sich fünf Prozent aller Deutschen im Durchschnitt: Sie würden für die neue Liebe einen Marathon laufen. Mut zu etwas wirklich Aufseherregendem hätten nur zwei Prozent der Befragten, sie würden zwar ebenfalls laufen, das aber nicht über 40 Kilometer, sondern nackt und durch die Fußgängerzone. Auch interessant ist, dass 29 Prozent der Befragten gar keine der vorher genannten Dinge machen würden, um die nächste Liebe zu treffen. Ist diese also doch nicht so wichtig?



Foto: Friendscout24/Patrick Plein

trocken	Feldfrucht	Arbeitsmaterial von Malern	fettig	legeres Hemd	größte europäische Eule	Volkstamm in Ost-Afrika	Lastschiff	Flüsschen in den Niederlanden	dt. Kirchenreformer
▶	▶	▶	▶	Werkzeug zum Graben	▶	▶	▶	▶	▶
schweiz. Stadt an der Rhône	Vorname der Dago- ver † 1980	▶	▶	Brücke in Venedig	illoyal, abtrünnig	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	Teil des Auges	▶	pelziges Tierkleid	weiches Gewebe	▶	▶	▶
inhaltslos	nordischer Meer- riese	▶	▶	▶	franzö- sischer Polizist	▶	▶	nieder- ländisch: eins	▶
▶	▶	▶	Vorname der Autorin Blyton	ehem. Einheit für den Druck	▶	bieg- samer Kunst- stoff	lauter Anruf	▶	▶
Gottes Gunst	Haus- halts- plan	Spall- werk- zeug	▶	▶	iranische Währung	Vor- steher	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	Kobold	▶	▶	Labans Tochter (A.T.)	▶	italie- nisch: drei
Hülle aus Ei und Brösel	bayrisch: nein	Rufname von Pacino	▶	Ton- bezeich- nung	▶	Necke- rei	nach Art von (franz.)	▶	Vorläufer der EU
▶	▶	▶	▶	▶	Wärter, Wächter	▶	▶	▶	▶
Gelände- vertie- fung	▶	▶	▶	Knabber- gebäck	▶	▶	▶	▶	▶

Lesezeichen

Andrea Polard: Auf zwei Flügeln zum Glück, 418 Seiten, 19,80 Euro.

Der fernöstliche Ansatz des inneren Friedens zusammen mit der westlichen Psychologie? Gemeinsam ergeben beide Dinge einen Leitfaden für das eigene Leben. Viele Menschen sind nicht glücklich. Antworten, warum dies so ist, wie jeder Einzelne die Situation ändern kann und wie man sich selbst für sein Glück entscheidet – all das wird in dem Buch behandelt. Ebenso eine Erklärung zur Theorie des flexiblen Bewusstseins.

FAZIT: €€€€



Wohnen & Leben



Freizeit & Reisen



Pflege & Service



fit & attraktiv

Senioren 2015

Der Langzeitratgeber mit vielen Tipps, Terminen und Anregungen für Senioren und deren Angehörige im Münsterland, mit Unterstützung der Seniorenvertretung Münster.

Schwerpunkt-
thema:
**Pflege
& Service**



Seniorenvertretung Münster

HALLO



Gesundheit & Medizin



Essen & Trinken



Trost & Beistand



Mobilität & Technik



Finanzen & Versicherung

Inhaltsverzeichnis

In dieser Sonderausgabe:

- Seite 2**
Leben im Alter
- Seite 3**
Gemeinsam investieren, bauen und leben
- Seite 4**
Seniorentag im Zeichen der Altersmedizin
- Seite 5**
Neue Leitung Gesprächskreis „Pflegerische Angehörige“
- Seite 6**
Ein tierischer Partner auf Zeit
- Seite 7**
Sport im Alter
- Seite 9**
Gerontopsychiatrische Beratung
- Seite 10**
Änderungen im Pflegegesetz
- Seite 11**
Diabetes bei Senioren
- Seite 12**
Osteoporose, oder warum wir im Alter schrumpfen
- Seite 13**
Essen gegen Prostatakrebs
- Seite 14**
Verschiedene Gräber

Falscher Stolz und stille Akzeptanz

Gründe für das Verweigern von Hilfe sind vielfältig



Foto: Sebastian Rohling

Von Sebastian Rohling

Münster ist eine schöne und auch wohlhabende Stadt. Dennoch spielt das Thema Altersarmut auch in der Domstadt eine zunehmend größere Rolle.

Dabei unterscheidet sich die Westfalenmetropole nicht von anderen Städten, wo Altersarmut ein weitaus größere Rolle spielt. Denn: „Es sind in erster Linie Frauen, die im Alter von Armut bedroht sind“, weiß Christine Menke vom Sozialamt.

Vielen Menschen könnte geholfen werden. Allerdings seien viele zu stolz, sich Geld vom Amt zu holen und würden sich eher in stiller Ak-

zeptanz mit ihrer Situation abfinden. Dabei ist Altersarmut nicht nur mit finanziellen Einbußen verbunden. „Soziale Isolation und Vereinsamung sind in den meisten Fällen die Folge“, so die Expertin. Zudem wird Altersarmut häufig von Depressionen begleitet. Ein Kreislauf wird in Gang gesetzt, der nur schwer aufzuhalten ist.

Die Stadt Münster hat bereits vor Jahren einem ganzen Maßnahmenprogramm zur Förderung von Teilhabe im Alter und zur Vermeidung von Altersarmut zugestimmt, dass auch in Zukunft fortgeführt werden soll. Neben Hilfen, die von Stadt und Land angeboten

werden, gibt es eine Fülle von ehrenamtlichen Angeboten, die genutzt werden können. Stadtteilinitiativen, Sozial- und Wohlfahrtsverbände, Glaubensgemeinschaften – sie alle bieten Senioren an, ihnen im Alltag zu helfen.

Wichtiger ist allerdings, dass die Menschen selbst auf sich und ihre Nächsten achten. Wenn sich der Nachbar immer weniger blicken lässt, jemand nicht mehr zum Stammtisch oder Gottesdienst erscheint, dann sollte man keine Scheu haben, die Person einmal zu kontaktieren. Denn nur weil jemand nicht nach Hilfe fragt, heißt das nicht, dass er diese auch nicht annimmt.

Gemeinsam für die Zukunft

Leben im Alter: Ideen und Visionen für Wolbeck gesucht

Wenn sie nicht an ihrer Zukunft werkeln, dann tun das andere“, betonte Andreas Viehoff-Heithorn. Mit diesem Satz eröffnete der Mitarbeiter der VHS Münster am vergangenen Dienstag im Achatius-Haus, eine weitere Veranstaltung des Arbeitskreises „Älter werden in Wolbeck“. Und dieser hat sich fest vorgenom-

men, ein Programm auszuarbeiten, welches das Wohnen im Alter im Süd-Osten der Stadt attraktiver macht.

Viehoff-Heithorn, Theo Mooren sowie weitere in der Altenarbeit tätige Institutionen, Vereine und die Politik wollen dabei „möglichst viele Interessierte an einen Tisch bringen“. Am Samstag (31. Januar)

lädt die Initiative daher ab 10 Uhr ins Achatius-Haus, Münsterstraße 24b, ein zu einer Zukunftswerkstatt.

Gemeinsam will das Team mit interessierten Bürgern Ideen und Projekte erarbeiten, die das Leben von Senioren in Wolbeck verlockend und einfacher gestalten sollen. Außerdem gebe es viele Vorurteile, die es

abzubauen gilt, resümierte Mooren.

Darüber hinaus findet im Foyer ein Infomarkt statt, auf dem sich Vereine, Pflegedienste und Altenprojekte vorstellen. Zudem wird für das leibliche Wohl gesorgt. Um eine Anmeldung unter ☎ 0 25 06/30 46 26 05 20 oder unter m.joerissen@alexianer.de wird gebeten. (os)



Arbeitskreis lädt am Samstag zu einer Zukunftswerkstatt ein und hofft auf eine rege Beteiligung.

Haushalts- und Betreuungsservice im Alltag!

Machen Sie sich das Leben leichter mit unseren Dienstleistungen aus einer Hand:

- Service für Haushaltsnahe Dienstleistungen
- Familienpflege
- Seniorenbetreuung

Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gern...
Tel. 0251-935-5922

FAC'T RS GmbH - FAC'T mobil
Hohenzollererring 72
48145 Münster
www.factpartner.de

HALLO

Senioren-Sonderbeilage

Verlag:
Hallo-Gratiszeitung-Verlag GmbH
Soester Straße 13
48155 Münster
☎ 02 51/6 90 96 00
Fax 02 51/6 90 96 20
www.hallo-muensterland.de
anzeigen@hallo-muensterland.de
redaktion@hallo-muensterland.de

Anzeigen:
Jens Schneevogt
☎ 02 51/6 90 96 23, Fax -20
Geschäftsführung:
Thilo Grickschat

Redaktionsleitung:
Claudia Bakker
☎ 02 51/6 90 96 12, Fax -10

Redaktion:
Sebastian Rohling
☎ 02 51/6 90 96 18, Fax -10

Vertrieb:
Aschendorff Direkt
GmbH & Co. KG
Soester Straße 13
48155 Münster ☎
02 51/69 06 65

Technische Herstellung:
Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1 · 48163 Münster

Urheberrechtshinweis: Die Inhalte, Strukturen und das Layout dieser Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung oder sonstige Verbreitung dieser Informationen, insbesondere die Verwendung von Anzeigenlayouts, Grafiken, Logos, Anzeigentexten oder -textteilen oder Anzeigenbildmaterial bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Kein spätes Wagnis

Genossenschaftliches Bauen oftmals missverstanden

Von Sebastian Rohling

Dass der Wohnungsmarkt in Münster nicht zu den spannendsten in Deutschland gehört, ist kein Geheimnis. Bezahlbarer Wohnraum, der zudem barrierefrei ist, zu finden gleicht einer Lotterie. Warum also diesen Wohnraum nicht selber schaffen?

Eine Möglichkeit hierfür ist das Engagement in einer Genossenschaft. „Das Problem ist nur, dass viele Menschen mit dem Wort Genossenschaft völlig falsche Dinge verbinden“, weiß Jutta Ritter. Mittlerweile erste Vorsitzende der Hiltruper Wohngenossenschaft, ist sie seit den ersten Planungsspielen zum Bau eines modernen, barrierefreien Neubaus mit 24 Wohnungen für Menschen ab 50 Jahren dabei.

Bis auf vier Wohnungen sind alle Einheiten schon vergeben und noch im ersten Jahresquartal 2015 soll Richtfest gefeiert werden. „Eigentlich heißt es bei uns Dichtfest, da wir kein Giebel, sondern ein Flachdach haben“, ergänzt Ritter. Wie alle anderen auch, kann sie es kaum noch erwarten, bis der Termin des Einzuges fix gemacht werden kann. Das Haus ist dabei durch und durch auf die Belange und Bedürfnisse von älteren Semestern angelegt. Aller-



Großes Bild: Die Wände stehen und das Dach ist auch schon drauf. In kürze steht das Dichtfest an. Kleines Bild: Jutta Ritter (dritte von links), bei dem ersten Spatenstich am 17. Juni 2014 im Franz-Dahlkamp-Weg.

Foto: Klaus Schulz, Sebastian Rohling

dings heißt das nicht, dass es in dem Haus nicht lebhaft zugehen wird. „Wir haben viele Musiker unter uns, einen großen Gemeinschaftsraum und wollen uns auch anderweitig kulturell engagieren.“ Die Vorsitzende beruhigt: „Aber es steht jedem selbstverständlich frei, sich an den Aktivitäten zu beteiligen oder sich in sei-

nen eigenen vier Wänden zurückzuziehen.“

Das Konzept und die Idee des genossenschaftlichen Bauens begeistert aber nicht nur eine Hand Senioren. „Wir bekommen Anfragen von anderen Wohngenossenschaften, die die Idee des gemeinschaftlichen Miteinanders in ihrem Stadtteil realisieren wollen“, freut

sich Ritter.

Informationen und Ansprechpartner zum Thema genossenschaftliches Wohnen und Bauen im Alter finden Interessierte im Internet.

www.hiltruper-wohngenossenschaft.de, www.wogemuenster.de,

Kurz notiert

Regelmäßige Sprechstunde

MÜNSTER. Die Kommunale Seniorenvertretung bietet an jedem Montag im Monat von 10 bis 12 Uhr und an jedem Mittwoch von 15 bis 17 Uhr eine offene Sprechstunde für ältere Menschen an. Interessierte können sich während der Sprechstunden im Büro der Seniorenvertretung im Stadthaus 1, Raum 381, persönlich melden. Telefonisch erreichbar ist die Seniorenvertretung während der genannten Sprechzeiten unter ☎ 0251/4 92 60 80.

www.seniorenvertretung-muenster.de/

Eingeschränkter Winterdienst

MÜNCHEN. Kann ein Mieter aufgrund seines Alters, eine ärztliche Bescheinigung ist nötig, nicht mehr zum morgendlichen Schneeschippen antreten, muss der Vermieter ihn von dieser Pflicht freistellen. Wie das Landgericht Köln entschied, kann vom Mieter in diesem Fall auch nicht verlangt werden, dass er den Winterdienst durch einen bezahlten Dienstleister erledigen lässt.

Vorher **Nachher**

HaDi
Handwerk & Dienstleistung

Leistungssteigerung 2015
Neu im Team
Handwerks-Meister Patrick Lorisch
Fachrichtung Elektrotechnik

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit Angebote im Elektrofachhandwerk von uns in Anspruch zu nehmen

Diese sind insbesondere
Haus- & Gebäudeinstallation
Haus- & Gebäudeautomatisierung
Sat-Anlagen
Netzwerktechnik

So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben

Fachbetrieb für senioren- & behindertengerechte Installation
Bauliche Änderungen, Sanierungen / Umbauten
Kundendienst & Kleinstaufträge

Die gute Fee, hauswirtschaftliche Versorgung
Termingerechte mobile Betreuung
24 Stunden rundum Betreuung

www.HaDi-Foppe.de
0251 - 390 61 75
info@hadi-foppe.de

Hinweise zur Pflegereform auf Anfrage

Beratung - Planung - Ausführung - Zuschuss & Finanzierungshilfe

Was ist Luxus?

Diesjähriger Seniorentag beschäftigt sich mit Altersmedizin

In Zusammenarbeit mit der Kommunalen Seniorenvertretung, dem Seniorenrat Münster und der Volkshochschule Münster wird am 26. Februar der Seniorentag 2015 in Münster stattfinden.

Gesundheit bis ins hohe Alter, wer wünscht sich das nicht? Altersmedizin – in der Fachsprache Geriatrie genannt – ist ein Thema der Zukunft. Der schon jetzt hohe Bedarf an der spezifischen medizinischen Versorgung älterer Menschen wird durch die demografische Entwicklung erheblich zunehmen. Der Wunsch nach Gesundheit als dem höchsten Gut und die Realitäten der Gesundheitsversorgung mit zunehmender Mittelknappheit machen strategische Überlegungen und Perspektiven notwendig, um die Gesundheitsversorgung älterer Menschen zu verbessern. Vergangenes Jahr wurde im Münsterland der

„Qualitätsverband Geriatrie Nord-West-Deutschland“ gegründet und 2015 wird der Krankenhausplan NRW etabliert, der einen Durchbruch für die Altersmedizin darstellen soll. Aber bekommt tatsächlich jeder ältere Patient die Leistung, die er wirklich braucht? Inwieweit werden Behandlungen bezahlt oder durch Kostenträger verweigert? Warum soll die medizinische Ver-

sorgung im Alter anders sein als bisher?

An dem anstehenden Seniorentag wird der Chefarzt der geriatrischen Abteilung im Evangelischen Krankenhaus Münster, Dr. Peter Kalvari, über aktuelle Aspekte der Altersmedizin berichten. Dabei sollen insbesondere Leistungen und Möglichkeiten der Altersmedizin für Patienten benannt werden. Zu der anschließenden Podiumsdiskussion werden Vertreter der Krankenkassen, der Apothekerkammer, aus der Geriatrie, der Politik sowie ein „älter Patient“ diskutieren, inwieweit altersmedizinische Leistungen im Gesundheitswesen eine Notwendigkeit darstellen oder ob sie für Kassen und Patient zu einem Luxus werden, den sich nur wenige leisten können.

Die Veranstaltung ist am 26. Februar (Donnerstag) im Festsaal des Rathauses am Prinzipalmarkt. Beginn ist um 15 Uhr, der Eintritt ist frei.



Workshop Mobiles Internet

Am Samstag, den 28. März findet der Fachtag „Mobiles Internet“ des Seniorenportals Münster im Paul-Gerhardt-Haus statt. In Vorträgen und Workshops können sich die Teilnehmer über Grundeinstellungen und Anwendungsmöglichkeiten von Smartphones informieren. Angesprochen sind nicht nur ältere Menschen, jeder Smartphone-Nutzer ist willkommen, so die Veranstalter. Der Tag startet um 10 Uhr mit einem Stehkafee, vormittags werden Vorträge zu den Themen Sicherheit und Grundlagenwissen angeboten. Nach dem Mittagessen, das Gelegenheit zum Austausch bietet, werden verschiedene Workshops zu speziellen Anwendungen angeboten,

wie Fotoverwendung, Kommunikation per Smartphone, Kalendernutzung, Tipps und Tricks zur Bedienung, Apps und Sicherheitseinstellungen. Die Referenten legen besonders Wert auf praktische Hinweise zur alltäglichen Nutzung und helfen bei konkreten Fragen. Jeder Teilnehmer sollte sein Gerät mitbringen, um Einstellungen direkt vornehmen zu können. Flyer mit ausführlichen Informationen und Anmeldeformular liegen ab Mitte Februar unter anderem in der Ev. Familienbildungsstätte, der Bürgerberatung und in der Stadtbücherei aus.

 0251/481 67 84,
www.senioren.muenster.de

Zuhause pflegen. Zuhause helfen.

Die DAK-Gesundheit vermittelt mit kostenlosen Pflegekursen und Schulungen in häuslicher Umgebung praktische Fertigkeiten:

- z.B. Ernährungs- und Pflegemaßnahmen und
- Entlastungsmöglichkeiten für Pflegepersonen

Kurs vom 10.02. - 19.02.2015 (jeweils Di. + Do. 17.00 - 21.00 Uhr)
Anmeldung unter Tel. 0251 2897-300 oder 0251 2897-0
oder unter mail: b.ullmann@asb-muenster.de
Ort: ASB Münster e.V., gr. Konferenzraum,
Gustav-Stresemann-Weg 62, 48155 Münster
Ansprechpartnerin: Frau Ullmann

Weitere Kurse finden im Laufe des Jahres noch in Roxel und Kinderhaus statt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

DAK
Gesundheit
Unternehmen Leben

Ihre AWO-Seniorenzentren in Münster



*Sicher,
geborgten und
zu Hause*

Sie suchen einen Platz in der Stationären Pflege?

Seniorenzentrum Münster-Gievenbeck
Gartenbreite 1 · 48161 Münster · Fon 0251-87 14 900

Seniorenzentrum Münster-Albachten
Rottkamp 49 · 48163 Münster · Fon 025 36-36 64 10

...oder besuchen Sie uns im Internet: www.awo-ww.de



Pflegende Angehörige

Gesprächskreis unter neuer Leitung

Seit mehr als einem Jahr bieten das MuM-Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum und die Tagespflege St. Elisabeth einen gemeinsamen Gesprächskreis für Angehörige von pflegebedürftigen Menschen an.

Jetzt übernimmt mit Theresa Rentrup eine in der Seniorenarbeit erfahrene Fachkraft die pädagogische Leitung. Die 35-jährige Diplom Pädagogin hatte bereits sieben Jahre lang die Seniorenarbeit des Mehrgenerationenhauses in Beckum betreut. Neben der pädagogischen Leitung des Gesprächskreises wird sie das MuM auch in anderen Bereichen der Seniorenarbeit ehrenamtlich unterstützen.

Der offene Gesprächskreis für pflegende Angehörige findet jeden 4. Donnerstag im Monat von 14 bis 15.30 Uhr im Altenheim St. Elisabeth



Freuen sich auf die Gespräche mit pflegenden Angehörigen: Marita Reeker (l.) und Theresa Rentrup. Foto: Verena John

st. Elisabeth statt. Bei vorheriger Anmeldung können Angehörige während der Zeit in der Tagespflege betreut werden.

Neben der pädagogischen

Begleitung steht Marita Reeker, Leiterin der Tagespflege im Altenheim St. Elisabeth, für fachliche Fragen rund um das Thema Pflege zur Verfügung.

Senioren im Gespräch

Wohnen im Alter - Wirklichkeit und Wunsch

Wie kann ich im Alter meine Selbstständigkeit erhalten? Muss ich meine Wohnung verändern? Welche Möglichkeiten und Hilfen habe ich in Münster? Welche sozialen Kontakte bleiben mir? Was kann ich tun?

Diese und andere Fragen sollen in einem „Werkstattgespräch“ lösungsorientiert angesprochen werden. Martin Schofer, Vorsitzender der Kommunalen Seniorenvertretung Münster, bereitet gemeinsam mit Helmut Tewocht, Vorsitzender des Seniorenrates, und dem Sozialamt der Stadt Münster diese Veranstaltung vor.

Die Journalistin und Moderatorin der Lokalzeit Münsterland Jeanette Kuhn wird durch die Veranstaltung führen. Vorgesehen ist ein Einführungsreferat von Sabine Matzke von der Wohnbauberatung NRW zum Thema „Quartiersbezogenes Wohnen für Ältere“.

Anschließend stellen sich mehrere Initiativen aus Münster vor, die gemeinschaftliches Wohnen leben oder planen.

Zum Abschluss sollen in einer Podiumsdiskussion Lösungen für quartierbezogenes Wohnen in Münster diskutiert werden.

Das Werkstattgespräch ist am 22. April, 14 Uhr im Rathausfestsaal. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Beliebter Luxus: Ein Fahrstuhl i haus Foto: Sebastian Rohling

Aasee
RESIDENZ



Lebensqualität in Hochform

Das Wohn- und Lebenskonzept in der Residenz Aaseehof orientiert sich an den hohen Ansprüchen älterer Menschen. In den oberen Stockwerken des imposanten Aasee-Towers stehen 48 Service-Wohnungen bereit: Die Bewohnerinnen und Bewohner können auf eine Vielfalt an Wahlleistungen zurückgreifen.

In unserer Pflegeeinrichtung erwarten unsere Bewohner vier kleingliedrige Wohnbereiche mit familiärem Charakter.

In einem speziell gestalteten Wohnbereich werden demenziell erkrankte Menschen auf Basis bewährter Konzepte ganz individuell betreut und gepflegt.

Unsere Bewohner schätzen:

- Friseur, Kosmetik und Fußpflege
- Café-Restaurant mit Terrasse
- Post-/Apothekenservice
- ambulante Pflegedienstleistungen für unser Servicewohnen

Wir beraten Sie kompetent und persönlich.

Residenz Aaseehof

Pottkamp 25

48149 Münster

Fon 02 51 / 1 44 70-0

info@residenz-aaseehof.de

www.residenz-aaseehof.de

Mitglied im VERBAND DEUTSCHER ALTEN- UND BEHINDERTENHILFE e.V.

- Residenzwohnen
- Pflegewohnbereiche

Malteser suchen Demenzbegleiter

Infoveranstaltung im Februar

Die Malteser suchen engagierte Ehrenamtliche für die Demenzbegleitung. Menschen mit Demenz benötigen viel Zuwendung, Verständnis und Geduld. Die Malteser in Deutschland widmen sich seit Jahren in besonderem Maße an Demenz erkrankten Men-

schen. „Wir wollen dieses Angebot jetzt auch in Münster ins Leben rufen“, so Ruth Schröder von den Maltesern.

Alle Ehrenamtlichen werden gründlich für ihre zukünftigen Aufgaben vorbereitet. Dazu laden die Malteser zu einem Informationsabend am 5. Februar (Donnerstag), um 18 Uhr in die Geschäftsstelle am Daimlerweg 33 in Münster ein.

Für weitere Informationen oder persönliche Gespräche steht Ruth Schröder zur Verfügung (☎ 0151/64 50 61 97). Weitere Informationen zur Arbeit mit an Demenz erkrankten Menschen gibt es auch im Internet unter www.malteser.de/demenz.html



Foto: ANDREAS KOEHRING



Katrin Rösemeier verleiht ihre Partnerhunde ausschließlich an Senioren, die durch den tierischen Freund mehr Lebensqualität gewinnen.

Foto: dpa/Ole Spata

Herrchen auf Zeit gegen die Einsamkeit

Katrin Rösemeier verleiht Partnerhunde an Senioren

Von Ann-Christin Frank

Allein sein im Alter ist vielen ein Graus. Einige Senioren würden sich gerne einen Vierbeiner anschaffen, sorgen sich aber um dessen Verbleib, wenn sie plötzlich erkranken. Partnerhunde können da eine Lösung sein.

Viele Senioren verzichten auf einen Hund, weil sie nicht sicher sind, ob sie die Verantwortung gegenüber dem Tier im Alter noch tragen können. Hier kommt Katrin Rösemeier von BlueBello ins Spiel.

Die Hundeliebhaberin aus Niedersachsen hat ein Konzept entwickelt, um der Generation 65 Plus durch einen Hund ein Stück Lebensfreude zurückzugeben. Die Verantwortung für das Tier bleibt dabei in ihren Händen. In einem Rundumbetreuungsangebot übernimmt Rösemeier die Kos-

ten für Futter, Tierarzt, Urlaubsbetreuung und OP-Versicherung. „Die Senioren kostet dieses Dienstleistungspaket rund 150 Euro im Monat. Damit können sie allerdings sicher gehen, dass der tierische Freund im Falle eines längeren Krankenhausaufenthalts auch gut aufgehoben ist“, sagt sie. Auch für den Todesfall ist gesorgt. Dann falle der Partnerhund automatisch an BlueBello zurück und es werde weiterhin für ihn gesorgt, versichert die Partnerhund-Vermittlerin.

„Die Vierbeiner geben den Senioren eine Aufgabe, halten sie fit und fördern soziale Kontakte. Für die Hunde wiederum gibt es auch keine besseren Herren als Rentner, die viel Zeit haben und den Tagesablauf ganz auf den Hund abstimmen können“, schildert Rösemeier den beidseitigen Nutzen und entkräftet da-

mit auch die Kritik mancher Tierschützer, dass die Partnerhunde durch ständige Besitzerwechsel zu einem austauschbaren Gut würden.

Doris Hoffe, Vorsitzende des Tierschutzvereins Münster, sieht dennoch keine Notwendigkeit für solche neuen Hundebetreuungsservices: „Ich finde es schlichtweg überflüssig; im Tierheim warten massenweise ältere Hunde, die vom Aktivitätsgrad auch für Senioren geeignet sind. Und wer ein Tier haben möchte, sollte auch die Verantwortung dafür übernehmen. Im Falle einer plötzlichen Krankheit, können Senioren den bei uns adoptierten Hund natürlich auch im Tierheim in Pflege geben.“ Infos zu den tierischen Freunden gibt es unter www.bluebello.de oder www.j25.tierheim-muens-ter.de.

ADAC Reisebüro



© Atout France / Tripeloni-Jarry

Südfrankreich - Traumhafte Côte d'Azur

26.05.-01.06.15, 7-tägige Busreise im komfortablen Reisebus, Abholung von einer der 32 zentralen Hafermann Reisen Abholstellen gem. Bed., 6 Ü. inkl. Halbpension, umfangreiches Ausflugsprogramm mit u.a.: Nizza, Monaco, Antibes, Cannes, St. Paul de Venise, p. P. im DZ (Einzelzimmer 1.240 €)

929 €

Südengland - Im Land der Rosamunde Pilcher

06.-14.07.15, 9-tägige Busreise im komfortablen Reisebus, Abholung vor Ihrer Haustür, 8 Ü. inkl. Halbpension, umfangreiches Ausflugsprogramm, u.a. Brighton, Looe, Polperro, St. Ives, Land End, Wells, pro Person im DZ (Einzelzimmerpreis 1.814 €)

1.439 €

Glacier Express - Zermatt & St. Moritz

18.-22.09.15, 5-tägige Busreise im komfortablen Reisebus, Abholung von einer der 32 zentralen Hafermann Reisen Abholstellen gem. Bed., 4 Ü. inkl. Halbpension in 4-Sterne Hotels in St. Moritz & Zermatt, Zugfahrt mit dem Bernina Express St. Moritz-Tirano und Glacier Express Chur-Zermatt, Preis p.P. im DZ (Einzelzimmerpreis 899 €)

833 €

Alle Reisen inkl. Hafermann Reiseleitung
Verantwortlicher Reiseveranstalter: Hafermann Reisen GmbH, Witten

ADAC-Reisebüro, Weseler Str. 539
48163 Münster, 0251-531072

ADAC

Sitz des Unternehmens: Freie-Vogel-Str. 393, 44269 Dortmund

ADAC Westfalen e.V.

Mit 61 umgesattelt

Dieter Wittenbrink fährt seit 13 Jahren Rennrad - und schont die Gelenke

Von Florian Levenig

Dieter Wittenbrink hat sein Leben lang Sport getrieben. Nur streikten irgendwann die Knie. Das Ende aller Aktivitäten? Mitnichten.

MÜNSTER. Früher ist Wittenbrink gejoggt, hat Hallenfußball gespielt und Tennis. Sportarten, die samt und sonders auf die Gelenke gehen. Also rieten ihm die Mediziner schließlich, das doch bitte sein zu lassen. Der lieben Gesundheit wegen. Was einem in so einem Fall noch bleibt? Rad zu fahren oder zu schwimmen, da sind die meisten Ärzte einer Meinung. Der Münsteraner hat sich, mit 61, dafür entschieden, fortan in die Pedale zu treten.

13 Jahre ist das jetzt her – und bereut hat der Domstädter das, nun ja, Umsat-



Oft gemeinsam unterwegs, selten ohne Fahrrad: die RSF-Mitglieder Dieter Wittenbrink, 74 (l.), und Leo Bröker, 77.

teln keine Sekunde. Zumal Wittenbrink wenig später Anschluss gefunden hat. Im Wort- wie im übertragenen Sinn. Seit einer guten Dekade gehört der Mann inzwischen dem „Rentnertreff“ an, einer Abordnung der

Radsportfreunde (RSF) Münster. 84 ist der derzeit älteste Teilnehmer, 56 der jüngste. „Je nach Wetter“ treffen sich, selbst im kalten Winter, laut Wittenbrink „20 bis 30“ Gleichgesinnte immer dienstags um 11 Uhr an den Aasee-Terrassen – und kurbeln tüchtig. Bis zu 120 Kilometer.

Das mag Neuankömmlinge (sind immer willkommen) im ersten Moment abschrecken, muss es aber nicht, betont der inzwischen 74-Jährige. Zum einen sei das Durchschnittstempo, gut 25 km/h, für einen geübten Fahrer moderat („mit dem Rennrad ist man immer etwas schneller als mit einem herkömmlichen Fahrrad“), zum anderen sei ein Kaffee- und Kuchenstopp, etwa in den Baumbergen, wesentlicher Bestandteil der allwöchentlichen Ausfahrten.

Besonders Ambitionierte nehmen an einem einwöchigen Trainingslager auf den Balearen teil. Zudem gibt's, auch für Nichtradler, jeden Donnerstag (18 Uhr, Erich-Klausener-Realschule/Bismarckallee) eine Rückengymnastikstunde. Wer Fragen zum „Rentnertreff“ hat, wende sich an Leo Bröker (☎ 0251/52 57 20).

 www.radsportfreunde-muenster.de/rentnertreff

Einfach weg

Ökokorrekte Wanderreisen

Natur pur – so könnten die Wandertouren in die Deutschen Nationalparks unter der Leitung des Landschaftsökologen Georg Heinrichs zusammengefasst werden.

Ein intensives Naturerlebnis wird durch das tägliche Erwandern mit leichtem Tagesgepäck der jeweiligen Region möglich. Alle Reisen werdend dabei nach den Gesichtspunkten eines nachhaltigen Tourismus durchgeführt. So soll unter anderem der Natur- und Energieverbrauch, die Wasser- und Luftverschmutzung und insbesondere auch beim touristischen Verkehr auf ein Minimum reduziert werden.

Die diesjährigen Wanderreisen gehen unter anderem in den Nationalpark Jasmund auf Rügen (Anfang Mai), Nationalpark Eifel (Anfang Juni) oder auch den Nationalpark Harz (Anfang Juli).

Weitere Infos zu den Reisen erhalten Interessierte bei Georg Heinrichs. Telefonisch ist er unter ☎ 0251/ 6 34 56 (AB) zu erreichen. Emails werden an info@nationalparkreisen.ms gesendet. Informationen gibt es zudem auf der Homepage des Umweltforums Münster. (sr)

Sport im Alter: Tipps vom Experten

Grundsätzlich tut sich Dr. Ralph Schomaker schwer damit, Senioren bestimmte Sportarten zu verbieten: „Wenn einer 35 Jahre Fußball gespielt hat, kann er das auch im Alter tun.“ Ein paar Dinge gebe es aber zu beachten: Sei die Wirbelsäule geschädigt, mache es wenig Sinn, zu Golf- oder Squashschläger zu greifen. Der schnellen Drehbewegungen wegen. Ausdauersport, Radfahren zum Beispiel, sei eine prima Sache, so der Sportmediziner („vermindert das Infarktisiko, beugt

aber auch Demenz und Depressionen vor“). Nur solle man als Einsteiger behutsam vorgehen („hohe Umfänge, geringe Intensität“). Und: „Menschen, die ihr Leben lang im Büro gesessen haben, verlieren die Hälfte der Skelettmuskulatur. Für die ist Krafttraining noch wichtiger als Ausdauer („zwei-, dreimal die Woche, bis zu 45 Minuten“). Das Wichtigste aber: „Jeder sollte sich vorab vom Arzt durchchecken lassen. Damit mögliche Vorerkrankungen entdeckt werden.“ (flo)

Legale Haushaltshilfen

Um Hausputz und Gartenarbeit bewältigen zu können, holen sich viele ältere Menschen Unterstützung durch Minijobber nach Hause, zu denen auch Putzfrauen und Gärtner zählen. Was viele aber nicht wissen: Eine „helfende Hand“ im Haushalt müssen Arbeitgeber bei der Minijob-Zentrale anmelden.

Die Minijob-Zentrale ist der bundesweite Ansprechpartner für geringfügige Beschäftigungsverhältnisse. Ihr

Anliegen ist es, Fragen zu klären wie zum Beispiel:

★ Wo liegt die Grenze zwischen Nachbarschaftshilfe und Schwarzarbeit?

★ Wie und wie viel Geld kann sich ein Arbeitgeber zurück holen?

★ Wie funktioniert der Prozess der Anmeldung und welche Vorteile entstehen für Minijobber und Arbeitgeber?

Informationen und Ansprechpartner finden Interessierte unter www.minijob-zentrale.de. (sr)



Foto: Fotolia©Syda Productions

:Volkshochschule: Münster

Lernen. Begegnen. Bilden.



Senior(inn)en
VHS

- Neues kennen lernen
- Gleichgesinnte finden
- Aktiv und fit bleiben
- Tel. 0251 492-4321, www.vhs.muenster.de

VHS Münster, Aegidiimarkt 3, 48143 Münster, infotreff@stadt-muenster.de

20 JAHRE REHABILITATION IN TELGTE

Seit 20 Jahren gibt es die Klinik Maria Frieden in Telgte. Als Klinik für Geriatrische Rehabilitation Maria Frieden Telgte wurde sie am 1. Juli 1994 gegründet und löste das im Jahr 1947 errichtete ehemalige Telgter Krankenhaus ab. Ende 2013 erweiterte die Klinik ihr Angebot für Geriatrie unter der Ärztlichen Direktorin und Chefärztin PD Dr. Barbara Elkeles um eine Abteilung für Neurologie. Die neue Klinik für Neurologie ist eine sinnvolle Ergänzung des Leistungsspektrums der etablierten Klinik für Geriatrie und wird von Chefärztin Prof. Dr. Svenja Happe geführt.

Die Patienten der geriatrischen und neurologischen Rehabilitation werden im Team aus Ärzten, Pflegekräften, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, Psychologen, Sozialdienst und Seelsorgern betreut. Durch ausführliche Befundaufnahmen lernen die Teams ihren Patienten mit seinen Behinderungen und Problemen kennen und

können mit ihm zusammen ein individuelles Rehabilitationsziel festlegen. Dieses wird im Verlauf der Behandlung innerhalb von regelmäßigen Visiten und Teambesprechungen immer wieder überprüft und ggf. angepasst.

Seit 2010 stehen die Therapeuten nicht nur den Patienten der Klinik Maria Frieden Telgte, sondern auch den Bürgerinnen und Bürgern aus Telgte und Umgebung mit ihrer langjährigen

Kompetenz in therapeutischen Belangen zur Verfügung. Das Team, das sich zunächst als TheraNet NRW und nun neu unter dem Namen **salvea** etabliert hat, besteht aus Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden und Masseuren. Die Mitarbeiter sind in ihren eigenen Disziplinen im ständigen Austausch zu fachlichen Themen und stehen darüber hinaus mit den Kollegen der anderen Berufsgruppen in der professionsüber-

greifenden Diskussion. So profitieren die Patienten durch eine abgestimmte Vorgehensweise in der Behandlung.

Die Wahl von neuen Behandlungsverfahren zur Erweiterung des Behandlungsspektrums, stellt eine spannende Herausforderung im therapeutischen Alltag dar. Die Suche nach wirksamen Therapiekonzepten und neuen, vielversprechenden Ansätzen, die nicht auf Effekthascherei basieren, sondern in der Behandlung nachhaltige Ergebnisse erzielen, ist für ein innovatives Team unerlässlich. Das Therapiezentrum **salvea** macht zurzeit mit zwei neuen Verfahren hervorragende Erfahrungen. Die Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht und die Parkinsontherapie nach LSVT BIG sind aktuell zwei Behandlungskonzepte, mit denen unsere spezialisierten Therapeuten besonders gute Behandlungserfolge für diese Patientengruppen erreichen.



Auf dem Therapiesymposium in der Klinik Maria Frieden Telgte konnten sich zwischen den Vorträgen rund 100 Teilnehmer auf einem Ausstellerforum informieren.



HERZLICH WILLKOMMEN in der Klinik Maria Frieden Telgte!

Die Klinik Maria Frieden verfügt über die Fachabteilungen

- Geriatrische Rehabilitation
- Neurologische Rehabilitation

Für die Behandlung und Betreuung unserer Patienten steht ein multiprofessionelles Team aus Fachärzten, Pflegenden, Therapeuten und Mitarbeitern des Sozialdienstes zur Verfügung.

Kontakt: Am Krankenhaus 1, 48291 Telgte
Tel.: 02504 67-0
info@maria-frieden-telgte.de
www.maria-frieden-telgte.de

KLINIK MARIA FRIEDEN
TELGTE



Eine Einrichtung der St. Franziskus-Stiftung Münster

salvea
Lust auf Gesundheit

reha
reha

impuls
impuls

physio
physio

EIN HAUS. ALLES DRIN.
Physiotherapie, Ergotherapie,
Physikalische Therapie,
Präventionskurse, Logopädie,
und vieles mehr.

TheraNet NRW

salvea – Lust auf Gesundheit
Am Krankenhaus 1 · 48291 Telgte
T +49 2504 674747
welcome.telgte@salvea.de



salvea.de

Türöffner zu neuer Lebensqualität

Gerontopsychiatrische Beratung in LWL-Klinik: Team vermittelt Expertenwissen für seelische Probleme

Von Annika Wienhölter

Wenn ältere Menschen anfangen, zu vergessen, plagt sie oft die Sorge, an Alzheimer erkrankt zu sein. Die Vergesslichkeit kann aber auch ganz andere Ursachen haben. Das erleben die Sozialarbeiter der gerontopsychiatrischen Beratung in der münsterischen Klinik des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe (LWL) durchaus häufiger.

MÜNSTER. Einmal im Monat – jeden ersten Mittwoch, 17 bis 18 Uhr – haben Maria Sroka, Bernd Werner und Rita Möhlenkamp ein offenes Ohr für alle Fragen rund um Ängste, die Traurigkeit und Gedächtnisstörungen von Senioren. Außerdem vergeben sie Termine auf Anfrage – ☎ 0251/9 15 55 24 02.

„Wir sind ein Türöffner“, sagt Sroka. Oft sei die Vermittlung an passende Ex-

perten ihre Hauptaufgabe. Denn: Viele ältere Menschen kommen im Alltag nicht mehr zurecht, zudem plagt sie eine seelische Unzufriedenheit. Doch die Hemmschwelle, eine diagnostische Einrichtung aufzusuchen, sei zunächst einmal hoch, berichtet Dr. Tilmann Fey, Chefarzt der Abteilung für Gerontopsy-

chirurgie an der LWL-Klinik Münster. Den Weg in die Beratung hingegen beschreibt er als „ganz unverbindlich“.

Dort suchten nicht nur Betroffene Rat, sondern vor allem ihre Angehörigen und Freunde, schil-

dert Sroka. In offenen Gesprächen gehen sie und ihre Kollegen zunächst auf die Sorgen und Ängste ihres Gegenübers ein.

Sie hören zu, beantworten Fragen, geben Tipps und versuchen, die richtigen An-

sprechpartner und Adressen zu vermitteln. Manchmal kämen Familienmitglieder von Senioren, um sich rund um das Thema Pflege zu informieren, sagt Sroka. Andere wollten sich absichern, ob sie als Pflegenden alles richtig machen oder ob sie noch mehr Angebote nutzen können. Zudem drehten sich die Gespräche um ein konkretes Seelenleiden. Bei Bedarf kann das Team schnell reagieren, gibt es doch vor der Tür entsprechende Einrichtungen.

Die kostenlose Beratung gibt es nunmehr seit über zehn Jahren. Generell haben Dr. Fey und seine Mitarbeiter beobachtet, dass der Bedarf an gerontopsychiatrischen Angeboten zunimmt, während die Scheu, diese zu nutzen, sinkt.

Infos gibt es auch im Internet unter www.lwl-klinik-muenster.de.



Beraten rund um den psychischen Zustand von Senioren: Dr. Tilmann Fey (l.), Leiter der Abteilung Gerontopsychiatrie der LWL-Klinik Münster, und Sozialarbeiterin Maria Sroka. Foto: awi

www.wir-sind-ihre-apotheken.de



Wir sind in Ihrer Nähe und haben die meisten Arzneimittel immer vorrätig. Falls wir doch mal etwas bestellen müssen: In wenigen Stunden ist alles da. Das soll uns mal einer nachmachen.



WIR SIND ...

schneller als das Internet.

Ihre Apotheken
in Münster



Näher am Patienten.

Infos

Pflegestützpunkt
Gasselstiege

Das Informationsbüro Pflege im Gesundheitshaus finden Interessierte unter folgender Adresse: Haus der Gesundheit, Gasselstiege 13, 48159 Münster, ☎ 0251/4 92 50 50, Fax 0251/4 92 79 24, Email: info-buero@stadt-muenster.de, Internet: <http://www.muenster.de/stadt/pflege/>

Pflegestützpunkt
Königsstraße

Den Pflegestützpunkt Münster finden interessierte unter folgender Adresse: Im Haus der AOK, Königsstraße 18/20, 48143 Münster, ☎ 0251/59 57 00



<http://www.lpfa-nrw.de>

Dynamischer Prozess

Mit Beginn des Jahres 2015 gab es Neuerungen im Pflegegesetz

Von Sebastian Rohling

Wer sich mit dem Sozialgesetzbuch XI auseinandersetzt, der braucht erstmal Zeit.

Die Möglichkeiten von dem Pflegegesetz zu pazifizieren sind genau so vielfältig, wie die steten Änderungen an diesem Gesetz. Erst zu diesem Jahr gab es wieder Neuerungen, über die es sich zu informieren lohnt.

So steigen die Beträge, die Pflegebedürftige für Leistungen zur Verfügung haben, um bis zu vier Prozent. Das gilt sowohl für das Pflegegeld, Pflegesachleistungen als auch stationäre Pflege.

Besonders interessant ist die Änderung, dass für Umbauten, um beispielsweise ein Badezimmer barrierefrei zu machen, es seit diesem



Pflegestützpunkte informieren und stellen die Interessen der Pflegebedürftigen in den Mittelpunkt. Foto: Jens Kalaene/dpa

Jahr statt bisher 2557 Euro nun bis zu 4000 Euro gibt. In einer Senioren-Vierer-WG sogar bis zu 16 000 Euro, vorausgesetzt die Bedingungen stimmen.

Des Weiteren gibt es mehr Leistungen in der Pflegestufe 0. Es gibt Zuschüsse für

ambulante Betreuung in Wohngruppen sowie Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege und Anschubfinanzierung zur Gründung von ambulant betreuten Wohngruppen.

Um einen umfassenden Überblick zu erhalten, sol-

len Interessierte wie Betroffene eine Beratung bei ihrer Pflegekasse oder einem der beiden Pflegestützpunkte in Münster einholen. Auch die VHS bietet am 5. März (Donnerstag) um 18 Uhr einen entsprechenden Vortrag im Forum 1, VHS-Aegidiemarkt, kostenlos an.

Informationen zur Pflegeversicherung sind in der Regel schnell und unkompliziert einzuholen. Allerdings sollte eines im Vorfeld bedacht werden. Die beste Pflegeversicherung nutzt nichts, wenn jemand demont ist oder aus anderen Gründen nicht mehr geschäftsfähig. Deswegen sollte über eine geeignete Patientenverfügung und entsprechende Vollmachten nachgedacht werden.



www.bmg.bund.de/pflege.html

Anzeige

Anzeige

Jung und Alt unter einem Dach

Mehrgenerationenhaus Mathildienstift führt Pflegeangebote zusammen

Das Mathildienstift an der Münzstraße 38 gibt es als Gebäude schon seit 1910. Nach dem Abriss des alten Gebäudes wird mit der Eröffnung des dort kürzlich errichteten Mehrgenerationenhauses ab Mitte 2015 ein neues Kapitel in der Geschichte des Mathildienstifts geschrieben.

„Die Angebote der DRK-Schwwesternschaft im neuen Mehrgenerationenhaus richten sich an Menschen, die aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen Unterstützung benötigen, um weiterhin ein eigenständiges Leben zu führen. Darüber hinaus erhalten die Angehörigen eine zuverlässige Entlastung und können in die Pflege individuell mit einbezogen werden“, sagt Pflegemanagerin Gabriele Hillmer.

Zu der Angebotspalette gehört zum einen die **Tagespflege**. Dabei werden die Gäste von montags bis freitags tagsüber betreut. Der Tagesablauf wird durch verschiedene Beschäftigungs-

möglichkeiten und gemeinsame Mahlzeiten strukturiert. Zum anderen entsteht im Mathildienstift eine **Demenz-WG**, die den zukünftigen Bewohnern ein Leben in Gemeinschaft mit eigenem Zimmer, das nach persönlichen Wünschen eingerichtet werden kann, ermöglicht. Die Wohngemeinschaft besteht aus bis zu acht Personen, die eine 24-Stunden-Betreuung erhalten.

Auch in der **Jungen Pflege** bietet das Mehrgenerationenhaus eine acht Personen WG für Menschen ab 25 Jahren mit Behinderungen oder Schwerstpflegebedürftigkeit an. „Für betreute Aktivitäten stehen beiden WGs Gemeinschaftsräume sowie ein Garten zur Verfügung“, ergänzt Hillmer.

Zusätzlich zu den Rotkreuzschwestern sucht das



Haus noch weitere Mitarbeiter, **Ehrenamtliche sowie Pflege- und Betreuungskräfte** für die Gesundheits- und Krankenpflege.

Das neue Mathildienstift vereint alle Generationen unter einem Dach. Fotos: Verband der Schwwesterschaften vom DRK./Frank Neßlage

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit die Qualifizierung zum Betreuungsassistenten über das DRK zu erlangen. Die Seminare werden durch

das Jobcenter und die Agentur für Arbeit gefördert.

Infos zum Haus und den Stellenangeboten gibt es unter ☎ 0251/4 90 29 81.

Ein großes, dickes Problem

Jeder 13. leidet unter Diabetes / Krankheit oftmals selbstverschuldet

Von Sebastian Rohling

Die Erkrankung an Diabetes alleine ist schon schlimm genug. Zudem geht die Krankheit mit vielen anderen Erkrankungen einher beziehungsweise begünstigt sie. Das Schlimmste aber ist: Diabetes im Alter ist „Hausgemacht“.

Wer im fortgeschrittenen Alter eine Diabetes mellitus bekommt, der erkrankt an dem sogenannten Typ II. „Obwohl es in erster Linie Menschen im hohen Alter betrifft, so ist der Begriff der Altersdiabetes so nicht korrekt“, erklärt Professor Peter Baumgart. Der Diabetologe und Facharzt für Innere Medizin am Clemenshospital kennt sich in der Diabetologie gut aus. „Die Diabetes ist in der Regel die Folge eines ungesunden Lebensstils. Dazu gehört in erster Linie wenig Bewegung und eine ungesunde Ernährung.“

Die Gründe, die eine Diabetes Typ II begünstigen, fördern auch andere Erkrankungen. Gemeint ist das tödliche Quartett bestehend aus Fettleibigkeit, Bluthochdruck, Fettstoffwechselstörung und einer Insulinresistenz. „Dieses metabolische Syndrom ist, neben dem Rauchen, als der entscheidende Risikofaktor für Erkrankungen der arteriellen Gefäße, insbesondere der

koronaren Herzkrankheit angesehen und steht für eine der häufigsten Todesursachen in Europa“, mahnt Baum-

gart. Wenn man sich überlege, dass jeder Dreizehnte an einer Diabetes leide, ließe sich in etwa erschließen, wie viele Menschen ernsthaft gefährdet seien.

Meist besteht bei Entdeckung des Typ-2-Diabetes Übergewicht. Das gilt es auch in jedem Fall zu reduzieren. Denn zu viele Pfunde verstärken die Insulinresistenz, was im schlechtesten Fall bedeutet, dass ein Patient sich Insulin spritzen muss. „Wer an Diabetes Typ II erkrankt, der muss sich

nicht gleich die Spritze setzen. Das

ist nur dann von Nöten, wenn alle vorherigen Maßnahmen nicht gegriffen haben“, so der Experte.

Ganz am Anfang einer Behandlung steht in der Regel eine Ausarbeitung eines Bewegungsplanes, der dem Alter und der Mobilität des Patienten angepasst wird. Zudem wird die Ernährung umgestellt. „Eine gesunde und ausgewogene Ernährung ist die der Südeuropäer. Die mediterrane Küche hat dabei den Vorteil, dass sie nicht nur gut schmeckt, sondern auch positive Auswirkungen auf den Organismus hat“, erklärt Baumgart.

Eine entsprechende Ernährung wird dann durch Bewegung flankiert. Diese unterstützt ebenfalls die Gewichtsreduktion und die Diabeteseinstellung positiv: Sie reduziert die Insulinresistenz, auch unabhängig von einer möglicherweise gleichzeitig auftretenden Gewichtsabnahme. Die Zunahme von Muskelmasse, die besonders durch Krafttraining erreicht werden kann, führt zu einem gesteigerten Kalorienverbrauch, weil Muskelzellen mehr Energie verbrauchen als Fettzellen. „Was gut gegen Diabetes ist, ist gut für den Menschen im Ganzen – körperlich und seelisch. Allein deswegen wollte sich jeder mehr bewegen und besser ernähren“, schließt Baumgart das Gespräch ab.



Lecker aber leider ungesund. Ein solches Mahl sollte nicht zu häufig gegessen werden, da die Folgen gravierend sein können.

Foto: Sebastian Rohling



Professionelle Pflege aus einer Hand!

Ambulante Pflege des Clemenshospitals:	0251.976-4070	j.hemelt@clemenshospital.de
Ambulante Pflege der Raphaelsklinik:	0251.5007-2007	AmbPflege@raphaelsklinik.de
Kurzzeitpflege des Clemenshospitals:	0251.976-4080	kurzzeitpflege@clemenshospital.de
Kurzzeitpflege der Raphaelsklinik:	0251.5007-2010	kzp@raphaelsklinik.de
„Essen auf Rädern“ der Raphaelsklinik:	0251.5007-2407	kueche@raphaelsklinik.de

Clemenshospital GmbH
Düesbergweg 124, 48153 Münster
www.clemenshospital.de

Raphaelsklinik Münster GmbH
Loerstraße 23, 48143 Münster
www.raphaelsklinik.de



Kalzium und Vitamin D

Osteoporose wird am besten mit Bewegung und erfrischen Luft, Licht und frischem Essen begegnet



Foto: Sebastian Rohling

Von Sebastian Rohling

Mit fortschreitendem Alter schwindet unter anderem nach und nach die Seh- wie Muskelkraft. Aber auch der Knochenaufbau kann schwächen.

Die Osteoporose ist eine häufige Alterserkrankung des Knochens, die diesen für Brüche anfälliger macht. Deswegen wird auch von Knochenschwund gesprochen. Anfällig sind vor allem Frauen, die sich in der Post-Menophase befinden. „Rund 30 Prozent aller Frauen ab 50 sind betroffen. Das liegt daran, dass für den Knochenstoffwechsel neben Vitamin D und Kalzium auch Hormone eine sehr große Rolle spielen“, er-

klärt Professor Claus Spiekler. Der Chefarzt und Facharzt für Innere Medizin in der Raphaelsklinik ergänzt, dass aber auch Männer vor dieser Krankheit nicht gefeit seien. Statistisch setze die Osteoporose bei ihnen aber erst gut zehn Jahre später ein.

Knochenschwund wird durch Alkohol, falsche Ernährung und Bewegungsmangel begünstigt. Dabei ist es relativ einfach, der Krankheit vorzubeugen. Ganz oben auf der Liste der Dinge, die vorbeugend wirken, steht die Bewegung. Ein gerätegestütztes Krafttraining oder Belastungen wie Aerobic oder kleine Sprünge sind zwar sinnvoll, aber es geht auch einfacher. „Die Treppe statt des Aufzuges

nehmen oder kleine Einkäufe zu Fuß erledigen. Wichtig ist nur, dass jeder dreimal in der Woche eine halbe Stunde lang aktiv ist – und dass nicht erst, wenn die Krankheit ausgebrochen ist“, mahnt der Spezialist. Am gesündesten sei es, wenn mit Ausdauersport wie Gehen, Laufen, Walken oder Wandern früh angefangen wird. Denn bei diesen Bewegungen wirkt das gesamte Körpergewicht auf das Skelett ein und stärkt es.

Ein anderes probates Mittel, das Osteoporose vorbeugt, ist eine ausgewogene Ernährung, wobei insbesondere die Kalzium- und Vitamin-D-Zufuhr gewährleistet sein muss. Kalzium ist unter anderem in Nüssen, Hartkäse oder grünem Gemüse in

größeren Mengen enthalten. Auch Fisch gehört ebenfalls zu den Lieferanten. Zudem beinhalten die Tiere das ebenfalls wichtige Vitamin D. Das kann sich der Körper aber auch über einen anderen Weg beschaffen. „Die Sonne sorgt dafür, dass der Körper Vitamin D produziert. Wer sich also regelmäßig draußen bewegt, der kann zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen“, ermuntert Spiekler zur Bewegung vor der Haustür.

Knochenschwund ist ein schleichender Prozess. Oftmals werden Mediziner und Betroffene erst in Folge einer Fraktur darauf aufmerksam. Ein Indiz dafür kann sein, dass der betroffene Körper durch Sinterung von Wirbelkörpern und Skoliose der

Wirbelsäule schrumpft. „Dass Menschen im Alter kleiner werden ist kein Ammenmärchen. Das hängt unter anderem mit der Knochendichte zusammen. Wenn die porös ist, dann schrumpft der Körper“, weiß der Facharzt.

Wenn jemand erkrankt ist, heißt das aber nicht, dass jeden Moment die Knochen zerbersten. Vielmehr sollten Betroffene das als Ansporn nehmen, sich „jetzt erst recht“ gesund und ausgewogen zu ernähren sowie sich ausreichend zu bewegen. „Zudem können wir mittels medikamentöser Therapie den Betroffenen helfen und sie unterstützen. Besonders wirksam gegen den Knochenschwund sind die sogenannten Bisphosphonate.“

HALLO

Sonderbeilage

SENIOREN

Die nächste Ausgabe der **Hallo-Sonderbeilage** erscheint am 28. Juni 2015.
Sprechen Sie uns an!



Anzeigenschluss
ist Mittwoch, der
17. Juni 2015
um 12.00 Uhr

Ansprechpartner:
Jens Schneevogt
Telefon 02 51/690-96 23
Telefax 02 51/690-96 20

Pilze hilfreich gegen Prostatakrebs

Regelmäßiger Konsum hilft wahrloser Zellteilung Einhalt zu gebieten

Mit zunehmendem Alter wächst bei vielen Männern die geheime Angst vor Prostatakrebs. In jungen Jahren ist dieser Krebs praktisch unbekannt, jenseits der 50 tritt er immer häufiger auf.

Gut ein Viertel aller Männer, bei denen eine Krebserkrankung diagnostiziert wird, ist davon betroffen. In Deutschland sind das rund 65 000 neue Patienten pro Jahr – mit steigender Tendenz.

Was genau den Prostatakrebs auslöst, weiß man nicht. Klar ist aber, dass die Hormone und die Ernährung eine Rolle spielen. Letzteres lässt sich klar an den Erkrankungszahlen in Asien und den USA oder auch Europa ablesen. In den USA erkranken 320 Männer pro 100 000 Einwohner

jährlich an dem Krebs. In Deutschland sind es 100, in Japan dagegen nur 12 Männer (Untersuchung aus 2007). Siedeln Japanern in die USA um, erhöht sich die Erkrankungsrate rapide auf amerikanisches Niveau. Studien legen nahe, dass es die westliche Ernährung mit viel rotem Fleisch und fettreichen Milchprodukten ist, die das Risiko, an Prostatakrebs zu erkranken, steigen lässt. Im Umkehrschluss darf man folgern, dass eine betont pflanzen- und pilzreiche Ernährung, wie sie in Asien üblich ist, das Krebsrisiko senkt beziehungsweise das Fortschreiten der Erkrankung bremst.

Grund dafür sind die vielen Inhaltsstoffe in Pilzen und Gemüse: Vitamine, Mineralstoffe oder auch Antioxidantien. In

Champignons beispielsweise wurden Stoffe gefunden, die das Enzym 5-alpha-Reductase hemmen. Dieses Enzym steuert die Umwandlung von Testosteron zu biologisch aktiverem Dihydrotestosteron (DHT), das unter anderem Muskeln und Bärte wachsen lässt. Mit zunehmendem Alter kurbelt zu viel DHT das Prostata-Wachstum an und begünstigt die Entstehung von Prostatakrebs. Männern mit vergrößerter Prostata werden daher 5-alpha-Reductase-Hemmer (Inhibitoren) verschrieben. Wer es gar nicht so

weit kommen lassen will, kann die übermäßige Enzymproduktion bereits durch regelmäßigen Pilzverzehr bremsen.

In Versuchen mit Prostata-Zelllinien am Beckman Research Institute, USA, förderte die Behandlung mit wässrigen Auszügen aus Champignons und Austernseitlingen den programmierten Zelltod der Tumorzellen deutlich gegenüber unbehandelten Zellen. Nor-

malerweise löst der Körper selbst dieses „Selbstmord-Programm“ aus, um entartete Zellen zu eliminieren. Aber etliche Krebsarten wehren sich erfolgreich dagegen. Sie tragen Proteine auf ihrer Oberfläche, die stattdessen den programmierten Zelltod der sie bekämpfenden Abwehrzellen verursachen. Die Pilzextrakte scheinen diesen Mechanismus zu durchbrechen. In Versuchen an prostatakrebskranken Mäusen wurden sowohl die Tumorgroße als auch das Zellwachstum unter dem Einfluss dieser Li-

nolsäure deutlich verringert. (GMH/BDC)



Champignons können körpereigene Enzyme bremsen, die die Prostata übermäßig wachsen lassen. Foto: GMH/BDC

Gute Laune auf dem Teller

Erdnüsse und Edamer hellen Stimmung auf

Bestimmte Lebensmittel können in der kalten und dunklen Jahreszeit die Stimmung aufhellen. Um das Glückshormon Serotonin zu bilden, braucht der Körper die Aminosäure Tryptophan. Darauf weist Aline Emanuel von der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheits-

management/BSA-Akademie in Saarbrücken hin. Tryptophanreiche Lebensmittel sind etwa Cashewnüsse, Erdnüsse und auch Käsesorten wie Emmentaler oder Edamer. Serotonin führt zu Entspannung, Gelassenheit, innerer Ruhe und Zufriedenheit. Gefühle wie Aggressivität, Hunger, Angst, Kummer und Sorgen würden gedämpft, erklärt Emanuel. (dpa)



Vorsicht Fruchtzucker Süßes am Abend

Früchte wie zum Beispiel Mandarinen liefern auch in den nassen und kalten Wintermonaten gesunde Vitamine – Figurbewusste sollten sie allerdings nicht zu jeder Tageszeit essen.

Obst solle eher über den Tag verteilt genossen werden, rät Professor Ingo Frobose von der Deutschen Sporthochschule Köln. „Am Abend wären die Früchte aufgrund des Fruchtzuckers eine versteckte Dickmacherquelle.“ Tagsüber seien Früchte allerdings eine gesunde Alternative zu dem sonst gerne konsumierten Gebäck oder auch Süßigkeiten. (dpa/sr)



WIVO gmbh




WIVO – im EVK Münster

Die WIVO bringt's – täglich frisch auf den Tisch

- Mittagstisch
- preiswert und einfach lecker
- ausgewogen kombiniert
- auch Sonder- und Diätkost

Komplettes Menü: 5,80 €

(Sonn- u. Feiertags 1,00 € Aufschlag)

WIVO Wirtschafts- und Versorgungsdienst GmbH

Niederlassung Münster
Wichernstr. 8 | 48147 Münster
kueche@evk-muenster.de
www.wivo-hamm.de

Tel. (02 51) 27 06 - 2 86

„Essen auf Rädern“
für die Stadt Münster

Auch Party-service!

Info

Ort zum Trauern

Es gibt viele verschiedene Grabarten

Bestatter sollen sich zunehmend um den virtuellen Nachlass eines Verstorbenen kümmern. Immer häufiger hätten Verwandte den Wunsch, dass sich Bestatter auch um die Auflösung der Online-Kontakte kümmern, sagte Nordrhein-Westfalens Landesinnungsmeister Wilfried Odenthal. Dabei könne es um Profile, Konten und Mitgliedschaften bis hin zum Abschluss von Verträgen mit Unternehmen und Dienstleistern gehen. Solche Verbindlichkeiten blieben über den Tod hinaus bestehen. Die Kosten dafür müssten die Erben übernehmen.

Einige Bestatter in Deutschland arbeiteten mit einem digitalen Nachlassverwalter zusammen, der Online-Kontakte ohne Zugang von Passwörtern recherchiert und unter Vorlage der Sterbeurkunde auflöst. (dpa)

Die Frage nach dem richtigen Grab ist für viele Angehörige schwer zu lösen. Beim Bestatter werden sie mit einer Vielzahl von Möglichkeiten konfrontiert.

Am besten lassen sie sich die verschiedenen Grabarten als Bilder oder vor Ort zeigen. So verstehe man oft schneller als mit vielen beschreibenden Worten, erläutert die Verbraucherinitiative Aeternitas.

Keine Scheu sollten Angehörige außerdem davor haben, das Thema Preise anzusprechen. Bei den Friedhofsgebühren gibt es zwischen den einzelnen Gemeinden gewaltige Unterschiede. Außerdem fragen sie besser nach den Gesamtkosten: Neben der eigentlichen Grabnutzungsgebühr kommen je nach Friedhof zusätzliche Kosten auf einen

zu – zum Beispiel Verwaltungsgebühren und Gebühren für das Öffnen und Schließen des Grabes.

Nicht zuletzt sollten sich Hinterbliebene danach erkundigen, ob es für die gewünschte Grabart Gestaltungsvorschriften gibt: Diese können beispielsweise die Einfassung oder die Bepflanzung betreffen. (dpa)



Bestattungen

H. Lodde

Qualifizierte Betreuung und Beratung seit 1900

Erd-, Urnen und Seebestattungen · Überführungen im In- und Ausland · Bestattungen aller Konfessionen · Abschiednahme in unseren eigenen Räumen in privater Atmosphäre · Erstellung von Drucksachen im eigenen Haus · Erledigungen aller anfallenden Formalitäten · Bestattungsvorsorge

48147 Münster • Ferdinandstraße 14 • 02 51/2 58 22
48157 Münster • An der alten Ziegelei 12 • 02 51/2 58 34
48159 Münster • Langebusch 5 • 02 51/21 49 84

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr erreichbar!

Michaelis

BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE SEIT 1900

Die helfenden Hände im Trauerjahr

Sie erreichen uns Tag und Nacht:
Tel. 02 51 - 6 08 73 - 0
www.bestattungen-michaelis.de

Münzstraße 19,
48143 Münster

Sternstraße 32,
48145 Münster

Hammer Straße 186,
48153 Münster

Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008
LGA InterCert
Betreiber des TÜV Rheinland

Trauerwald Oase
Münsterland

Die Beisetzung am Baum im Kreis Warendorf

Die kostenlosen Waldführungstermine finden Sie im Internet unter www.trauerwaldoase.de

Anmeldung und Info unter:
Telefon 02585.940800

– Anzeige –

Mit der „Trauerwald Oase Münsterland“ haben sich seit vier Jahren die Beisetzungsmöglichkeiten in der Region erweitert. Dieser Bestattungswald liegt in der Bauerschaft Neuwarendorf nahe der B 64 / K3 am Ortsrand der Stadt Warendorf und steht jedem offen, gleich welcher Konfession oder Nationalität und unabhängig vom letzten Wohnort. Einzige Voraussetzung ist eine Einäscherung des Verstorbenen, da diese Form der Beisetzung nur Urnenbestattungen in biologisch abbaubaren Urnen vorsieht. Wahlweise können die Angehörigen eine einzelne Grabstelle an einem „Gemeinschaftsbaum“ erwerben oder aber einen eigenen Familien-/Freundschaftsbaum kaufen, an dessen Fuß bis zu zehn Beisetzungen erfolgen können. Die Grabpflege übernimmt bei dieser Beisetzungsform die Natur und ein kleines Schild mit dem Namen und den Geburts- und Sterbedaten des Verstorbenen am Stamm des Baumes erinnert an seine letzte Ruhestätte. Im Gegensatz zur anonymen Bestattung oder einer Verstreuerung der Asche an einem dafür vorgesehenen Ort, erfolgt in der Trauerwald Oase Münsterland eine würdevolle Urnenbeisetzung wahlweise in Begleitung eines Geistlichen oder eines Trauerredners. Für die Trauerfeierlichkeiten steht unter dem zentralen großen Holzkreuz ein großer Andachtsplatz mit Sitzmöglichkeiten zur Verfügung. Jede Grabstelle hat außerdem ein eingetragenes Nutzungsrecht bis zum Jahr 2106 ohne Kosten für einen Nachkauf oder eine Verlängerung. Viele Interessierte erwerben daher aufgrund dieses interessanten finanziellen Aspekts bereits jetzt im Rahmen ihrer persönlichen Bestattungsvorsorge „ihren“ späteren Ruheplatz am Baum.

Firma	Adresse	Firma	Adresse
	ADAC-Reisebüro 48163 Münster Weseler Straße 539 Telefon 02 51/53 10 72		H. Lodde 48147 Münster · Ferdinandstraße 14 Telefon 02 51/2 58 22 48157 Münster · An der alten Ziegelei 12 Telefon 02 51/2 58 34 48159 Münster · Langebusch 5 Telefon 02 51/21 49 84
	Ambulante Dienste Andreas-Hofer-Straße 72 Telefon 02 51/93 71-0 Telefax 02 51/93 71-350 E-Mail: ambul-dienst@klarastift.de www.klarastift.de		ASB Münster e.V. Gustav-Stresemann-Weg 62 48155 Münster Telefon 02 51/28 97-0 Telefax 02 51-28 97-118 E-Mail: info@asb-muenster.de
	Seniorenzentrum Münster-Gievenbeck Gartenbreite 1 · 48161 Münster Fon 02 51/87 14 90 0 · www.awo-ww.de Seniorenzentrum Münster-Albachten Rottkamp 49 · 48163 Münster Fon 0 25 36/36 64 10 · www.awo-ww.de		salvea – Lust auf Gesundheit Am Krankenhaus 1 · 48291 Telgte Telefon 025 04/67 47 47 welcome.telgte@salvea.de www.salvea.de
	FAC'T RS GmbH Reinigung und Service Hohenzollernring 72 Telefon 0251/9 35 59 22 48145 Münster www.factpartner.de		Klinik Maria Frieden Telgte Am Krankenhaus 1 · 48291 Telgte Telefon 025 04/67-0 info@maria-frieden-telgte.de www.maria-frieden-telgte.de
	Apothekerkammer Westfalen-Lippe Körperschaft des öffentlichen Rechts Bismarckallee 25 · 48151 Münster Tel. 02 51/52 00 50 · Fax 02 51/52 16 50 E-Mail: info@akwl.de		HaDi – Foppe GmbH & Co. KG Mecklenbecker Straße 387 · 48163 Münster Telefon 0251/390 61 75 info@hadi-foppe.de www.HaDi-Foppe.de www.MagicBad.de
	Mathildenstift Münzstraße 38 48143 Münster Telefon 02 51/4 90 29 81		Residenz Aaseehof Pottkamp 25 · 48149 Münster Telefon 02 51/1 44 70-0 Telefax 02 51/1 44 70-150 www.residenz-aaseehof.de
	Raphaelsklinik Münster GmbH Loerstraße 23 48153 Münster www.raphaelsklinik.de		WIVO Wirtschafts- und Versorgungsdienst GmbH Wichernstraße 8 · 48147 Münster kueche@evk-muenster.de Telefon 02 51/27 06-286 www.wivo-hamm.de
	Clemenshospital Münster GmbH Düesbergweg 124 48153 Münster www.clemenshospital.de		Volkshochschule Münster Aegidiimarkt 3 48143 Münster Telefon 02 51/492-43 21 infotreff@stadt-muenster.de www.vhs.muenster.de
	Deutsche Angestellten Krankenkasse Roddestraße 12 48153 Münster		Trauerwald Oase Münsterland Telefon 0 25 85/94 08 00 www.trauerwaldoase.de

Betreuung vor Pflege

Wir sind nicht nur dann für Sie da, wenn Sie pflegerische Unterstützung brauchen. Wir, der ambulante Pflegedienst Klarastift, können auf Ihren Wunsch schon weit eher für Sie da sein. Unser Angebot umfasst zu der kompetenten und liebevollen, individuellen Pflege auch das Angebot der Betreuung.



So können die Leistungen zum Beispiel aussehen, die Sie bei uns wählen können und die über ihre Pflegekasse ab-rechenbar sind:

- Wir sind für Sie da, wenn Ihre Angehörigen oder Bezugspersonen eine „Auszeit“ brauchen. In diesen Situationen übernehmen wir gerne die Betreuung und Beaufsichtigung und gestalten mit Ihnen gemeinsam Ihren Alltag zu Ihrer Zufriedenheit.
- Gerne unterhalten und unterstützen wir Sie bei ihrer Freizeitbeschäftigung.
- Wir kommen Sie besuchen und können zum Beispiel mit Ihnen gemeinsam Fotoalben ansehen und gemeinsam mit Ihnen in Ihren Erinnerungen schwelgen. Vielleicht möchten sie mit uns zusammen etwas backen oder kochen und dann gemeinsam verzehren. Spannend kann es auch sein, gemeinsam die Tageszeitung zu lesen und sich über aktuelle Geschehnisse auszutauschen. Es gibt so viele Dinge, die zu zweit einfach viel mehr Spaß machen.

Durch das Pflegestärkungsgesetz wird das Betreuungsangebot unterstützt.

Achtung: Dieser Betrag wird nicht ausgezahlt!

Ab dem 01. Januar 2015 stehen diese Leistungen allen Pflegeversicherten, die eine Pflegestufe haben, zur Verfügung. Das fängt bei der Pflegestufe 0 an.

Bis zu diesem Maximalbetrag werden diese Leistungen von Ihrer Pflegekasse bezahlt. Sie können alle Leistungen stundenweise nach Ihrem individuellen Wunsch und Ihrem Bedürfnis mit uns vereinbaren.

Bei Einstufung in die Pflegeversicherung hat jeder Versicherte einen Anspruch auf monatlich 104 Euro bei eingeschränkter Alltagskompetenz bzw. bei erhöht eingeschränkter Alltagskompetenz 208 Euro.

Wir beraten Sie gerne darüber, was eine eingeschränkte und eine erhöht eingeschränkte Alltagskompetenz ist. Sollte Ihnen das Beantragen schwer fallen, sind wir für Sie da und helfen Ihnen.



- Hätten Sie gerne eine Mobilisation in Begleitung, wie zum Beispiel, Spazierengehen, Gehübungen mit Rollator oder anderen Gehhilfen, Bewegungsübungen, Treppen steigen üben, kleine Strecken laufen (jedoch nicht als Ersatz für Physiotherapie!) sind wir gerne für Sie da.

- Gerne begleiten wir Sie bei Unternehmungen und Ausflügen, vielleicht mal eine schöne Fahrt mit dem Tretboot auf dem Aasee – nur eine von vielen denkbaren Möglichkeiten.

- Natürlich sind wir auch für Sie da, wenn Sie eine Begleitung für ihren Arztbesuch, Behördenbesuch, Einkauf oder Apothekengang wünschen.



Lassen Sie uns an Ihrem Leben teilhaben. Wir sind für Sie da und helfen Ihnen auch in schwierigen Lebenslagen. Fragen Sie uns. Ihr ambulanter Pflegedienst Klarastift.

Jetzt kommt die Mittagsmahlzeit direkt zu Ihnen ins Haus!



- absolut frisch in unserer Küche zubereitet
- verschiedene Kostformen
- leckere Menüs, Eintöpfe
- erfrischende Salate und Desserts

Rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben –
Auskünfte erhalten Sie unter Telefon
02 51 / 93 71 - 360



Andreas-Hofer-Straße 72
Telefon 02 51/93 71-0
Telefax 02 51/93 71-350
E-mail: ambul-dienst@klarastift.de
www.klarastift.de

Wann immer Sie uns brauchen ...



... sind wir für Sie da.

Mit umfangreichen Leistungen aus einer Hand:

- Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgungsdienste
- Vermittlung
- Beratung
- Unterstützung im Alltag
- Hausnotruf



Mehr Informationen erhalten Sie unter
www.ambulante-dienste-klarastift.de
oder ganz persönlich telefonisch
02 51/93 71-351

Unsere Rufnummer: 0251 9371-355

WWU-Experte: „Grexit wäre nicht so schlecht“

MÜNSTER. Einen Ausstieg Griechenlands aus dem Euroraum, also die Rückkehr zur Drachme, hält Prof. Dr. Johannes Becker, Finanzexperte der Universität Münster, für sinnvoll.

„So schlecht wäre ‚Grexit‘ auch nicht“, sagt er – und ergänzt: „Mit Blick auf drei und mehr Jahre hätte Griechenland mit ‚Grexit‘ sogar mehr Chancen, von selbst aus der Krise zu kommen.“

Mit den von der Troika aus EZB, IWF und Europäischer

Kommission auferlegten „äußeren Zwängen“ werde es der Krisenstaat nicht schaffen, wieder auf die Beine zu kommen und im Euroraum wettbewerbsfähig zu werden, prognostiziert der Direktor des Instituts für Finanzwissenschaft I der WWU kurz vor der Wahl.

„Andererseits ist klar, dass Griechenland ohne den Euro kurzfristig in die Inflation und dann wahrscheinlich in die Staatspleite schliddert“, so Becker.



Foto: dpa/Michael Kappeeler

Info

Syrizas Forderungen

Das in allen Umfragen führende Bündnis der radikalen Linken (Syriza) will in Griechenland die harte Sparpolitik beenden – und das sofort. Nach Ansicht der Linkspartei haben die Griechen den Gürtel zu lange zu stark enger schnallen müssen.

Deshalb sollen die Mindestlöhne im Privatsektor auf das Niveau vor der Finanzkrise steigen, von 586 auf 751 Euro. Niedrige Renten sollen angehoben, Privatisierungen sofort ge-

stoppt werden. Mindestens 9500 entlassene Staatsbedienstete sollen zurück an ihren Arbeitsplatz.

Die wichtigste Forderung des Linksbündnisses ist jedoch ein Schuldenschnitt, über den eine internationale Konferenz entscheiden soll. Parteichef Alexis Tsipras will zudem eine Allianz unter allen Südstaaten des Kontinents schmieden, die gegen den Sparkurs und für mehr Wachstum innerhalb der Europäischen Union kämpfen soll. (dpa)

Kurz vor der Parlamentswahl in Griechenland hat das Linksbündnis Syriza seinen Vorsprung ausgebaut. Die Partei des Oppositionsführers Alexis Tsipras hat versprochen, die Reformvereinbarungen mit der Geldgeber-Troika aus EU, Europäischer Zentralbank (EZB) und Internationalem Währungsfonds (IWF) zu kippen.

ATHEN. Nach den Wahlkampfreden muss sich eine neue Regierung – so sie rasch zustande kommt – den Realitäten stellen. Auch die Euro-Partner loten Kompromisse aus. Alles ist möglich, weitere Entlastungen, eine

Verlängerung des Hilfsprogramms, ein neues Reformpaket bis hin zum „Grexit“, der Pleite und dem Ausstieg Athens aus dem Euro.

Das hoch verschuldete Land, das seit 2010 mit Finanzhilfen der Euro-Partner und des IWF von fast 240 Milliarden Euro vor der Pleite bewahrt wurde, kann durchaus bessere Zahlen vorweisen als angenommen. Der „Primärüberschuss“, ein Haushaltsplus ohne Schuldendienst, steht. Auch gibt es nach Jahren der Rezession ein Mini-Wirtschaftswachstum.

Der IWF rechnet nun damit, dass Griechenland bis

2020 seinen Schuldenstand auf 112 Prozent der Wirtschaftsleistung drücken könnte – von zuletzt 178 Prozent. Es hakt jedoch an vielen Stellen, etwa bei der Wettbewerbsfähigkeit oder Arbeitsmarkt- und Steuerreformen.

Wenn nichts passiert, läuft Ende Februar das Hilfsprogramm des Euro-Rettungsfonds aus. Athen wartet immer noch auf die letzte Rate des Hilfskredits. Es fließt aber kein Geld, solange die von der Geldgeber-Troika geforderten Auflagen nicht erfüllt sind. Alles in allem geht es um rund acht Milliarden Euro. (dpa)

HALLO

BLICK PUNKT

StadtAnzeiger
LENGERICHER WOCHENBLATT

Wochenblatt
WOCHENPOST

Anzeigenschluss:
28.1.2015 | 16 Uhr

Unsere nächste Sonderbeilage

Unternehmen „Zukunft“

erscheint am 8. Februar 2015

Wir beraten Sie gerne:

Jens Schneevogt | Tel. 0251 690-9623

jens.schneevogt@hallo-muensterland.de

Malte Jost | Tel. 0251 690-9625

malte.jost@hallo-muensterland.de



ca. 486.000
Exemplare

Info

Viele Unfälle in der Region

Auch in der Region kam es zu vielen Unfällen. Im Stadtgebiet **Münster** kam es gestern zu 14 Verkehrsunfällen wegen des Wetters. Bei allen Unfällen blieb es bei Sachschäden. Lediglich bei einem Unfall in Wolbeck Am Steintor wurde ein Pkw-Fahrer verletzt.

Im **Kreis Coesfeld** zählte die Polizei gestern 13 Verkehrsunfälle. Hierbei wurden drei Verkehrsteilnehmer leicht verletzt. Die geschätzte Gesamtschadenssumme beträgt 33 000 Euro.

In **Ahlen** rutschte ein 21-jähriger aus Dolberg in einer Rechtskurve aufgrund der den Witterungsverhältnissen nicht angepassten Geschwindigkeit nach links in den Gegenverkehr und kollidierte mit einem entgegenkommenden Pkw. Der Fahrer verletzte sich leicht. (jeh)

Chaotisch und fürchterlich

Weißer Samstag in Nordrhein-Westfalen sorgt für Unfallserien und gestrichene Flüge

Schneefall hat gestern in ganz Nordrhein-Westfalen zu Unfallserien geführt, sowohl im Stadtverkehr als auch auf den Autobahnen. Die Kommentare der Polizei reichten von „chaotisch“ bis „fürchterlich“.

DÜSSELDORF. In Bad Münstereifel wurde eine Frau schwer verletzt, nachdem ihr Auto in den Gegenverkehr gerutscht war. Der Düsseldorfer Flughafen war zeitweise lahmgelegt. Zwölf Starts und sechs Landungen wurden gestrichen, davon drei Flüge zu anderen Airports umgeleitet. Zudem gab es zahlreiche Verspätungen. Das Problem sei der nasse Schnee, der die Räumung der Rollbahnen und des Vorfelds erschwere, sagte ein Flughafensprecher. Beide Bahnen blieben daher während der Arbeiten des Winterdienstes gesperrt.

Überraschend kam der Schneefall keineswegs – er war angekündigt. Der Deut-



Unfälle auf glatten Straßen, gestrandete Flugreisende: Für die Schönheit der Winterlandschaften hatten wohl nur Fußgänger ein Auge. Fotos: dpa



sche Wetterdienst rechnete für das Flachland mit zwei bis sieben Zentimetern und für die Eifel, das Sauerland und das Bergische Land mit zehn Zentimetern Schnee.

Allein auf den Autobahnen am Niederrhein sowie rund um Düsseldorf und im westlichen Ruhrgebiet zählte die Polizei mehr als 100

Unfälle. Fünf Menschen seien leicht verletzt worden, sagte ein Sprecher der Polizei in Düsseldorf. „Chaos!“, fasste ein Sprecher der Polizei Münster seinen Eindruck zusammen.

Im Bahnverkehr bereitete der Wintereinbruch vor allem Güterzügen Probleme. Dort gab es einige Ausfälle

und Verspätungen, weil die Weichen auf den Strecken nicht beheizt waren, wie eine Sprecherin sagte.

Lang soll die weiße allerdings Pracht nicht liegen bleiben: Schon morgen ist nach Erwartungen des Deutschen Wetterdienstes zumindest im Flachland alles wieder weg. (dpa)

Arm trotz Arbeit

3,1 Millionen Erwerbstätige unter der Armutsschwelle

BERLIN. Nicht genug Geld für Miete und Heizung, nur jeden zweiten Tag ein richtiges Essen und keine Urlaubsreise: Immer mehr Erwerbstätige kommen nur schlecht über die Runden. Gewerkschaften und Sozialverbände fordern mehr Wohngeld.

Arm trotz Arbeit: In Deutschland können immer mehr Erwerbstätige kaum von ihrem Einkommen leben. Ende 2013 bezogen

nach einer Auswertung des Statistischen Bundesamts rund 3,1 Millionen Erwerbstätige ein Einkommen unterhalb der Armutsschwelle. Das waren 25 Prozent mehr als 2008, als diese Zahl noch bei rund 2,5 Millionen lag.

Als armutsgefährdet gilt dem Bericht zufolge, wer einschließlich aller staatlichen Transfers wie zum Beispiel Wohn- oder Kinder-

geld weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens erzielt. 2013 lag diese Schwelle in Deutschland bei 979 Euro netto im Monat. Nach Angaben der Statistiker waren 16,1 Prozent der Bevölkerung damals armutsgefährdet.

Haushaltsbefragungen ergaben, dass 379 000 der armutsgefährdeten Erwerbstätigen im Jahr 2013 ihre Miete nicht rechtzeitig bezahlen konnten. 417 000 sparten beim Heizen, 538 000 beim Essen, indem sie nur jeden zweiten Tag eine vollwertige Mahlzeit zu sich nahmen. Für rund jeden zweiten Betroffenen (1,5 Millionen) sei bereits ein einwöchiger Urlaubsaufenthalt im Jahr nicht bezahlbar gewesen.

Das Vorstandsmitglied des DGB, Annelie Buntenschbach, sprach gestern von einem „Skandal“ in einem der reichsten Länder der Erde. Der gesetzliche Mindestlohn werde nicht reichen, um Armut trotz Arbeit zu beseitigen. (dpa)



Die Kluft zwischen Arm und Reich wächst in Deutschland immer weiter an. Foto: dpa/Hendrik Schmidt

Kurz notiert

Verdi kritisiert Karstadt-Pläne

ESSEN. Beim krisengeplagten Warenhauskonzern Karstadt drohen den Beschäftigten weitere Einschnitte. Neben der bereits bekannten Streichung von 2000 Stellen sollten weitere 1100 Mitarbeiter von Verkaufsberatern zu Regaleinräumern degradiert werden, sagte Aufsichtsratsmitglied Arno Peukes, der für die Gewerkschaft Verdi in dem Kontrollgremium sitzt. Die Betroffenen sollten pro Monat 300 Euro weniger verdienen als bisher. (dpa)

Elf Patienten mit Keim infiziert

KIEL. Die Leitung des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UKSH) schließt nicht aus, dass noch weitere Träger eines multiresistenten Keims in dem Kieler Krankenhaus sterben. Allerdings müsste

dies nicht eine Folge des Bakteriums sein, sondern der ohnehin sehr schweren Erkrankungen der Patienten, sagte der Klinikchef Jens Scholz am Freitag. Seit Dezember sind elf Patienten in der Klinik gestorben, bei denen der gegen fast alle Antibiotika resistente Keim *Acinetobacter baumannii* nachgewiesen worden ist. (dpa)

Gabriel diskutiert mit Pegida

DRESDEN. SPD-Chef und Vizekanzler Sigmar Gabriel hat am Freitag völlig überraschend an einer Diskussionsveranstaltung mit Pegida-Anhängern in Dresden teilgenommen. Zu der Gesprächsrunde hatte die Landeszentrale für politische Bildung eingeladen. Gabriel sagte, er sei als Privatmann gekommen um zuzuhören. An der Diskussion nahmen sowohl Anhänger als auch Gegner der islamkritischen Pegida teil. (dpa)

Über 100 Opfer bei Kämpfen in der Ostukraine

Großoffensive der prorussischen Separatisten gestartet / Jazenjuk forderte Krisensitzung des UN-Sicherheitsrats

MARIUPOL. Nach der Ankündigung einer Großoffensive der prorussischen Separatisten in der Ostukraine sind beim Beschuss eines Wohnviertels in Mariupol mindestens 27 Zivilisten ge-

tötet worden. Das sagte ein Behördensprecher der Agentur Interfax zufolge. Mehr als 100 Menschen seien verletzt worden, teilte die Verwaltung der Hafenstadt am Asowschen Meer mit.

Ukrainische Medien zeigten Bilder von brennenden Autos und einer schwarzen Rauchsäule über einem Vorort von Mariupol. Das Militär und die Aufständischen machten sich gegenseitig

für den Angriff verantwortlich. Der ukrainische Regierungschef Arseni Jazenjuk forderte eine Krisensitzung des UN-Sicherheitsrats. Die neue Gewalteskalation untergräbt Hoffnungen auf

eine friedliche Lösung des Konflikts. Die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE) schickte Beobachter zur Überprüfung des Vorfalles nach Mariupol. (dpa)

Kurz notiert

Atomverhandlungen werden intensiviert

TEHERAN. Der Iran will die Atomverhandlungen mit dem Westen intensivieren. Am Rande des Weltwirtschaftsforums im schweizerischen Davos hatten sich die Außenminister der USA und des Irans, John Kerry und Mohammed Dschawad Sarif, für eine Beschleunigung der Verhandlungen ausgesprochen. Weitere Gespräche mit Unterhändlern aus Deutschland, Frankreich und Großbritannien sind geplant. (dpa)

IS-Video: Japanische Geisel getötet

TUNIS/TOKIO. Die Terrormiliz Islamischer Staat (IS) soll eine der beiden japanischen Geiseln in ihrer Gewalt getötet haben. Im Internet wurde gestern ein entsprechendes Video verbreitet. Die Regierung reagierte entsetzt, zeigte sich aber unnachgiebig. Japan werde dem Terrorismus niemals nachgeben. Sein Land werde den internationalen Kampf unterstützen, so Regierungschef Shinzo Abe. (dpa)

Kondolenzbesuche in Saudi-Arabien

RIAD. Politiker aus aller Welt, darunter Altbundespräsident Christian Wulff, werden nach dem Tod von König Abdullah zu Kondolenzbesuchen in Saudi-Arabien erwartet. Heute und morgen empfängt Abdullahs Nachfolger und Halbbruder Salman nach dem Abendgebet im Königspalast der Hauptstadt Riad die Trauergäste. (dpa)

UNSER MARKT IN MÜNSTER-KINDERHAUS

SCHLIESST DEMNÄCHST

Ab sofort von Montag – Samstag
von 9 – 19 Uhr geöffnet

Ab
Montag,
26.01.2015

20% RABATT AUF ALLES*

toom Baumarkt GmbH, Humboldtstraße 140-144, 51149 Köln

Gültig ab 26.01.2015 und nur im:

toom Baumarkt
Rektoratsweg 50
48159 Münster-Kinderhaus
Tel. 0251 211034

toom
DER BAUMARKT

toom-baumarkt.de

*Ausgenommen sind alle Dienst- und Serviceleistungen, ist-Mobli-Produkte, Bücher, Zigarren, Zeitschriften, Getränke, Süßwaren, Telefontarife, Gutscheinstellungen, Produkte aus aktuellen Werbeaktionen sowie bereits bestehende Kundenanfragen. Nicht mit anderen Rabatten oder Kundenkarten kombinierbar. Gilt nur auf vorrätige Ware, solange der Vorrat reicht.



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

DER NEUE CORSA

DAS NEUE OH!



Style, Coolness, Cleverness – in seinem Segment setzt der neue Corsa Maßstäbe. Erleben Sie seinen luxuriösen Innenraum und lassen Sie sich von Innovationen überraschen, die man sonst nur in der Oberklasse findet. Optionale Ausstattungshighlights:

- Toter-Winkel-Warner¹
- Automatischer Parkassistent¹
- Rückfahrkamera¹
- beheizbares Lederlenkrad¹
- Multimedia-Infotainment-System IntelliLink mit 7"-Touchscreen-Farbdisplay¹

Jetzt Probe fahren!

UNSER SMARTBUY-ANGEBOT

für den Opel Corsa Selection, 3-Türer, 1.2, 51 kW (70 PS) Manuelles 5-Gang-Getriebe, mit Basisbereifung

effekt. Jahreszins **2,90 %** Monatsrate **99,- €**

SmartBuy-Angebot: einmalige Anzahlung: 2.687,50 €, Gesamtbetrag*: 9.039,40 €, Laufzeit: 37 Monate, Monatsraten: 36 à 99,- €, Schlussrate: 5.475,40 €, Gesamtkreditbetrag (Netto-Darlehensbetrag): 8.424,81 €, effektiver Jahreszins: 2,90 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 2,86 %, Barzahlungspreis: 10.750,- €, Überführungskosten: 490,- €.

* Summe aus monatlichen Raten und Schlussrate. Händler-Überführungskosten sind nicht enthalten und müssen an ELMER die Autowelt GmbH separat entrichtet werden.

Ein Angebot der GMAC Bank GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, basierend auf der unverbindlichen Preisempfehlung der Adam Opel AG. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts: 6,7; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,4; CO₂-Emission, kombiniert: 126 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

¹ Optional

ELMER die Autowelt GmbH
 Rudolf-Diesel-Str. 69
 48157 Münster
 Tel.: 0251/141900
 www.elmer-dieautowelt.de

Chrysler

Chevrolet Nubira Kombi, blau-grün met., EZ 2007, 122tkm, 89 KW, Sommerreifen, für nur 3900€ zu verkaufen. ☎ 01 75/6 60 101 5

Daihatsu

A.H.Steinbrede - Münsters Klein- und Kompaktwagen Spezialist, Neu- & Gebr. DAIHATSU HD, Dieckstr. 63, MS 2 30 28 50.

Mercedes

Pensionärs- o. Rentnerauto, A 170, schwarz, Schiebedach, Navi, 4-türig, 125 000 km, Bj. 2007, Preis: 7 350 €, ☎ 0171/3122331.

Peugeot / Talbot

www.peugeot-hornung.de

- Neu- und Gebrauchtwagenvermittlung
- Reparaturen/Inspektionen
- Lackierarbeiten
- TÜV + AU

An der Kleimannbrücke 11 · 48157 Münster
 Telefon 02 51 - 14 12 30 · Fax 02 51 - 1 41 23 33

AUTOHAUS HORNING
 Service-Vertragspartner mit Vermittlungsrecht

Volkswagen

A.H. Steinbrede - Münsters Klein- und Kompaktwagen Spezialist, Neu- & Gebr. DAIHATSU HD, Dieckstr. 63, MS 230 28 50

Sonstige Fahrzeuge

Wir kaufen alle Pkw

Geländewagen, Busse mit hoher Kilometerleistung, auch mit Defekten, fälligem TÜV oder Unfall, gegen bar.
 Telefon 01 72/5 78 93 01
 oder 059 71/8 08 39 45

Kfz-Kaufgesuche

ALO-Autohandel: Wir kaufen PKW & LKW wie gesehen - ohne Garantie. Wir zahlen bis zu 500,-€ mehr als andere Anbieter! ☎ 02581/957 98 29 o. 0172/ 414 80 24

Wir kaufen alle Fahrzeuge von Top bis Schrott. Unkomplizierte Kaufabwicklung vor Ort inkl. Abmeldeservice. 24h Erreichbarkeit unter ☎ 0157 / 560 849 10 - Rafael

PKW Ankauf aller Art, auch ohne TÜV, zahle Spitzenpreis, ser. Abwicklung, ☎ 0251/14101025 od. 0176/66691244/od. sms

Salamah Autohandel: Ankauf PKW, LKW u. Busse aller Art. Auch Unfallwagen u. Motorschäden, ☎ 0171/1057534 o. 02 51/ 14112687.

Motorräder / Roller / Mofas

Ankauf aller Motorräder, auch Unfall, mit/ohne TÜV, seriöse Barabwicklung, Motorrad Fröhlich ☎ 02368/962464 + 0177/8349317

Ankauf Roller/Motorrad/Quad, auch defekt. ☎ 02863/719470 o. 0160/1512626.

Wohnmobile

Ihr kompetenter Reisemobil/Caravan-Experte

Dulle Mobile Hausmesse
 24.+25. Januar 2015

An der Autobahn 12 · 49733 Haren · ☎ 0 59 35 / 99 95 90
 www.dulle-mobile.de

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen
 03944-36 160 www.wm-aw.de FA
 Rund ums Auto

Gebrauchte Autoteile mit Garantie, Autoverwertung Bertelwick, WAF-Freckenhorst, ☎ 02581/4183, alle Teile auch im Internetshop: www.kfz-gebrauchteilelager.de

Auto TEILE König, Sassenberg, gebraucht & neu, Porschestra. ☎ 0 25 83 / 7 28



Unsere Bestseller zum Jahres-Auftaktpreis.

Der CR-V 1.6 Comfort schon ab¹⁾

21.990,- €



Jetzt zugreifen – nur solange der Vorrat reicht.

Der CR-V 1.6 Diesel Comfort serienmäßig mit:

- > 17-Zoll Leichtmetallfelgen
- > Eco Assist® und Auto Stop (Start/Stop-Funktion, deaktivierbar)
- > Multifunktionslenkrad
- > Radio mit CD-Spieler (MP3-fähig)
- > Rücksitzbanksystem "Easy-fold-down"
- > Zwei-Zonen Klimaautomatik
- > u.v.m.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 4,8; außerorts 4,3; kombiniert 4,5. CO₂-Emission in g/km: 119. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.)

Ihr Preisvorteil²⁾
4.265,- €

¹⁾ Aktionspreis für einen CR-V 1.6 i-DTEC® 2WD Comfort bei Barkauf.
²⁾ Aktionspreisvorteil im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland für ein vergleichbar ausgestattetes Fahrzeug. Bei Inzahlungnahme Ihres mindestens seit 6 Monaten auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagen. Angebot gültig für Privatkunden bis 31.03.2015. Abb. zeigt Sonderausstattung.



Weitere Informationen bei uns oder unter www.honda.de.

ELMER - die Autowelt

Münster GmbH

Honda Am Schiffahrter Damm
 Rudolf-Diesel-Str. 69 Tel.: 0251 / 141900
 48157 Münster Fax: 0251 / 1419030
 info@honda-muenster.de www.honda-muenster.de

www.hallo-muensterland.de



Foto: Shutterstock.com

auto-matisch



Ihr Ansprechpartner für den Automarkt:
 Martin Holtermann
 Tel. 02 51/6 90 96 27, Fax 02 51/6 90 96 30
 martin.holtermann@hallo-muensterland.de



Soester Straße 13
 48155 Münster
 Tel. 02 51/69 0
 -96 01/-96 28
 www.hallo-muensterland.de

Für unsere Kunden rollen wir den roten Teppich aus.

Rund um den Baum

Achtung!

Jetzt
Heckenformschnitte,
Wurzeln roden,
Bäume pflegen
und fällen!

Auch Ihr Wohnort
gehört zu unserem
Kundenkreis!

Steuerlich
absetzbar

Angebote
kostenlos direkt
vor Ort!

Bäume, Hecken, Sträucher, Wurzeln,
pflegen, schneiden, fällen, fräsen.
Kein Problem, egal wo sie stehen!

Wir informieren Sie gerne ☎ 0 25 99 / 74 03 14

Baumpflegefachbetrieb Oliver Krampe

Mobil 01 60 / 98 65 21 65 • www.derbaumlauer.de

Zertifizierte Seilklettertechnik seit 10 Jahren

Möbel und Einrichtungen

Küche ENDE JANUAR kpl. mit elek. Geräten 490 Euro VB zu verkaufen. 3x2,40 m Ostbevern Handy 015785685337 Bilder auf Anfrage

Bandscheibenfederkernmatten original verpackt, 140 x 200, NP 349 € für 119 €, u. in 90/100 x 200 für je 99 €. Lieferrn mögl. ☎ 01 79 / 9 16 11 22.

Einbau-Küche, Buche, kompl. m. E-Geräten, sehr gepflegt, wg. Umzug zu verk., VB 850 €, ☎ 01 51 / 70 08 91 18 LH.

Verkaufe aus Altersgründen Möbel, Bilder, Porzellan, Kristall, Zinn und v. mehr, Besichtigung nach Vereinbarung, ☎ 02504/930577.

Tiermarkt

Muss mich v. meinen beiden Katern trennen a. berufl. Gründen. 1,5 J., kast., gechip./tätow. ☎ 0 25 04 / 32 22.

Senior Nando, fröhlicher, agiler und verschmuster, Yorksher Terrier-Mix Rüde, von TINI-Tiere in NOT IBIZA möchte noch einmal so richtig glücklich sein! Nando (ca. 8J., 6Kg., 29cm H) ist stubenrein, gechipt, kastriert und sehr lieb. Er ist ein idealer Begleiter auch für fitte Senioren. ☎ 02501/25810 o. 02508/9996272.

7 Zwerghähne, auch einzeln abzugeben, Rasse: Schwarze Zwerg-Australorps, von 2014, sehr zahm-/anhänglich. NICHT FÜR DEN KOCH-TOPF! 59387 Ascheberg. ☎ 0171 / 4552291.

Junge Meerschweinchen aus Hobby-Rassezucht/Notschweinchen ☎ 0 25 91/94 06 99 oder 01 71/6 73 77 55.

Verschiedenes

Biete Arcyl-Aufsteller in A4 an, 1 2€, ab 3 Stck 1,20 €, ab 6 Stck. 0,80 Cent. G. Bernsmann, ☎ 0251 / 1492436.

Firlefanz und Fummel: Der Basar für die Großen, Samstag, 21.02.15 von 9:00 - 12:00 Uhr, Grundschule Rinkerode, Info und TeilnehmerNr.: ☎ 02538/1324 u. ☎ 02538/915678

LEGO-Treff, immer 3ten Sonntag im SZ-Albersloh, Alter Gasthof Fels, 14-18 Uhr, ☎ 01 77 / 3 13 21 55.

Kaminholz, 2 J. alt, in Buche und Eiche abzugeben ☎ 01 71 / 4 26 32 24.

Kostenlose Abholung von Gefriertruhen, Gefrierschränken, Waschmaschinen, Metall und Schrott. ☎ 01 51 / 12 30 20 62.

Parkett Seggewiß: Parkettverlegung und Renovierung aus Meisterhand + Treppensanierung ☎ 0 25 41/8 46 77 31.

Garten

Frührentner übernimmt sämtl. Garten- u. Pflasterarbeiten (Hecken- u. Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Minibaggerarbeiten, Neuanlagen usw.), mit Abtransport, sämtl. Maschinen vorhanden, steuerl. absetzbar. ☎ 01 71/1 92 23 53.

Schnipp-Schnipp:

Bäume, Obstbäume, Sträucher, Wandbegrünung bescheiden inkl. Entsorgung Natur & Garten, MS 2 10 88 18

Gesuche

Militärarchiv sucht! Alles Militärische bis 1945! Alles von A-Z. Fotos, Orden, Urkunden, Uniformen usw. Ganze Nachlässe. Barzahlung. Linnemann. ☎ 0 52 42 / 37 82 19.

Kaufe jeden Pelz, Orientteppiche, Goldschmuck, Uhren, Tafelsilber, Münzen, Krokotaschen, Porzellan, Kristall, Antikes, Ölgemälde, Näh- u. Schreibmaschinen, kompl. Nachlässe. Sofortige Barzahlung. Frau Weinrich ☎ 015 25 / 744 33 20

Gartenbaubetrieb bietet an: Baumfällarbeiten, Häckselarbeiten, Baumstumpfräsarbeiten, Pflasterarbeiten u. Rollrasenverlegung ☎ 01 52 / 53 40 30 41.

Suche Garderobe aller Art: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Münzen und Schmuck, ☎ 0176/41798805.

Suche Armbanduhren und Taschenuhren, Musikinstrumente, Orientteppiche, Pelze, Garderobe, Münzen aller Art, Bernsteinketten und Modeschmuck. Zahle bar. ☎ 0201/85837207 o. 01774234937

Kaufe Bekleidung aller Art, Pelze, Uhren, alte Medaillen II. Weltkrieg u. Münzen, Schreib-/Nähmasch., Lampen, Teppiche, Porzellan u. Krüge, Zinn, Silberbesteck, Schmuck, ☎ 0152/07644757.

Kaufe alles Militärische, zahle Höchstpreise, Orden, Ehrenzeichen, Helme, Mützen, Uniformen, Säbel, Fahnen, Ausweise und Fotoalben vor 1945, ☎ 02524/1210 oder 0178/8014689.

Suche Garderobe aller Art, Nähmaschinen, Pelze, Münzen u. Schmuck und Bernstein, zahle bar. ☎ 01 57/34 39 94 88.

Eisenbahnfreunde suchen Modelleisenbahn & Modellfahrzeuge. Bitte alles anbieten von klein bis groß (alle Spuren) ☎ 0151-70 800 577

Suche von privat, Pelzmantel oder Jacke, Garderobe, Lederhandtaschen, Näh- und Schreibmaschinen, Bilder, Porzellan, Silberbestecke, Münzen, Armbanduhren, u. alles an Schmuck. Herr Klärr seit 1975, ☎ 02 09/94 57 36 82 od. 01 77/8 05 04 18.

Achtung zahle bar !!! Kaufe Ölgemälde. Porzellan, Bernstein, Korallen & Modeschmuck, Musikinstrumente (auch defekt), Münzen aller Art, Hausbes, diskret & seriös, Fam. Drescher ☎ 0163/9260318.

Kaufe Modelleisenbahnen, ganze Anlagen oder in Teilen, alle Spurweiten, ☎ 02581/4599015.

Kaufe Trödel, Antikes, Schallplatten, Altes u. Nettes aus Keller, Dachboden, Hausverkauf oder Nachlass. ☎ 0 25 72/8 91 35 oder 01 60/99 14 28 88.

Fussball-Sammler sucht alte Sammelbilder, Autogramme, Zeitungen, Trikots u.a. vor 1990. ☎ 04 21/6 95 01 42.

Suche Schallplatten und Singels, Rock - Reggae - Blues - Soul. Gute Bezahlung. ☎ 0 52 47/7 07 01 11.

Reise und Erholung

Idyl. FH direkt am Nordseedeich, ruhig, günstig, Kinder willkommen, Hund erlaubt ☎ 05601/86815

Kroatien: Schönes komf. FeHa auf Ins. Pasman vor Zadar, direkt am Meer, ☎ 02507/2683

Norderney, Osterferien frei, FeWo 4 Pers., Südbalkon, www.ny-insel.de, ☎ 01 73/6 17 93 49.

Südliche Nordsee: Nebensaison 18 € p. Tag f. schönes Ferienh. m. Kamin, 500m z. Meer, Tierfreundlich, ☎ 05483/9282.

Gemütliches Ferienhaus in Schoorldam, Nordholland zu vermieten, ☎ 0251/249005.

Borkum gemütl. FeWo ab 04.04. frei, f. 2-4 Pers. ☎ 0 51 72/94 40 43.

Cuxhaven/Duhnen/Döse/Sahlenburg: FeWo's für 2-6P, ab 30 €, strandnah, ☎ 02505/6080300.

Cuxhaven-S., 3 mod. FeWo**, 1-6 P, strandnah, Vorsaison 25 €, Hauptsaison 40 €, ☎ 04921/21605.

Bodensee FeWos i. schöner ruh. Lage. ☎ 0 75 46/21 73 www.h-hoher.de

NL, strandnah, FH frei. ☎ 0 25 91 / 55 90.

Südfrankr./Mittelmeer, Mobilheim, strandnah, Wohn-/Essbereich m. Küche, Klima, 2 Schlafzi., Du./WC, von privat. ☎ 0 25 04/55 22

Wandern, baden u. Natur genießen! Auf der grünen Kanareninsel LA PALMA vermieten wir unsere exclusive Finca ab 20.02. ☎ 0 54 73/14 37.

Andalusien/Nerja: Komf. RH, NR, 2 Schlafzi., Blk., Pool, strandnah. ☎ 0 23 89/34 36.

Südl. Toscana, FH mit Garten, in kl. Dorf, v. privat, Haustiere erlaubt. ☎ 0170/8304190 od. 05931/16189.

Norderney, von privat, Fewo, 4 (5) Pers., Vorsaison und Karneval, Angebote sichern, ☎ 0 25 42 / 87 79 42; 01 76/50 40 98 96.

Bringt Farbe ins Spiel...

HALLO Soester Straße 13 | Tel. 0251/69 0-96 01/-96 28
48155 Münster | www.hallo-muensterland.de

GARAGEN IM MEGAFORMAT - JETZT AUCH IN MÜNSTER!

HANDWERK, HANDEL, HOBBY & SELF-STORAGE

MEGA Garagen

FÜR PRIVATE ODER GEWERBL. NUTZUNG

MEGA Garagen - Platz, ganz nach Bedarf.

Was im Keller klein angefangen hat, braucht oft Erweiterungsmöglichkeiten. Egal was es ist, hier ist garantiert genügend Platz dafür. Mit MEGA-Garagen wählen Sie genau die passende Raumgröße für Ihre Bedürfnisse.

- Ideal als:
- Lagerfläche
 - Self-Storage
 - Regallager (bis 5m Höhe)
 - PKW-Garage
 - Wohnmobilgarage
 - Lieferwagengarage
 - Bootshängergarage

- Besonders attraktiv für:
- Handwerk
 - Handel (z.B. Webshops)
 - Hobby

- Ausstattung:
- Beleuchtung
 - Vollumzäunung und Sicherheitstore
 - Stromversorgung
 - Videoüberwachung



Stellenangebote



Die **Mark Beton Elemente AG** vertreibt hochwertige und innovative Betonprodukte wie Elementdecken, Doppelwandelemente, Treppen, Balkone und sonstige Sonderfertigteile.

Im Zuge unseres dynamischen Wachstums, suchen wir für die Region Nord (nördliches Ruhrgebiet und Münsterland) an unserem Standort in Dülmen zum nächstmöglichen Eintritt eine/n

Vertriebsmitarbeiter/-in im Außendienst

Ihr Tätigkeitsschwerpunkt umfasst neben der Pflege von Bestandskunden auch die Präsentation und den Verkauf unserer Produkte, die bereichsübergreifende Beratung in allen Einsatzfragen, sowie die selbstständige Abwicklung von Projekten.

Wenn Ihnen der Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen vertraut ist, Sie Berufserfahrung im Bereich Vertrieb haben oder über Erfahrungen im Verkauf von Baustoffen für den Hochbau verfügen, technisches Fachwissen – bestenfalls im Bereich Stahlbetonfertigteile – vorhanden ist, bieten wir Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz mit netten Kollegen und erfolgsorientierter Vergütung.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 28.02.2015 via Mail an unsere Personalentwicklung mit der Referenz MBE-Vertrieb-NO.

MARK BETON ELEMENTE AG www.mbe-ag.com
Vertriebsbüro Nord bewerbung@mbe-ag.com

Friseur/in für ein **Seniorenzentrum vor Ort gesucht.** Gerne auch Bewerber/-innen 50+ oder Wiedereinsteiger.
☎ 08000-56 76 38 (kostenlos)

TuS Altenberge 09 sucht ab sofort Übungsleiter Orthopädie (BSNW-Lizenz) für 6 oder mehr Gruppenstunden, am späten Nachmittag + Abend. Bei Interesse bitte melden: fitnessstudio@tus-altenberge.de

Für unser Logistikzentrum in Münster suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierten Kollegen/Kollegin mit Berufserfahrung in Vollzeit als Mitarbeiter im Bereich Logistik. Ihre Aufgaben sind das fachgerechte Verpacken unserer Waren, Versandbereitstellung und Ausgangskontrolle. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an: IBS Bürosysteme Karl Isfort GmbH & Co. KG, z. Hd. Herrn Herkenhoff, Im Derdel 18-24, 48161 Münster oder per Mail an Dirk.Herkenhoff@IBS-Buersysteme.de

VERSTÄRKUNG GESUCHT
Haben Sie Lust in einem jungen, dynamischen und technisch gut ausgestatteten Team mitzuarbeiten? Dann bewerben Sie sich als:

ELEKTROINSTALLATEUR (m/w)
AZUBI ELEKTRONIKER
Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (m/w)

Bewerben Sie sich schriftlich oder per E-Mail an info@mindrup-elektro.de
Weitere Infos über uns gibt es hier: www.mindrup-elektro.de

mindrup **M** Mindrup Elektrotechnik GmbH
Industriestraße 39 | 49536 Liene
☎ 05483/77095 | info@mindrup-elektro.de
Kiesekampweg 17 | 48157 Münster
☎ 0251/248757 | Fax 0251/248149

Busfahrer/in (KL. D) für tägliche Schulbusfahrten (morgens u. nachmittags) in Münster auf Aushilfsbasis oder Teilzeit gesucht.

Kleinbus-Fahrer für Schulbusfahrten (morgens u. nachmittags) mit 7-Sitzer Kleinbus (Klasse 3, BE) auf Aushilfsbasis gesucht.

Begleitpersonen bei Schulbusfahrten auf € 450,- Aushilfsbasis gesucht.

jowie reisen
Hansestr. 47, 48165 Münster
info@jowie-reisen.de
Tel. 0 25 01 - 92 43 39

Klempner (m/w) gesucht Montag ab 8.00 Uhr - ☎ 02 51/ 62 51 00

Lagermitarbeiter (m/w) gesucht. Montag ab 8.00 Uhr - ☎ 02 51/ 62 51 00

Servicekraft (m/w): Für einen Betrieb in Münster suchen wir eine Servicekraft für die Konferenzbewirtung und Pausenzonen mit Serviceerfahrung, sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, AZ: 5 Arbeitstage // 4,0 Std. // 6.30 - 10.30 Uhr, gute Deutschkenntnisse erforderlich, Bewerbungen an: Klüh Wirtschaftsdienste GmbH & Co. KG, Herrn Heiner Temme, Karl-Zahn-Str. 15, 44141 Dortmund oder h.temme@klueh.de

Wir suchen für das **Clemenshospital in Münster** zuverlässige, deutschsprachige **Mitarbeiter/innen** für die Reinigung zum Tariflohn von 9,55 €/Std. Arb.-Z. nach Vereinbarung, mit Steuerkarte. Bitte melden Sie sich ab Montag zw. 8.00 Uhr und 12.00 Uhr bei unserer Frau Nantharatsame unter der Tel.-Nr.
02 51 - 9 76 57 16

Kötter GmbH & Co. KG
Reinigung & Service
Wir suchen ab sofort zuverlässige **REINIGUNGSKRÄFTE** für unser Objekt in **MS-Roxel**, geringfügige Beschäftigung.
Arbeitszeit ab 8.30 Uhr
Rufen Sie uns an in der Zeit von: **8.00 – 17.00 Uhr**
Telefon 02872/91 9976-0

KFZ-Mechatroniker (m/w) gesucht, Montag ab 8.00 Uhr - ☎ 02 51/ 62 51 00

Wir suchen ab sofort examinierte Altenpflegekräfte, examinierte Krankenpflegekräfte und Arzthelfer/-innen. Sie haben Spaß im Umgang mit alten und kranken Menschen, sind team- und improvisationsfähig und besitzen den Führerschein der Klasse B ? Dann erfüllen Sie schon mal die Grundvoraussetzungen für eine Einstellung in unserem starken Team. Tätigkeit/ Berufsbezeichnung: Krankenschwester/-pfleger / Altenpfleger/in / Arzthelfer/-innen Sie bringen mit: abgeschlossene Berufsausbildung, PKW-Führerschein, PKW und Handy werden gestellt. Da wir auch russische, polnische und spanische Patienten betreuen, sind Kenntnisse der russischen, polnischen, oder spanischen Sprache wünschenswert. Dauer des Arbeitsverhältnisses: unbefristet. Arbeitszeit Vollzeit, Teilzeit - flexibel mit 20 Wochenstunden oder Minijob. AZ: Mo-Fr und am Wochenende, je nach Dienstplan, Teilzeit eventuell in Vollzeit erweiterbar. Gehalt/ Lohn nach Tarif: 1800,00 € - 2600,00 €. Arbeitsort: Centrum, 48143 Münster. ☎ 02 51/ 2 60 88 06, bueroservice71@gmx.de. Wir freuen uns über Ihre telefonische Kontaktaufnahme mit uns und auf Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen!

Aktuell suchen wir (m/w) für eine Festanstellung mit dem sicheren iGZ/DGB-Tariflohn:

- **Kommissionierer**
- **Gabelstaplerfahrer**
- **Lagermitarbeiter**
- **Produktionsmitarbeiter**

pd Personaldienst Münster
Martin-Luther-King-Weg 32
48155 Münster
Telefon: 0251 / 41847-60
Infos auf www.personaldienst.de

Aktuell suchen wir (m/w) für eine Festanstellung mit dem sicheren iGZ/DGB-Tariflohn:

- **Maler**
- **Tischler**
- **Schlosser**
- **Elektroinstallateure**
- **Anlagenmechaniker SHK**

pd Personaldienst Münster
Martin-Luther-King-Weg 32
48155 Münster
Telefon: 0251 / 41847-60
Infos auf www.personaldienst.de

Reinigungskräfte in Münster gesucht
Mitte: Mo.–Fr. ab 6 Uhr geringfügig
Kinderhaus:
Mo.–Sa. ab 6 Uhr sv-pflichtig
Prior & Peußner
☎ 0541/3494-156
www.pp-service.com

Küchenhilfe (m/w) gesucht. Montag ab 8.00 Uhr - ☎ 02 51/ 62 51 00

Zimmermädchen, Reinigungskräfte und Vorarbeiter für ein gehobenes Hotel in Münster auf Steuerkarte und auf 450,- Euro Basis gesucht. ☎ 04 21/ 17 19 19

Call-Center-Agent (m/w) gesucht Montag ab 8.00 Uhr - ☎ 02 51/ 62 51 00

Everswinkel: Friseur/in und Friseurmeister/in in Voll- u. Teilzeit für unser neues Haarstudio in Everswinkel gesucht. Schriftl. Bewerbung an: Haarstudio My Look, Freckenhorster Str. 30A, 48351 Everswinkel, o. telef. unter: ☎ 0176/41493858

Aschendorff Logistik
Wir suchen **Zusteller (m/w)** für das gesamte Verbreitungsgebiet.
Über Bewerbungen aus den Bereichen **MS-Gremmendorf** und **MS-St. Mauritz** würden wir uns besonders freuen.
Telefon (02 51) 690-664
Montag – Freitag 8.00 – 16.00 Uhr
Zustellerbewerbung@aschendorff.de



Wir suchen Sie!

Möbel Ottenjann, eines der führenden Einrichtungshäuser im Münsterland, möchte sein Team weiter vergrößern.

Einrichtungsberater/in
Voll- und Teilzeit

Sie haben Freude am Beraten und Verkaufen, beschäftigen sich gerne mit dem Thema „Einrichten“. Sie haben ein gepflegtes Äußeres, eine freundliche Ausstrahlung sowie ein selbstbewusstes Auftreten. Branchenkenntnisse sind von Vorteil, ansonsten ist eine Einarbeitungsphase möglich. Sie fühlen sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich jetzt!
Zeitpunkt: ab sofort

Bewerbungen bitte schriftlich mit Lebenslauf und Foto an die unten genannte Anschrift, gerne auch per E-Mail.

Fachkraft Montage
für Möbel & Küchen

Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf, idealerweise als Schreiner/in bzw. Tischler/in. Erfahrungen in der Montage und dem Aufbau von Möbeln bringen Sie mit. Wenn dann noch gute Umgangsformen für Sie selbstverständlich sind erwarten wir gerne Ihre Bewerbung.
Zeitpunkt: ab sofort



HALLO
Die Gratiszeitung am Sonntag und Mittwoch für Münster

Verlag
Hallo-Gratiszeitung-Verlag GmbH
www.hallo-muensterland.de
Geschäftsführung
Thilo Grickschat
Redaktionsleitung
Claudia Bakker
☎ 02 51/690-96 12, Fax -10
Anschrift Verlag/Redaktion
Soester Straße 13, 48155 Münster

Kleinanzeigen-/Vertriebs hotline
☎ 02 51/690-46 52

Vertrieb
Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1, 48163 Münster
☎ 02 51/690-656

Technische Herstellung
Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1
48163 Münster

Urheberrechtshinweis
Die Inhalte, Strukturen und das Layout dieser Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung oder sonstige Verbreitung dieser Informationen, insbesondere die Verwendung von Anzeigenlayouts, Grafiken, Logos, Anzeigentexten oder -textteilen oder Anzeigenbildmaterial bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.
Für die Herstellung von Hallo wird Recycling-Papier verwendet.

Stellenangebote

Nachhilfelehrer/in für alle Klassenstufen und Fächer, insb. für Deutsch, Englisch und Mathe (bis zur Oberstufe) sowie PC-Dozent/in für Computerkurse Erwachsene in Münster gesucht. ☎ 02 51/ 777 92 03 oder muenster-mitte@lernstudiobarbarossa.de

Suche ehrgeizige Menschen. Biete Zusatz- oder Zweiteinkommen, gerne mit Russischkenntnissen. Firma Petker ☎ 01 52/ 17 28 80 01 oder vpetker@web.de

Mitarbeiter/in für Wäscherei (Wäsche zeichnen) zu sof. gesucht, Textilpflege Bergmann, ☎ 02 51/ 32 97 17.

Zuv. Reinigungskraft für Objekt in Münster gesucht. AZ: Mo. - Fr., 1,75 Std. tägl., ab 17 Uhr. Tel. Bewerbung unter ☎ 01 72/ 4 10 66 87

Anlagenmechaniker (m/w) gesucht. Montag ab 8.00 Uhr - ☎ 02 51/ 62 51 00

Erfahrene med. Schreibkraft auf Selbstständigen-Basis für ca. 15 Stunden/ Woche aus dem Raum MS und ST gesucht. Heimarbeitsplatz. Interesse? Anfragen bitte per Fax oder via Mail mit Lebenslauf unter: ☎ 0 25 74/ 22 60 53 oder Petra.Leifeld@Perfect-Letter.com

Schlosser (m/w) gesucht, Montag ab 8.00 Uhr - ☎ 02 51/ 62 51 00

Tischler (m/w) gesucht, Montag ab 8.00 Uhr - ☎ 02 51/ 62 51 00

Randstad sucht Logistikhelfer (m/w) Für einen renommierten Kunden im Kreis Steinfurt suchen wir erfahrene Kräfte aus der Logistikbranche. Wir bieten Ihnen einen langfristigen Einsatz, eine sehr gute Chance auf eine Übernahme und ein vielfältiges Weiterbildungsangebot. Lernen Sie uns kennen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Randstad, Spatenweg 8, 48282 Emsdetten, Kirstin Krummheuer, ☎ 0 25 72/ 91 72 40, Kirstin.Krummheuer@randstad.de

Erfahrene Haushalts- & Putzhilfe für 4-Personen-Haushalt in MS-Albachten gesucht. 8 Std./Woche, Mo. -Do. vormittags, auf 450 €-Basis. ☎ 01 77/7 16 88 57.

Hilfe bei Betreuung von 1 jähr. Kind und/oder im Haushalt ab 01.02.15 in MS-Zentrum gesucht. ☎ 02 51/5 38 96 10.

Helfer (m/w) gesucht, Montag ab 8.00 Uhr - ☎ 02 51/ 62 51 00

Erfahrene Haushaltshilfe/Putzkraft für Privathaushalt in MS Mauritz gesucht. MO und FR von 08 - 12 Uhr auf 450 €-Basis. ☎ 02 51/ 6 43 86.

Kaufm. Umschulungen "wie früher" (mit Dozent), z.B. Industriekaufmann/-frau IHK, auch mit Bildungsgutschein, Beginn: 02.02.15, AWT GmbH, ☎ 0 23 61/ 9 15 96 90

Laminatverlegen nur 6,90 €/m². Materialien besorgen Sie, ich verlege für Sie. ☎ 0 25 91 / 237 19 44

Putzhilfe in Roxel gesucht. Kinderfr., zuverlässige Hilfe für 8 Std./Woche gesucht. Vormittags Mo. & Do. o. Mo. & Mi. & Fr. ☎ 02534/9772972.

Elektriker (m/w) gesucht Montag ab 8.00 Uhr - ☎ 02 51/ 62 51 00

Nebenverdienst d. Werbefolien auf Ihrem Pkw. Mtl 50 - 450 € ohne Steuerkarte. Info ☎ 0 58 74/ 98 64 28 16 u. ☎ 0 15 23/ 4 15 49 87

Stellengesuche

Erledige Hausmeister- und Kleinreparaturarbeiten. ☎ 01 74/ 5 71 71 08.

Aus- und Weiterbildung

Ma, Dt, Engl. 6,50€/45 Min Tel.: 0157-92305895

Verkäufe Grundstücke

MS-Nord 800qm Baugrund, 180 Tsd. €. www.dr-sperling-immobilien.de ☎ 02546 - 1820.

Verkäufe Einfamilienhäuser

Billerbeck/Havixbeck: Renovierungsbedürftiger Bungalow in ländlicher Alleinlage mit 102 m² Wfl. u. 856 m² Grst. (BA 225,1 kWh-Gas-Bj.50) KP: 99.000 € ☎ 0152-54061825

Nottuln: Ländlich gelegenes hübsches freist. Haus mit Einliegerwhg. / Büro der Extraklasse 266 qm Wfl. incl. 993 qm Grdst. (BA 130,9 kWh-Gas-Bj.80+14) KP: 299.000 € ☎ 0152-54061825

Gewerbliche Objekte

XXL-Garagen / Kleingewerbhallen / Lagermöglichkeiten (hochwertiger, isolierter Neubau) in Ascheberg zu vermieten, je 4,00m x 10,00m, Durchfahrts Höhe 4,00m, sep. Stromanschluss (auch Starkstrom), Sektionaltor m. Schlupftür, Videoüberwachung, weitere Infos unter ☎ 0 25 93 / 14 99 od. 0 25 01 / 26 18 82

Lagerhalle, MS-West, 1250 m², sauber u. trocken, mit großem Tor, zu verm., ☎ 0162/7348960.

Vermietungen 1-Zimmer-Wohnungen/ Appartements

MS-Süd, 1 1/2 Zi.-Whg., 42 m², Bad, Küchenzeile, neu renov., z. 01.02.15, KM 460 €, ☎ 0171/ 1239655.

Vermietungen 2-Zimmer-Wohnungen

Ascheberg-Zentrum, 2. OG, 60 m², Balkon u. Einstellpl., 330 € KM + 90 € NK ☎ 0151/51090950.

Lüdingh. Erstbezug, 72 m² Neubau-Whg., 2 Zi., KDB, Südbalkon, geh. Ausstg., für KM 459 € + NK zu verm. ☎ 0 25 92/18 17; Mob. 01 70/7 32 59 51.

MS-Amelsbüren, ruh. Außenlage, gute Verkehrsanbindung, 2 ZKB, ca. 47 m², Du., Tageslichtbad m. Fenster, EBK, sep. Eingang, kl. Garten, OG, teilw. Schräge, Einbauschränk im Schlafzi., Tierh. erlaubt, WM 480 €, ☎ 0177/6589772 o. 02501/96625238.

MS-Hiltrup, 45 m², 2 ZKB, Terrasse, z. 01.05.15, KM 216 € + Garage + NK + Kaution, WBS, ☎ 02381/ 71000.

Vermietungen 3-Zimmer-Wohnungen

LH Bresslauer Ring 1. OG, ca. 71 m², 3 ZKDBB, KM 380 €, zum 01.04. o. 01.05. zu verm. ☎ 02591/4067

Nottuln-Schapidetten, 3 ZKB, Terrasse, zu vermieten. KM 600 € zzgl. NK. ☎ 01 77/1 44 79 02.

Telgte, 3. OG im MFH, 3 ZKB, ca. 72 m² Wfl., Parkett, Balk., Keller, Einstellpl., KM 435 € + 180 € NK, 2 MM Kaution, ab sofort zu vermieten, ☎ 0172/5492818.

Senden, 54 m², EG-Mitte, barrieref., z. 1.2.15, ☎ 0171/3537241

Vermietungen 4- und Mehrzimmer-Wohnungen

Nordkirchen, 4 ZKDB, 100 m², Terrasse + Garten, Souterrain, WM 720 €. ☎ 0 25 96/30 40.

Mietgesuche

Berufstätige Mutter, mit zwei Kindern, sucht kurzfristig eine Wohnung in Münster Süd oder Zentral. 3-4 Zimmer, ab 80 m². Balkon ist wünschenswert. Bis 1.000 € Warmmiete. Bitte unter: wohnung-in-muenster@gmx.net melden.

Umzüge / Transporte

Umzüge ab 39 €: Top-Team inkl. LKW, Küchenmöbelmontage & Haushaltsaufl. Kostenl. Besichtigung. ☎ 0157 / 88 69 75 54

Umzüge ab 35,50 €/Std., LKW + 3 Profis 57,50 €/Std., Fa. Zahn, 59379 Selm, Dieselweg 4, ☎ 0 25 92 / 977 66 00. www.zahntransporte.de

Senioren

Liebevolle 24-Stunden-Seniorenbetreuung aus Polen. Absolut legal und zuverlässig, auch Demenz/ Schlaganfall ☎ 02382/9615936

Geschäftliches

Sonnenschutz von Firma Clauss für Objekt und Haus. Inh. Th. Schwarzer Ihr Raumaustattermeister - diewohnstube.de - Tel.: MS / 64 46 9

Gardinenreinigung von Firma Clauss für Objekt und Haus. Inh. Th. Schwarzer Ihr Raumaustattermeister - diewohnstube.de - Tel.: MS / 64 46 9

!!NOTVERKAUF!!
Aus geplätzten Aufträgen bieten wir noch wenige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN I zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox). Wer will eine oder mehrere?
Info: **Exklusiv-Garagen**
Tel. 0800/77 11 77 3 gebührenfrei (24 h)

Malerarbeiten aller Art, auch Fußbodenbeläge: ☎ 01 72/1 99 06 11.

Teppichboden von Firma Clauss für Objekt und Haus. Inh. Th. Schwarzer Ihr Raumaustattermeister - diewohnstube.de - Tel.: MS / 64 46 9

Parkett-, Laminatverlegung und Küchen-, Möbelmontage ☎ 0152/ 33610423 ab 18 Uhr, ☎ 0251/ 92770874.

Polster von Firma Clauss für Objekt und Haus. Inh. Th. Schwarzer Ihr Raumaustattermeister - diewohnstube.de - Tel.: MS / 64 46 9

Gardinen von Firma Clauss für Objekt und Haus. Inh. Th. Schwarzer Ihr Raumaustattermeister - diewohnstube.de - Tel.: MS / 64 46 9

Markisen von Firma Clauss für Objekt und Haus. Inh. Th. Schwarzer Ihr Raumaustattermeister - diewohnstube.de - Tel.: MS / 64 46 9

Insektenschutz von Firma Clauss für Objekt und Haus. Inh. Th. Schwarzer Ihr Raumaustattermeister - diewohnstube.de - Tel.: MS / 64 46 9

Kinderrechte. Schutz vor Gewalt.

Wir tun was. Für starke Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Zuhören. Vorbeugen. Helfen.



die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund in Münster
Berliner Platz 33 · Telefon 0251 47180
www.kinderschutzbund-muenster.de

Gewinnen Sie jede Woche 40,- Euro!



So spielen Sie mit:

- Lösen Sie nebenstehendes Sudoku-Puzzle: Vervollständigen Sie es so, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem der neun Blöcke jede Ziffer von 1 bis 9 genau einmal auftritt.
 - Übertragen Sie die Ziffern aus den nummerierten Feldern in das Lösungsfeld.
 - Rufen Sie die 0137-8260004* an und geben Sie Ihren Lösungscode durch.
- Unter allen Anrufern verlosen wir jede Woche 40,- Euro!

Annahmeschluss für dieses Gewinnspiel ist Freitag 12.00 Uhr

5					1			
	4		7		9			5
			2		4	1		
					3	1		
8		2		9		6		
	7			5				
	2	6						
			3	8		5	6	
4	5				9			7
								3

Lösung:

--	--	--	--	--	--	--	--	--

Gewinnerin der letzten Woche:

Maria Duva

Der Gewinner wird gebeten, sich telefonisch beim Verlag zu melden. Tel.: 0251/6909625

Lösung der letzten Woche:

9	5	4	2	8	1	3	6	7
2	6	1	3	9	7	4	8	5
8	7	3	4	6	5	2	1	9
4	8	5	7	1	3	6	9	2
1	2	9	6	5	4	8	7	3
6	3	7	9	2	8	1	5	4
3	4	8	1	7	9	5	2	6
7	1	2	5	4	6	9	3	8
5	9	6	8	3	2	7	4	1

*0,50EUR/Anruf aus dem dt. Festnetz, abweichende Preise aus dem Mobilfunk.



Für die Sonntagsverteilung suchen wir

Zusteller (m/w) ab 18 Jahren

für das gesamte Verbreitungsgebiet.

Über Bewerbungen aus den Bereichen **Amelsbüren** und **Mecklenbeck** würden wir uns besonders freuen.

Telefon (0251) 690-664

Zustellerbewerbung@aschendorff.de



Gesundheit

Fitnessmädel, neue Kurse für Prävention- und Reha-Sport in MS-Zentrum Nord, innerhalb KOMcenter, 1. OG rechts, ☎ 0251 - 1410 3920; www.fitness-maedel.de

15 Personen gesucht für ein begleitetes Gewichtsabnahme-Projekt in Münster. ☎ 02 51/ 32 41 32

Verschiedenes

Rette Ihre alten Filme auf DVD, N8, Super 8, Video, Camc.-Kassetten. ☎ 0160/4547200.

Bekanntschaffen

Elfie, Witwe, 72 J., hübsch u. junggeblieben. Ich sehne mich nach e. zärtlichen Partner, der wie ich in geordneten Verhältnissen lebt. Welcher Mann mit Herzenswärme möchte mit mir noch einmal glücklich werden? Es wäre schön, wenn Sie sich gleich melden! Anruf über: ☎ 0 800 - 4 33 66 33, auch Sa./So., www.2-samkeit.de

Peter, Ende 70, ein sehr sympathischer, liebenswerter u. humorvoller Witwer, Kavalier der alten Schule, sehr gepflegt, unternehmungslustig, aus guten Verhältnissen, Autofahrer, Nichtraucher, sehnt sich nach einer liebev. Partnerin, denn zu zweit ist alles schöner! Anruf über: ☎ 0 800 - 4 33 66 33, auch Sa./So., www.2-samkeit.de

Auflösung des Rätsels

O	O	T	U	T									
D	R	O	E	G	E	S	C	H	A	U	F	E	L
U	L	I	L	H	U	N	T	R	E	U			
G	E	N	F	I	R	I	S	S	A	M	T		
B	A	E	G	I	R	F	L	I	C	H			
L	E	E	R	A	T	U	E	H	E	E			
	B	E	I	L	L	E	I	T	E	R			
S	E	G	E	N	T	R	O	L	L	K	N		
T	I	O	I	A	L	A	T						
P	A	N	A	D	E	A	U	F	S	E	H	E	R
T	A	L	S	A	L	Z	S	T	A	N	G	E	

Therese, 74 J., seit kurzem verwitwet, bin eine einfache, aber sehr hübsche Frau, mit weibl. Figur u. schöner Oberweite, finanz. gut versorgt. Ich koche gern u. gut, bin fleißig in Haus u. Garten. Welcher Mann, gerne auch älter, möchte nicht mehr einsam sein? Wäre umzugsbereit u. habe eig. Auto. Bitte rufen Sie an u. fragen nach mir üb. 1&1-pv ☎ 02592 - 9729137

Sportlich und erotisch angehauchtes Paar, Anfang 60/Anfang 70 sucht Paar zum Kennenlernen und Weiteres, ☎ 0170/3525614 od. ☎ 0160/7752873.

VERW. ANGESTELLTE, 47 J.
BRITTA, e. fleißige, liebevolle Witwe, sehr hübsch, zuverlässig u. ausgeglichen. Ich liebe e. schönes Zuhause und die Natur bei jedem Wetter. Welcher aufgeschlossene Mann wagt über diese kleine Anzeige einen Neuanfang? Ich bin durch Rente u. Einkommen unabh., scheue keine Entfernungen und würde Sie gern spontan besuchen kommen, damit wir alles besprechen können. Anruf über PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

**So erreicht
Ihre
Kleinanzeige
Ihr Ziel!**

HALLO

Gisela, 68 J., e. hübsche, schlanke, viel jünger aussehende Witwe, die lange ihren krebserkrankten Mann gepflegt hat. Sie möchte für e. Mann (Alter unwichtig) da sein, ihn umsorgen. Sie fährt Auto, ist e. saubere Hausfrau die gerne kocht, mag die Natur, kuscheln u. gemeinsame Unternehmungen. Sind Sie auch nicht gerne alleine? Dann rufen Sie an über: ☎ 0 800 - 4 33 66 33, auch Sa./So., www.2-samkeit.de

Alleine im Alter? Geplant war das anders! Marion, 60 J., e. gut aussehende Frau mit natürlichem Charme, gute Hausfrau, schlanke, weibliche Figur, ehrlich, verschmüsst u. anschiemig, wünscht sich Liebe u. Geborgenheit. Sie möchte mit e. humorvollen Herrn wieder leben, lieben u. lachen! Nicht Ihr Alter, sondern Ihre Herzenswärme zählt! Anruf über: ☎ 0 800 - 4 33 66 33, auch Sa./So., www.2-samkeit.de

Maria, 66 J., verwitwet, immer noch sehr hübsch u. gepflegt, zärtlich u. anschiemig, mit jugendlichem, warmherzigen Wesen, herzengut, bin unabhängig, ehrlich u. treu. Ich wünsche mir die Bekanntschaft eines netten Herrn. Gerne würde ich zwecks Verabredung mit Ihnen telefonieren über Anzeigenservice, Anruf kostenlos 0800 - 22 88 445

Hübsche Waltraud 70 J., seit über einem Jahr verwitwet, habe eine schlanke, vollbusige Figur, bin zärtlich, einfühlsam u. bescheiden, eine gute Köchin u. ordentliche Hausfrau, gute Autofahrerin, ohne Anhang, suche ernsthaft lieben Partner. Bei Sympathie würde ich auch gerne zu Dir ziehen. 1&1-pv ☎ 02592 - 9729137

HORST, 71 J., WITWER...
sehr wohlhabend u. gebildet, der Blick aus strahl. Augen stets nach vom gerichtet, attrakt. Figur im Anzug wie im Freizeitdress. Ich mag Sport, Kultur & Reisen, Musik & vieles mehr. Ich war beruflich sehr erfolgr., mein Zuhause ist (ich hoffe auch für Sie) gemütlich u. geschmackvoll. Darf ich Sie bald einmal zu e. gemütlichen Plausch einladen? Anruf ü. PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

VIOLA, 36 J., Kauffrau...
e. attrakt. u. gebildete junge Frau mit atemberaubender Figur & samtweicher Haut. Mein Wunsch ist es DICH zu treffen und dabei ist es egal, wo Du wohnst, denn Liebe kennt keine Grenzen. Dein Aussehen u. Alter sind unwichtig - Liebe, Treue u. Zuneigung wünsche ich mir. Erfüllt Du mir diese Wünsche und ruft an über PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

EVELYN, 54 J., Altenpflegerin,
Eine jung gebliebene Frau, sehr gut aussehend mit e. schönen weibl. Figur, warmherzig, fürsorgl. und liebevoll. Finanz. durch Eigentum und kleines Vermögen abgesichert u. unabh. Ich suche für e. harmonisches Miteinander e. aufrichtigen Mann (Alter egal). Würde Sie gern schon am Wochenende treffen! Erfüllen Sie mir diesen Wunsch mit Ihrem Anruf über PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

Beate, 57 J., eine hübsche, natürliche Frau mit viel Anmut, habe eine tolle, schlanke Figur, lange Haare, bin zärtlich u. fürsorglich, liebe e. schönes Zuhause, wo finde ich üb. pv einen lieben Mann, der wieder Glück u. Wärme in mein Leben bringt, kann auch umziehen. ☎ 0170 - 79 50 816

Kleinanzeigenschaltung über
Telefon 0251. 690-4652

Horoskop vom 26. 1. 2015 bis 1. 2. 2015

- WIDDER** (21.03.-20.04.)
 Wenn Sie jetzt Lust auf Neues haben, lassen Sie sich zu nichts drängen. Tun Sie nur das, wozu Sie auch wirklich bereit sind, sonst kann schnell eine Krise daraus werden. Aus einer Affäre könnte jetzt mehr werden als Sie zunächst angenommen haben. Achten Sie auf die Signale, die Sie selbst aussenden, lassen Sie sich aber nicht zum Leichtsinne verleiten!
- STIER** (21.04.-20.05.)
 Unstimmigkeiten auf der Arbeit sind in dieser Woche vorprogrammiert. Halten Sie sich mit Ihren Äußerungen den Kollegen gegenüber ein bisschen mehr zurück und nehmen Sie auch mal Kritiken an. Überlegen Sie, was Sie tun und bauen Sie Ihre Vorurteile ab. Auch Sie werden irgendwann mal Unterstützung brauchen. Deshalb immer daran denken: Der Ton macht die Musik!
- ZWILLINGE** (21.05.-21.06.)
 In dieser Woche könnte jemand Ihr Herz zum Schmelzen bringen. Eine romantische Stimmung liegt in der Luft und sorgt für gute Laune. Ihr Charme ist unwiderstehlich und Sie genießen die Aufmerksamkeit, die man Ihnen entgegenbringt. Denken Sie aber daran: Der Traumpartner lässt sich so schnell nicht finden. Fallen Sie nicht auf ein Abenteuer herein, Geduld ist angesagt.
- KREBS** (22.06.-22.07.)
 In dieser Woche macht sich in Ihrer Beziehung eine gewisse Unzufriedenheit breit. Dabei müssen Sie sich in erster Linie selbst fragen, was Sie wollen. Auf keinen Fall sollten Sie dem Partner gegenüber so tun, als ob alles in Ordnung wäre. Legen Sie die Karten offen auf den Tisch und scheuen Sie sich nicht, auch einmal Konflikte auszutragen. Vielleicht erwarten Sie manchmal auch ein bisschen zu viel.
- LÖWE** (23.07.-23.08.)
 Lassen Sie sich nicht zu spontanen Anschaffungen hinreißen, sonst könnten in absehbarer Zeit finanzielle Probleme auftauchen. Achten Sie lieber auf eine realistische Planung Ihrer Investitionen und bewahren Sie den Überblick, damit Sie kein unüberschaubares Risiko eingehen. Besonders bei verlockenden Angeboten sollten Sie aufpassen und besser noch einmal darüber nachdenken.
- JUNGFRAU** (24.08.-23.09.)
 Momentan tun Ihnen sanfte Sportarten besonders gut, wie etwas Yoga oder Qi-Gong. Das sorgt für Dehnung und stärkt ganz nebenbei auch die Muskulatur. Aber auch ausgedehnte Spaziergänge in der Natur können helfen, dass Sie wieder in Einklang mit sich selbst sind. Überfordern Sie Ihren Körper nicht mit zu vielen Aktionen. Hier zählt das Sprichwort: In der Ruhe liegt die Kraft.
- WAAGE** (24.09.-23.10.)
 Mit wenig Anstrengung können Sie in dieser Woche das Maximale erreichen. Wichtig ist nur, dass Sie auf Details achten und bei Vertragsabschlüssen auf das Kleingedruckte, dann können Sie in finanziellen Angelegenheiten kaum etwas falsch machen. Schriftliche Vereinbarungen sollten genau unter die Lupe genommen werden, sonst könnte es sein, dass Sie mit Verlusten rechnen müssen.
- SKORPION** (24.10.-22.11.)
 Ihr Körpergefühl ist momentan fantastisch, eine ideale Voraussetzung für eine aktive Freizeit. Gehen Sie bei schönem Wetter wandern oder unternehmen Sie Radtouren. Bei schlechtem Wetter bieten sich ein Saunabesuch oder ein paar Schwimmrunden im Hallenbad an. Nicht zu vergessen: Bei sportlichen Aktivitäten lassen sich hervorragende neue Kontakte knüpfen.
- SCHÜTZE** (23.11.-21.12.)
 Neuen Aufgaben stehen Sie in dieser Woche sehr offen gegenüber. Sollten Sie gerade auf Jobsuche sein, zeigen Sie sich selbstbewusst! Überschreiten Sie durch Ihr ehrgeiziges Auftreten aber nicht die Grenzen, Sie könnten sonst als arrogant wirken. Lassen Sie lieber Ihren Charme spielen. Auch Geschicklichkeit und Diplomatie können Ihnen helfen, an Ihr Ziel zu gelangen.
- STEINBOCK** (22.12.-20.01.)
 Wenn sich in dieser Woche die Möglichkeit zur Fortbildung bietet, sollten Sie diese Chance unbedingt nutzen. Neue Anregungen und Informationen können Ihnen helfen ein Projekt, das Sie schon lange geplant haben, nun in Angriff zu nehmen. Sie können Ihr Potenzial voll entfalten und sich auch trauen, neue Wege zu gehen. Nutzen Sie Ihre Kontakte und zeigen Sie, dass Sie flexibel sind.
- WASSERMANN** (21.01.-19.02.)
 Wenn Ihnen die Nachteile des Singledaseins momentan besonders bewusst werden, sollten Sie schleunigst etwas ändern. Zeigen Sie mehr Interesse an anderen Menschen und gehen Sie auf Andere zu. Mischen Sie sich unter die Leute und Sie werden merken, wie schnell man zu vielen Menschen Kontakt bekommt. Auch wenn es manchmal schwer fällt, einigeln hilft garantiert nicht!
- FISCHE** (20.02.-20.03.)
 In dieser Woche sollten Sie sich Zeit für ausgedehnte Spaziergänge in der Natur nehmen, denn so können Sie Entspannung von Ihrem anstrengenden Berufsalltag finden. Wer keine Zeit dafür findet, kann sich zu Hause die nötige Ruhe mit einer Meditations-CD verschaffen. Schalten Sie auf Schongang und achten Sie auch darauf, dass Sie genügend Schlaf bekommen!

Versüßt dir den Tag.

HALLO

Soester Straße 13
48155 Münster
Tel. 02 51/69 0
-96 01/-96 28
www.hallo-muensterland.de

Sportnotizen

Westfalenmeister

MÜNSTER. Die Tennis-Damen des TC Union Münster haben gestern bei TC Blau-Weiß Halle die Westfalenmeisterschaft gewonnen. Bei Redaktionsschluss führten die Besucherinnen aufgrund des Satzverhältnisses uneinholbar mit 3:0.

Union gewinnt

LÜDINGHAUSEN. Badminton-Bundesligist Union Lüdinghausen hat gestern 4:2 gegen den SV Fun-Ball Dortelweil gewonnen. Heute, 14 Uhr, gastieren die Steverstädter beim TV Refrath.

Spitzen-Handball

SENDEN. Heute Abend, 18 Uhr (Sportpark/Neue Halle), empfängt Handball-Oberligist ASV Senden den Tabellendritten Menden-Lendringsen.

Fünf Friedensreiter

MÜNSTER. Beim Ball des Sports in der Halle Münsterland hat der Stadt-sportbund die „Friedensreiter“-Plakette an herausragende Ehrenamtler verliehen: Ursula Kons (Ski-Klub Münster), Norbert Krevert (FLVW), Karl-Heinz Kuhn (SV Mauritz), Franz Schwarz (TSC Münster-Gievenbeck) und Günter Schulze Blasum (Verein zur Förderung des Leistungssports).

Die ganz große Bühne

Union-Talent zum ersten Mal bei Senioren-DM/Manager: „Haben viel mit ihm vor“

Von Florian Levenig

Geburtstag hatte Jan Kemper schon, seit Mittwoch ist der Lüdinghauser volljährig. Das schönste Geschenk gibt's aber erst am Donnerstag: Da feiert das Badminton-Talent sein DM-Debüt bei den Senioren.

LÜDINGHAUSEN. Es ist die ganz große Bühne. Tausende Fans zwängen sich jedes Jahr bei den Titelkämpfen in Bielefeld in die Seidenstickerhalle. Dieses besondere Flair „einatmen“, ein „bisschen Erfahrung“ sammeln: Mehr müsse es für den Anfang ja gar nicht sein, so der Nachwuchsmann.

Zumal es die Auslosung nicht eben gut mit dem Steverstädter meinte. Vater Ralf, selbst mal Zweitligaspieler, hatte vorab geflucht: „Gegen Marc Zwiebler, das wär's.“ Aber nicht auf Deutschlands bekanntesten und bestverdienenden Profi trifft Kemper in Runde eins, sondern auf Patrick Beier von Erstligist Neuhausen-Nymphenburg. Eine nicht halb so spektakuläre Aufgabe – und trotzdem sportlich kaum zu lösen.

Vielleicht gebe es, irgendwann, ja das Wiedersehen in der Beletage, hofft der 18-Jährige. Sein mittelfristiges Ziel nämlich sei es, für Lüdinghausens Bundesliga-Truppe regelmäßig auf dem Parkett zu stehen. Wünscht sich auch Michael Schnaase. „Ein weiteres Eigengewächs neben meiner Tochter Karin und Josche Zurwonne im Team zu haben, einen, mit dem sich die Fans identifi-



Wird sich in Runde eins am Donnerstag ordentlich strecken müssen: Jan Kemper.

Info: Schnaase top-gesetzt, Zurwonne an zwei

Titelverteidigerin Karin Schnaase (Lüdinghausen) führt die Setzliste in Bielefeld an. Ernsthaft fordern auf dem Weg zum neuerlichen Triumph können die 29-Jährige, derzeit in blendender Verfassung, wohl nur Nationalmannschaftskollegin

Fabienne Deprez (Gifhorn) in einem möglichen Halbfinale und die mutmaßliche Endspielgegnerin Olga Konon (Bischmisheim). Josche Zurwonne, ebenfalls Union und 2014 Zweiter, will mit neuem Doppelpartner (Max Schwenger/Refrath) „mindestens eine

Medaille“. Top-Favorit und laut Zurwonne „schwer zu schlagen“ sind Michael Fuchs/Johannes Schöttler (Bischmisheim). Der TV Emsdetten schickt Alexander Schmitz (Einzel/Doppel) und Linda Efler (Doppel/Mixed) ins Rennen. (flo)

zieren: Für den Verein wäre das Gold wert. Wir haben jedenfalls noch viel vor mit Jan“, so der Union-Manager. Gestern schnupperte Kem-

per schon mal Erstligaluft (▷ Sportnotizen), verlor aber gegen Dortelweils Peter Lang glatt in zwei Sätzen. Qualifiziert für Bielefeld

hat sich der zigfache westdeutsche Jugendmeister in Einzel, Doppel und Mixed als Zweiter der jüngsten U19-Bundesrangliste.

„Kurze Wege Kernpunkt“

Zwei A-Liga-Staffeln, kein Absteiger

MÜNSTERLAND. Der Zuwachs von zehn Vereinen und aktuell 20 Kreisligateams aus dem Kreis Lüdinghausen zur Saison 2015/16 zum Kreis Münster/Warendorf macht eine neue Ligenstruktur erforderlich, wie es in einer Pressemitteilung des Fußballkreises 24 heißt. „Kernpunkt“ bei der Staffeleinteilung (voraussichtlich Anfang Juli), so der Kreisvorsitzende Norbert Reisener, sei, dass die Klubs „möglichst kurze Wege“ zurückle-

gen.

Zwei A- (à 16 Teams), drei B- und vier C- Ligen wird es in der kommenden Spielzeit geben. Daraus ergeben sich, für die laufende Saison, teils gravierende Änderungen: Aus der A-Liga steigt keine einzige Mannschaft ab (▷ Meinung). Die Meister der drei B-Ligen (zwei aus Münster, einer aus Lüdinghausen) steigen sicher auf, ab Platz zwei wird aufgefüllt. Hinzukommen die Bezirksligaabsteiger. (pd/flo)

Meinung: Entscheidung gegen den Sport

Rolle rückwärts im Kreis 24. Und mit der macht er keine gute Figur. Der Fußball-Ausschuss hat sich nach dem Zuwachs aus Lüdinghausen und für die Saison 2015/16 wieder für das alte Modell – unter anderem mit zwei A-Ligen – entschieden. Und damit gegen das Leistungsprinzip und die Qualität, mit der das eingeleitete Oberhaus aktuell besticht. Es ist zudem ein Votum für Münster. Galten die münsterischen Clubs – vor allen Dingen in der eigenen Wahrnehmung – als das Maß der Dinge im Kreis, hat die Hinrunde die Augen geöffnet. Münsterische Vereine sucht man im oberen Drittel vergebens. Künftig werden Vereine aus

Münster aber nach oben gespült, wohl auch wieder in einer (fast) eigenen Staffel. Dies ohne sportliche Leistung. Dass es am Ende der aktuellen Spielzeit ohne Abstieg bleibt, ist eine weitere Entscheidung gegen den Sport und die Qualität (zudem sind einer möglichen Wettbewerbsverzerrung Tür und Tor geöffnet). All das versprach ein lange diskutiertes, nicht nur durch Qualifikation und Play-offs anspruchsvolles wie reizvolles Modell. Es hätte den Fußball im Kreis 24 qualitativ aufgewertet. Doch statt dessen wählte man die Rolle rückwärts. Gegen den sportlichen Gedanken und für den Standort Münster. **Uwe Niemeyer**

Ballgeflüster

Gündogan verletzt

▷ Borussia Dortmund musste sich bei Zweitligist Fortuna Düsseldorf mit einem 1:1 (0:1) begnügen. Zudem schied Ilkay Gündogan verletzt aus. Joel Pohjanpalo (41.) traf für die Hausherren, Jakub Blaszczykowski (81.) glück per Elfer aus.

Real-Schnäppchen

▷ Real Madrid hat Mittelfeldmann Lucas Silva von Cruzeiro Belo Horizonte verpflichtet. Der 21-jährige Brasilianer habe einen Vertrag bis 2020 unterzeichnet, teilte der spanische Rekordmeister (gestern 2:1 in Córdoba) mit, die Ablöse soll 14 Millionen Euro betragen.

Rückrundenstart

▷ Am nächsten Wochenende gibt's in der Bundesliga diese Paarungen: Wolfsburg - München (Fr.) Schalke - Hannover Mainz - Paderborn Freiburg - Frankfurt, Stuttgart - M'gladbach, Hamburg - Köln Leverkusen - Dortmund (Sa.) Bremen - Berlin Augsburg - Hoffenh. (So.)

Preußen vs. WSV

▷ Abschließender Test für Münsters Drittliga-Kicker vor dem Ernstfall in sieben Tagen: Heute, 14 Uhr (Preußenstadion), empfangen die „Adlerträger“ den Wuppertaler SV. Wer das Match gegen den Spitzenreiter der Oberliga Niederrhein bestreitet, darf sich berechtigte Hoffnungen machen, auch am kommenden Sonntag (1. Februar, gleiche Uhrzeit) in der Startelf zu stehen, wenn der Tabellenvierte Dresden beim momentanen Zweiten gastiert. Preußen-Sport-Vorstand Carsten Gockel verhandelt derzeit in Rom mit Angreifer Davis Curiale, 27, über eine mögliche Verpflichtung des Deutsch-Italiener, der bei Frosinone Calcio (Serie B) unter Vertrag steht. (dpa/flo)

Einigermaßen positiv

Deutschlands Handballer holen sich den Gruppensieg und treffen morgen auf Ägypten

Von Martin Kloth

Zum Abschluss der Vorrunde ließen die deutschen Handballer keine Gnade walten. Mit der zweiten Garde feierte der Spitzenreiter der Gruppe D in Doha das erwartete 36:19 (18:8)-Schützenfest gegen Außenseiter Saudi-Arabien.

DOHA. Durch den vierten Sieg im fünften Spiel stürmte die Auswahl des Deutschen Handballbundes (DHB) ungeschlagen als Erster ins Achtelfinale der WM in Katar. Dort trifft die Mannschaft von Bundestrainer Dagur Sigurdsson morgen auf Ägypten.

„Es war einigermaßen positiv“, sagte Sigurdsson nach der einseitigen Partie vor nur 2200 Zuschauern, darunter auch die Fußballer des Zweitligisten RB Leipzig. Überbewerten wollte er das Spiel aber nicht. Erfolgreichste Schützen waren Nachrücker Matthias Musche (für Fabian Böhm) und Johannes Sellin mit je elf Toren. Der Magdeburger Linksaußen Musche wurde gleich beim ersten WM-Einsatz zum „Man of the Match“ gewählt.

Sigurdsson blickte indes schnell auf die bevorstehende morgige Aufgabe. „Man



Nachrücker Matthias Musche (l.) wurde prompt zum „Man of the Match“ gewählt. Foto: dpa

muss sich von null auf den Pokalmodus einstellen. Mir gefällt das, und ich glaube der Mannschaft auch“, sagte

der Isländer zuversichtlich. Rechtsaußen Sellin nannte den nächsten Gegner „unorthodox“.

WM-Achtelfinale

Sonntag, 25. Januar
Österreich - Katar
Spanien - Tunesien
Kroatien - Brasilien
Slowenien - Mazedonien

Montag, 26. Januar
Deutschland - Ägypten
Island - 2. Gruppe D
3. Gruppe D - 2. Gruppe C
1. Gruppe C - Argentinien

Die Partie hatte zum Gedemütigen an den am Vortag verstorbenen saudischen König Abdullah mit einer Schweigeminute begonnen. Bis auf Spielmacher Martin Strobel stand kein Akteur der Stammformation in der Start-Sieben. Dennoch war die deutsche Mannschaft dem Kontrahenten in allen Belangen überlegen – und das Spiel bereits nach 30 Minuten entschieden. (dpa)

Becker raus, Zoff um Arriens

Deutsches Herren-Tennis gibt trauriges Bild ab

MELBOURNE. Bei den Australian Open hat es keiner in die zweite Woche geschafft, im Davis-Cup-Team rumort es mal wieder gewaltig: Das deutsche Herren-Tennis gibt schon zu Beginn der neuen Saison ein besorgniserregendes Bild ab. Als letzter von acht Männern aus dem Aufgebot des Deutschen Tennis-Bundes (DTB) scheiterte Benjamin Becker. Der 33 Jahre alte Mettlacher musste sich dem an Nummer acht gesetzten Aufschlaghünen Milos Raonic (Kanada) mit 4:6, 3:6, 3:6 geschlagen geben.

Von den 17 deutschen Profis hat es damit nur Julia Görges ins Achtelfinale geschafft. Die 26-Jährige aus Bad Oldesloe hatte es gestern Nacht mit der Russin Je-



Benjamin Becker

katerina Makarowa zu tun. Becker fand gegen die Aufschläge des 1,96 Meter großen Raonic kaum ein Rezept. 22 Asses schlug der Weltranglisten-Achte. Ob er nach seinem ehrenwerten Auftreten in Melbourne eine Option für den Davis-Cup sei, vermochte der Saarländer nicht zu sagen. Auch die neuerlichen Volten rund

um das Nationalteam ließ er unkommentiert.

Bundestrainer Carsten Arriens flog gestern zurück, ohne das anberaumte Gespräch mit dem suspendierten Philipp Kohlschreiber geführt zu haben. Arriens hatte – wohl auf Druck des neuen Führungsgremiums unter Präsident Ulrich Klaus – eine Rückkehr des streitbaren Augsburgers angedeutet. Warum er das Gespräch plätzen ließ, bleibt vorerst sein Geheimnis. Dafür äußerte DTB-Vize Dirk Horndorff sein Unverständnis über das Verhalten des Teamchefs und ging auf Distanz. Dass Arriens beim Erst-runden-Spiel in sechs Wochen gegen Frankreich auf der Bank sitzt, scheint fraglich. (dpa)

Wieder drei Partien

USC gewinnt in Suhl

MÜNSTER. Wieder eine englische Woche für den USC – und der nächste Sieg: Nach drei überzeugenden Heimauftritten binnen fünf Tagen waren Münsters Erstliga-Volleyballerinnen gestern beim Vorletzten Volley-Stars Thüringen erfolgreich, die Gäste gewannen 3:0 (25:23, 25:23, 25:23).

Eine weitere, scheinbar lösbare Aufgabe haben Coach Axel Büring und seine Sechse am Mittwoch (28. Januar) vor der Brust. Um 19.30 Uhr spielt Aurubis Hamburg am Berg Fidel vor. Am Samstag (31. Januar, 19 Uhr) dann, in Schwerin, das Treffen der Rekordmeister: Gastgeber SSC war zehn Mal Champion, die Domstädter neun Mal. (flo)



Antholz-Doppelsieger Simon Schempp (r.) lag im Ziel gestern hauchdünn vor dem Österreicher Simon Eder.

Foto: dpa

Um Haaresbreite

Sprintsieger Schempp auch im Verfolger knapp vorn

Von Volker Gundrum

Simon Schempp hat seinen Höhenflug im Biathlon-Weltcup fortgesetzt. Zwei Tage nach seinem Erfolg im Sprint gewann der 26-Jährige in Antholz auch die Verfolgung und feierte den fünften Weltcup-Sieg seiner Karriere.

ANTHOLZ. In einem an Spannung kaum zu überbietenden Rennen leistete sich Schempp über die 12,5 Kilometer zwar zwei Schießfehler, verwies aber im packenden Schlusspurt den Österreicher Simon Eder (ein Fehler) um 0,1 Sekunden auf

Rang zwei. Dritter wurde der Russe Jewgeni Garanitschew.

„Das war ein richtig geiles Rennen“, sagte Schempp nach seinem dritten Weltcup-Sieg binnen einer Woche. Schon am Vorsonntag hatte er den Massenstart in Ruhpolding für sich entschieden. Der Uinger verbesserte sich im Gesamtweltcup (549 Punkte) auf Rang zwei hinter Martin Fourcade (572/Frankreich).

Das starke Teamergebnis rundeten Erik Lesser als Sechster und Arnd Peiffer auf Rang zehn ab.

Bei traumhaften Bedin-

gungen mit strahlendem Sonnenschein und nahezu Windstille musste Schempp

Kein Podium

Für Franziska Hildebrand ist der Traum vom ersten Podest ihrer Karriere geplatzt. Die 27-Jährige lag in der Verfolgung auf Rang drei, wurde jedoch noch von der Finnin Kaisa Mäkäräinen abgefangen. Darja Domratschewa (Weißrussland) gewann vor der Russin Daria Wirolajnen. (dpa)

allerdings gleich bei den ersten beiden Liegendeinlagen je ein Mal in die Strafrunde. Beim entscheidenden vierten Schießen lieferten sich Schempp, der Sprint-Zweite Garanitschew, Eder und Ole Einar Björndalen (Norwegen) ein faszinierendes Duell, in dem alle fehlerfrei blieben. So fiel die Entscheidung auf der Schlussrunde.

„Man überlegt dann, wo man sich am besten in Position bringt. Das habe ich ganz gut hinbekommen“, meinte Schempp, der im vergangenen Jahr mehrfach in Schlusspurt den Kürzeren gezogen hatte. (dpa)

Halbe Hölle

Jansrud gewinnt auf verkürzter Streif

KITZBÜHEL. Der norwegische Skiläufer Kjetil Jansrud hat zum ersten Mal in seiner Karriere die legendäre Weltcup-Abfahrt auf der Streif („One Hell Of A Ride“) in Kitzbühel gewonnen.

Bei dem wegen Nebels um die Hälfte verkürzten Rennens mit Start am Seidlalm-Sprung setzte sich der 29-Jährige hauchdünn vor dem Italiener Dominik Paris durch. Dem Super-G-Sieger vom Vortag fehlten nur zwei Hundertstelsekunden auf Jansrud, der den achten

Weltcup-Sieg seiner Laufbahn bejubelte. Als Dritter schaffte es der Franzose Guillermo Fayed aufs Podest.

Andreas Sander (16.) und Klaus Brandner (18.) verpassten jeweils knapp die halbe Norm für die in einer Woche beginnenden Weltmeisterschaften in den USA. Josef Ferstl, der die interne Vorgabe des Deutschen Skiverbandes bereits erfüllt hat, sammelte als 37. von 44 gewerteten Fahrern dagegen in Kitzbühel keine Weltcup-Punkte. (dpa)



Immer noch beeindruckend: der spätere Sieger auf der entschärften Abfahrtsstrecke.

Foto: dpa

Wintersport

Wieder Frenzel

▷ Olympiasieger Eric Frenzel hat im Weltcup der Nordischen Kombiniierer seinen siebten Saisonsieg gefeiert. In Sapporo gewann er gestern den zweiten Wettbewerb innerhalb von zwei Tagen. Nach dem Springen und dem 10-Kilometer-Langlauf setzte sich der Oberwiesenthaler 1,8 Sekunden vor dem Japaner Akito Watabe durch. Dritter wurde Taylor Fletcher aus den USA.

Hole in one

▷ Felix Loch hat auch den dritten Rodel-Weltcup des Jahres für sich entschieden. Nach Königssee und Oberhof setzte sich der Olympiasieger gestern in Winterberg durch. Er gewann vor dem Russen Stepan Fedorow und Tucker West (USA). Zuvor hatten Toni Eggert und Sascha Benecken bei den Doppelsitzern einen Sieg gefeiert. Zweite wurden die Teamkollegen Tobias Wendl/Tobias Arlt.

Wie auf Schienen

▷ Bobpilotin Anja Schneiderheinze hat ihren ersten Weltcup-Sieg in dieser Saison eingefahren. Die Erfurterin setzte sich gestern in St. Moritz mit Anschieberin Annika Drazek gegen Cathleen Martini aus Oberbärenburg durch, die mit Franziska Bertels nach dem ersten Durchgang noch in Führung gelegen hatte.

Bremse gezogen

▷ Viktoria Rebensburg hat als Vierte in St. Moritz einen Podestplatz bei der letzten Ski-Weltcup-Abfahrt vor den Weltmeisterschaften knapp verpasst. Nach Zwischenbestzeit bremste ein Fehler im unteren Streckenteil die 25-Jährige. Die Schweizerin Lara Gut gewann vor Anna Fenninger aus Österreich und der Ungarin Edit Miklos. (dpa)

XXL WSV

Nur vom
26.1. – 7.2.2015



1.800,00
~~2.199,00~~^{*2}

CARVER EVOLUTION CARBON 120 D12
Ultraleichter Carbonrahmen mit Carbongabel
Präzises Shimano Ultegra D12 20-Gang Schaltwerk
Shimano Ultegra Kurbelgarnitur



1.000,00
~~1.199,00~~^{*2}

GHOST RACE 5000
Leichter Aluminiumrahmen
Shimano 105 Schaltgruppe
Gewicht: 8,6 kg



980,00
~~1.199,00~~^{*2}

SCOTT SPEEDSTER 10
Leichter Aluminiumrahmen
Shimano Ultegra Schaltgruppe
Integrierte Züge



800,00
~~899,00~~^{*2}

GHOST SE 2950
Leichter Aluminiumrahmen
Federgabel mit 100 mm Federweg
Hydraulische Scheibenbremsen



1.700,00
~~2.099,00~~^{*2}

CARVER ICB 01
Super leichter Aluminiumrahmen
Suntour Federgabel mit 160 mm Federweg
Kräftige Shimano Scheibenbremsen



Nur in blau erhältlich

350,00
~~399,00~~^{*2}

HERCULES ROCCO
Voll ausgestattet mit Schutzblechen,
Gepäckträger und Beleuchtung
21-Gang Shimano-Kettenschaltung



600,00
~~799,00~~^{*2}

KETTLER TRAVELLER 7.4 ERGO
Starke Felgenbremsen
Superleichter Aluminiumrahmen
Verstellbare Federgabel von Suntour



2.000,00
~~2.399,00~~^{*2}

BERGAMONT E-LINE C N8
28" E-Bike mit Tiefensteiger-Rahmen und
neuem Bosch Active Line Motor
Suntour 63 mm Federgabel und Federstütze
Shimano 8-fach Nabenschaltung mit Rücktrittbremse

Fahrrad **XXL**
Hürter

Hürter Zweirad GmbH
Hammer Str. 420
48153 Münster
Mo. – Fr. 10:00 – 19:00 Uhr
Sa. 09:00 – 18:00 Uhr
Tel. 0251 97803-0
www.fahrrad-xxl.de

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

Testsieger
Fahrradhäuser
Service

TEST April 2014
8 Filialisten

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut



**20 %
RABATT
AUF NICHT
REDUZIERTER
BEKLEIDUNG**

*1) unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers *2) ehemalige unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Gilt nur für Lagerware, keine Kumulation mit anderen Aktionen/Nachlässen. Angebote solange der Vorrat reicht, Modelle evtl. nicht mehr in allen Größen/Versionen verfügbar. Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Angebote solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro.